



**WURSTLIGA SAISON 2007/2008**



**we care about the wurst**

**WURSTLIGA SAISON 2007/2008**



**1**



**WURSTLIGA SAISON 2007/2008**

# **DER SAISONRÜCKBLICK**

## **SAISON 2007 / 2008**





# WURSTLIGA SAISON 2007/2008

TEILNEHMER DER SAISON



## TEILNEHMER DER SAISON 2007 / 2008





# WURSTLIGA SAISON 2007/2008





### Abstiegskampf - endlich wieder Spannung im Tabellenkeller?

Im Vortipper meldet sich wieder Dr. Ball zu Wort und analysiert die Vorbereitung der 13 Wurstligateams und prognostiziert das Abschneiden der jeweiligen Manager. Im ersten Teil der Serie geht es um den Tabellenkeller von Platz 9 bis 13 - also um den Abstiegskampf. Denn Dr. Ball geht davon aus, dass es einen solchen auch wieder in der kommenden Saison geben wird.

"Liebe tipper-Leser,

bald geht es wieder los und der Ligaalltag hat uns wieder. Hoffentlich nicht, werden sie sagen, denn mit Grausen denken wir zurück an diesen verhunzten Abstiegskampf aus der letzten Saison. Mit dem Wort "Kampf" hatte dieses sich seinem Schicksal einfach ergeben, nämlich nichts zu tun. Zu kläglich waren die Vorstellungen von den Managern Urs, Banjasz und Flutsch. Das Geschehen der Liga wurde verzerrt.

Doch nun wird alles anders. Zwar rechne ich auch dieses Jahr die drei Mannschaften aus der Schweiz, Ungarn und Schottland zu den Abstiegskandidaten, doch werden sich die drei Manager in diesem Jahr mehr am Tippgeschehen beteiligen. Dadurch werden auch andere Manager zu kämpfen haben und wir können uns wenigstens während der Saison auf Spannung auch im Tabellenkeller freuen. Außerdem zähle ich auch die Teams der Manager Adolfo und Gonzales zu den Anwärtern auf einen der 5 Plätze am Ende der Tabelle. Wieso, dass will ich ihnen nun erklären. Die 5 Teams im Überblick:

#### Gonzales Rojas:

Das mexikanische Team hatte letzte Saison wirklich gut gespielt und am Ende verdient auf Platz 4 gestanden. Doch in diesem Jahr ist der Druck größer und die Gegner werden die Rojas nicht mehr so auf die leichte Schulter nehmen. Die 19 SP-Ausbeute durch Gonzales in der letzten Saison werden für ihn unerreichbar bleiben. Verstärkungen sind ausgeblieben, der von ElDaumo geforderte Defensivmann kam nicht und der zweite Anzug ist einfach nicht gut genug. Das ständige Auf und Ab aus den letzten Jahren wird sich fortsetzen nur diesmal wird die Leistungskurve am Ende nach unten zeigen. Bis zum Ende könnte es eng werden mit dem Klassenerhalt, doch dieser sollte machbar sein.

#### CA Huracan Adolfo:

Jedes Jahr standen die Argentinier am Ende einer Saison ein wenig schlechter in der Tabelle. Und auch in diesem Jahr droht ihnen dieses Schicksal. Bei dieser Truppe fehlt mir ein wenig der Leitwolf. Es gibt keinen der den Mund aufmacht. Letzte Saison profitierten sie noch von der kläglichen Tippabgabe der drei Absteiger, doch dieses Jahr müssen sie mehr zeigen, um nicht selbst in Bratwurstliga abzudriften. Die selbst auferlegte Isolation von Manager Adolfo muss ein Ende haben - sonst steigt der CA Huracan ab und keiner merkt. Mit Glück sollte der Klassenerhalt drin sein - doch dieses sollte man nicht überstrapazieren.

#### Grasshoppers Urs:

Wieder mal ein Chaosklub für den chaotischen Manager Urs. Nach dem Young Boys Disaster, übernimmt Manager Urs das B-klassige Team aus Zürich. Es ist die wohl letzte Chance für den schweizer Manager seinen Ruf zu retten. Nach zwei Abstiegen in Folge und dem Rauswurf als Kassenwart ist dieser doch arg ramponiert. Sollte Urs es allerdings schaffen, dem Team doch noch Wurstliganiveau zu geben, dann würde er Heldenstatus in allen Kantonen erlangen. Das Problem von Urs ist jedoch die konsequente Abgabe von Tipps - und das wird er meiner Meinung nach auch in dieser Saison nicht hinbekommen. Schade, auch die Grasshoppers sehen wir wohl nur eine Saison.

#### Celtic Flutsch:

In Schottland sind sie es leid die Tabelle immer nur von unten betrachten zu können. Endlich soll es mal klappen mit dem Klassenerhalt. Problem eins: Tippabgabe - das muss Manager Flutsch bei Celtic in den Griff bekommen. Problem zwei: Die Ausbeute muss deutlich besser werden. Schafft es Flutsch endlich mal ordentlich Tabellenpunkte einzufahren mit seinen Tipps, dann könnte der größte Wunsch der Schotten in Erfüllung gehen - eine zweite Saison mit dem gleichen Team. Und dann wird auch nicht mehr umgangssprachlich "flutsching" für "Fahrstuhl benutzen" gebraucht.





## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

### Balaton 07 Banjasz:

Ferncvárosz hat er abblitzen lassen, nur um bei Balaton 07 einsteigen zu können. Manager Banjasz scheint zu wissen, was aus dieser Strandmannschaft entstehen kann. Die Anzahl der vergessenen Tipps sollte auch deutlich weniger werden. Eine Trainingskooperation mit Sören FF und den Mumbata Elephants soll dabei helfen. Davon kann Banjasz nur profitieren - denn zu was er fähig ist mit sogenannten Underdogs hat er schon damals mit den Banjasz Bombers bewiesen. Klappt alles und Banjasz reißt sich am Riemen, dann könnte es was werden mit dem Klassenerhalt, aber weiter wie Platz 9 kommt er wohl nicht.

Alles ist abhängig von der Tippmoral der Manager. Ein solches Jahr wie das Letzte sollte es nicht noch einmal geben. Banjasz, Flutsch und Urs sollen endlich ihr Dauerabo für die Abstiegsplätze abgeben. Denn dann wird es auch wieder spannend und man muss sich wieder Sorgen machen, wenn man in die Nähe von Platz 11 kommt. Ich gehe davon aus, dass diese Teams sich an ihrer Ehre gepackt fühlen nach der letzten Saison und nun deutlich mehr Tipps abgeben."

Mit freundlichen Tippergruß

Dr. Ball





## **Das Mittelfeld - Vier Teams im Niemandsland?**

Im zweiten Teil des Vortippers befasst sich Dr. Ball nun mit dem Mittelfeld der FIVA-WURSTLIGA, also mit den Plätzen 5 bis 8. 4 Teams, die sich nach Meinung des Experten am Ende der Saison im sogenannten Tabellenniemandland wiederfinden werden. Dazu zählt Dr. Ball die Mannschaften von Flamengo Christo, Atlético Manolo, Pepe Calcio und die Pong Dragons.

"Liebe tipper-Leser,

das Mittelfeld der Tabelle umfasst für mich die Positionen 5 bis 8. Eine Region der Tabelle, die weder mit dem Titel- noch mit dem Abstiegskampf zu tun haben wird, zumindest im letzten und entscheidendem Viertel der Saison. Dass sich das ein oder andere Team aus dieser Vierergruppe zu Beginn der Saison vielleicht mal im oberen Tabellendrittel blicken lässt, meiner Meinung nach könnten das Flamengo und Calcio sein, ist wahrscheinlich. Genauso wie ich denke, dass Atlético einen mißerablen Saisonstart hinlegen und zunächst zu Gast im Tabellenkeller sein wird. Doch die 100 Mio. Finanzspritze durch "fielmann" bewahrt die Spanier vor dem Abstiegsgepenst. Wer aber nun meint, dass Manolo und sein Team um den Titel mittippen kann, wie manches euphorische Sportblatt aus Spanien, der irrt - und zwar gewaltig.

### **Flamengo Christo:**

Wer kann sich schon so eine Saisonvorbereitung leisten? Erst tritt Manager Christo in den heiligen Bund der Ehe ein und dann verabschiedet er sich eine Woche vor dem Start der Liga in die Flitterwochen. Das gesamte Team bekommt frei. Übermut oder absolutes Vertrauen in seine Sambakünstler? Ich meine, damit verspielt Christo die Meisterchancen. Das Team wird zwar wieder mit einigen Spieltagssiegen auf sich aufmerksam machen und vielleicht auch zu Beginn, das ein oder andere Mal an der Spitze stehen können. Doch der ganz große Wurf wird nicht gelingen. Dazu schätze ich die Konkurrenz zu stark ein.

### **Atlético Manolo:**

100 Mio. hat Manolo für die nächsten zwei Jahre zur Verfügung. Doch recht investieren will er wohl nicht. Fernando Tippetorres als einzige Neuverpflichtung ist zu wenig um ernsthaft das Image der grauen Maus ablegen zu können. Auch in diesem Jahr wird Manolo scheitern beim Versuch vor Pepe Calcio zu landen.

Dieses Team schätze ich am schwächsten der vier im Mittelfeld ein. Wahrscheinlich werden die Spanier länger den Blick nach unten als nach oben richten müssen. Da werden auch die wochenlangen Extraeinheiten im spanischen Norden nichts bringen.

### **Pepe Calcio:**

Italien hat nun ausgiebig den Gewinn der Torjägerkanone gefeiert und ist ganz heiß auf die neue Saison. Projekt: Titelverteidigung. Die Torjägerkanone möchte Pepe gern behalten und kaufte dazu gleich gut ein. Luca Tori und Frank Tippery sollen die Offensive noch weiter verstärken - Pepe ist auf den Geschmack von Spieltagssiegen gekommen. Doch ich meine, dass sich Ibratippovic und Tori eher behindern im Sturmzentrum als helfen werden. Skandale und Nickligkeiten sind vorprogrammiert. Mit dem Titelrennen werden Calcio und Pepe nichts zu tun haben, bei beiden Titeln nicht. Das letzte Jahr war ein Ausrutscher im positiven Sinne. Das Mittelmaß ist und bleibt die Heimat der Italiener.

### **Pong Dragons:**

Nach der Vizemeisterschaft im letzten Jahr müsste man eigentlich bei den Dragons von einem Titelkandidaten sprechen. Doch falsch gedacht. Die Konkurrenz hat hochkarätig aufgerüstet und für die Dragons wird es schwer noch einmal solch eine Saison wie die letzte zu tippen. Zwar sind die Neuen bei den Pong Dragons nicht aus Papp (Arien Robbentipp, Baum Lang, Estandardo), aber ich denke in diesem Jahr machen wieder andere Teams von sich reden und spielen die Meisterschaft aus. Für die Dragons wird es nur zu einer Position im oberen Mittelfeld reichen. Schon wieder ein titelloser Jahr bei den Chinesen.

Den vier Mannschaften werden vielleicht einige aufsehenerregende Spieltagssiege gelingen, die ein oder andere Tabellenführung, oder eine gute Serie doch am Ende - und das ist was zählt - wird nichts dabei rausspringen. Sollten sich die Teams aus dem Tabellenkeller zusammenreißen und ordentlich tippen, rechne ich sogar mit einer Zweiklassengesellschaft, d.h. ab Platz 7 geht es ums überleben."



### Die Tabellenspitze – vier Teams werden um (die) Titel streiten

Im dritten und letzten Teil der Tipperserie befasst sich Dr. Ball mit den vier Topfavoriten auf den Wurstligameistertitel und die Torjägerkanone.

Alte Bekannte zählt der Experte zu den ambitionierten Titelnkandidaten. Die Titelfragen wird sich zwischen den Managern Bob, Malaka, Mumbata und Sören entscheiden, wobei Dr. Ball auch in dieser Saison am Ende eher von einem Zweikampf ausgeht. Heißeste Kandidaten dafür sind die Teams Olympiakos und die Elephants, doch auch Wednesday wird in dieser Saison ein wichtiges Element zugesprochen. Einzig und allein dem schwedischen Meister traut Dr. Ball den ganzen großen Wurf nicht noch einmal zu.

"Liebe tipper-Leser,

wie groß war die Überraschung in der letzten Saison als sich die Schweden überzeugend die Meisterschaft sicherten. Ein Husarenritt den keiner dem Team zugetraut hatte. Wird es in dieser wieder so? Kann vielleicht Bob Wednesday für die große Überraschung sorgen? Die Engländer haben in ihrer zweiten Saison im vergangenen Jahr wieder etwas mehr an Respekt gewonnen. Waren sie doch 2006 als ein heißer Titelnkandidat nur auf Platz 10 gelandet. Schafft Manager Mumbata mit seinen Elephants nun endlich den Titel? Nach der Enttäuschung in der Saison 2006/2007 sind die Jungs von der Elfenbeinküste der große Unbekannte. Oder aber wird der Dauergast in der Titelfrage und Meister von 2006 wieder zuschlagen. Olympiakos strebt nach der Revanche gegen Sören. "

#### **Bob Wednesday:**

2006 galten sie als ein heißer Kandidat auf den Titel - am Ende sicherte man sich knapp den Klassenerhalt. 2007 wurden sie vorsichtiger eingestuft und landeten mit einer ordentlicher Saison im Mittelfeld. Und nun? Gelingt den Engländern jetzt der große Wurf? Franky Goalgetter hat sich für ein weiteres Jahr Wednesday entschieden. Er traut dem Team den großen Wurf zu. Doch an einem mangelt es dem Team - an Spieltagsiegen. Hat Bob dieses Jahr ein bißchen mehr Glück dann ist alles möglich.

#### **Olympiakos Malaka:**

Ein Blick auf die Einkaufsliste der Griechen sagt alles - gegen dieses Team kann es schwierig werden. Van der Tipp, Compatipp und Tippi Henry tragen ab dieser Saison das Trikot von Olympiakos. Nicht nur Manager Sören zeigte sich beeindruckt von dieser Mannschaft. Und für Malaka geht es nur um den Titel. Nach der letzten titellosen Saison wollen die Griechen nun die Vitrine mit Pokalen wieder füllen. Aber Vorsicht - zu viele gute Köche können auch den Brei verderben. Das Duell Grätschov/Compatipp könnte für Furore sorgen.

#### **Mumbata Elephants:**

Schon letzte Saison gehörte Mumbata zum Kreis der Titelfavoriten - und lieferte eine misratende Saison ab. Doch vielmehr die Umstände sind der Grund für mich warum es nicht geklappt hat. In dieser Saison rechne ich die Elfenbeinkünstler wieder zum erlauchten Kreis der Titelnkandidaten weil ich denke, dass es nicht noch einmal so laufen wird. Die Ivorer werden mit dabei sein, vor allen Dingen wenn es um die Torjägerkanone geht.

#### **Sören FF:**

Schweden startet mit stolz geschwellter Brust in die Saison. Alles andere als die Titelverteidigung kommt für Sören nicht in Frage. Doch so einfach ist die Rechnung nicht. Mehr als Platz 4 wird für Sören FF nicht drin sein, denn ich denke die Schweden hatten letzte Saison ein besonders gutes Jahr und eine große Portion Glück. In dieser kommenden Saison wird ihnen aber beides fehlen. Da helfen auch die abgehalfterten Italiener von Pepe Calcio nicht, die Sören verpflichtet hat.

Wer letztendlich den Titel holen wird, ob es einer aus dieser Gruppe sein wird oder doch vielleicht ein anderer, dass wird es im Mai geklärt. Freuen wir uns also alle auf eine spannende Saison, mit einer regen Teilnahme aller Manager am Spielbetrieb."

Mit freundlichen Tippergruß

Dr. Ball







### Die Ergebnisse der Umfrage: Malaka Top und Flutsch Flop

Die Ergebnisse der Managerumfrage sind ausgewertet. 7 Manager haben sich beteiligt und zu mehreren Fragen ihre Meinung abgegeben.

#### **Die Meisterfrage: Kommt es zum Bruderduell ?**

Mit 42,85 % der Stimmen machte wieder einmal Manager Malaka das Rennen bei den Managern. Der Grieche ist nach Meinung der Konkurrenz der Topfavorit auf den Titel. Nicht nur wegen seines enormen fachlichen Tippwissens, sondern wahrscheinlich auch wegen den vielen hochkarätigen Neuverpflichtungen in der Sommerpause.

28,57 % konnte der englische Manager Bob auf sich verbuchen und gilt damit als der Geheimfavorit. Die Manager gehen wohl von einem Bruderduell an der Spitze der Wurstliga aus, im Kampf um den Meistertitel.

Jeweils 14,28 % der Stimmen wurden auf den Titelverteidiger Sören bzw. auf Banjasz, den Meister von 2005, abgegeben.

#### **Torjägerkanone: Sören wechselt die Trophäe**

Die Manager trauen am ehesten Sören zu, die Torjägerkanone zu gewinnen. 28,57 % der Stimmen fielen auf ihn und damit würde der Schwede die Pokalsammlung komplettieren.

Weitere Manager die in dieser Rubrik genannt wurden, waren die Manager Malaka (wieder Doublegefahr?), Mumbata und Pepe. Sollte etwa den Italienern das Kunststück einer Titelverteidigung gelingen?

#### **Wer steigt ab?: Das Chaos-Trio schlägt wieder zu!**

31,57 % glauben, dass Manager Flutsch gleich zum 3. Mal in Folge absteigen wird. Die Schotten liegen damit bei dieser Frage ganz vorne. Für die Konkurrenz scheint auch das schottische Team Celtic nicht wurstligatauglich zu sein.

Das gleiche gilt wohl auch für die Teams von Banjasz und Urs die auf 21,05 % der Stimmen kommen.

Ebenfalls erhielten der spanische Manager Manolo und der Argentinier Adolfo Stimmen und kamen auf 10,52 %.

5 % der beteiligten Manager trauen sogar Manager Mumbata den Abstieg zu. Mancher Manager traut wohl den Analysen von Dr. Ball nicht ganz.

#### **Wer knackt den SP-Rekord: Freiwillige vor ?**

So richtig scheint sich kein Manager die Verbesserung des SP-Rekords von Gonzales zuzutrauen. Die 19 SP-Hausmarke aus der Vorsaison bleibt wohl weiter bestehen. Nur Manager Pepe wurde (wohl eher versehentlich) in dieser Rubrik genannt. Die 14,52 % der Stimmen kamen wohl im Rausch der Torjägerkanonenfeierlichkeiten zu stande.

#### **Wer vergisst am häufigsten seine Tipps: Gute Freund kann niemand trennen...**

Flutsch (42,85 %), Banjasz (28,57 %) und Urs (14,28 %) - so ist das Ergebnis bei dieser Frage. Keine Überraschung. Denn gute Freunde kann niemand trennen...

#### **Wer holt die meisten Spieltagsiege?: Everybody is Kung-Fu fighting....**

Den Chinesen Pong sehen die Manager in dieser Saison mit den meisten Spieltagsiegen. 42,85 % stimmten für ihn. Dahinter folgen Malaka (28,57 %) sowie Pepe und Sören mit jeweils 14,28 %. Bislang konnte Manager Pong 2004 die meisten STS verbuchen (9), 2005 waren es Banjasz und Malaka (8), 2006 holte Mumbata 8 STS und 2007 reichten Sören 6 STS.





### **Ibratippovic/Tori zaubern Calcio zum 1. Spieltagssieg - Manolo und Urs vergessen die Tipps**

Die Wurstliga ist in ihre 5. Saison gestartet. Hunderttausende erwartungsvolle Fans strömten in die ausverkauften Stadien um wieder viele Spieltagspunkte und spannende Begegnungen zu bejubeln. Nach drei Monaten Fußball- und Tipploser Zeit war man ganz heiß auf die neue Saison. Und wurde dann kalt erwischt. Gerade einmal 40 SP wurden von den 11 (tippenden) Managern gesammelt. Außer dem Spieltagssieger Pepe konnte man keinem Team eine ordentliche Leistung attestieren. Mit 8 SP hob Calcio die Gesamtausbeute bei den Spieltagspunkten noch deutlich an. In den Jahren zuvor war die Wurstliga noch mit deutlich besseren SP-Ausbeuten gestartet (2006: 68 SP; 2005: 60 SP).

Pepe Calcio übernimmt zum ersten Mal wieder seit 75 (!!!) Spieltagen die Tabellenführung. Letztmals waren die Italiener in der Saison 2004 / 2005 ganz oben in der Tabelle. Scheinen also die Meisterschaftsambitionen berechtigt? Die Statistiker sind sich unschlüssig. In 2 von 5 Fällen wurde der Tabellenführer des 1. Spieltages auch Meister - allerdings liegen beide Glücksfälle schon Jahre zurück. Und Vorsicht, in der Saison 2004 / 2005 stieg der Tabellenführer des 1. Spieltages am Ende ab.

Weitere Teams können sich trotz der miesen SP-Ausbeute wenigstens mit guten Tabellenpunkten trösten. Die Pong Dragons (9 TP mit 5 SP), Bob Wednesday, Celtic Flutsch und Olympiakos Malaka (8 TP mit 4 SP) sowie Flamengo Christo, Gonzales Rojas und der Meister Sören FF (5 TP mit 3 SP) gehen also mit gemischten Gefühlen aus dem 1. Spieltag. Manager Malaka zeigte sich nur teilweise zufrieden: "Die TP-Ausbeute ist ok - allerdings dürfen wir nicht so fahrlässig mit den Spieltagspunkten umgehen. Vielleicht hatte mein Team aber noch dicke Beine vom letzten Trainingslager."

Einen Fehlstart legten 3 Teams hin. Der CA Huracan Adolfo, Balaton 07 Banjasz und die Mumbata Elephants sammelten nicht nur wenige SP (2) sondern auch nur 2 TP. Alle drei hatten sich den Start wohl anders vorgestellt und sind mit höheren Erwartungen gestartet. Vor allen Dingen die von Dr. Ball hoch gelobten Ivorer ließen wieder einige Mängel aufblitzen. Eine deutliche Verbesserung zu den Leistungen aus der Vorsaison war nicht zu erkennen. Manager Pepe fühlt sich mit seiner Kritik an der Einschätzung von Dr. Ball wohl (bisher) bestätigt.

Auch in dieser Saison wird die Wurstliga wohl nicht ohne Tippvergesser auskommen können. Gleich 2 Manager, Manolo und Urs, gaben keine Tipps ab und bereicherten die Ligakasse um 2 €. Hauptsponsor Fielmann von Atlético war genauso verärgert, wie auch die Zürich Versicherung. Der Geldgeber des schweizer Grasshoppers soll wohl schon eine Versicherung gegen das Tippvergessen ihres Managers abgeschlossen haben. "Das könnte dieses Jahr Unsummen werden, die Urs so auf diese Art und Weise verballert." so Konzernsprecherin Heidi.

Ein Manager, der namentlich nicht genannt werden möchte, sagte gegenüber pongpress: "Wenn die Saison für Urs schon so losgeht und bei drei Abstiegen in Folge sollte man sich vielleicht mal die Sinnfrage stellen."





## Manager Flutsch auf Double-Kurs !?!

Nach langer Pause meldet sich die pongpress Redaktion wieder zurück und hat eine Menge zu berichten. Der 8. Spieltag fand am vergangenen Wochenende statt und somit ist fast ein Viertel der Saison 2006 / 2007 vorbei.

Den 8. Spieltag gewann zum zweiten Mal in dieser Saison ein Duo. Flamengo Christo und Sören FF sammelten 9 SP, welche zum 1. Spieltagsieg für beide reichten. Für Flamengo reichte es mit der Top-Ausbeute allerdings nicht die Tabellenführung wieder zu übernehmen. 2 TP fehlten den Brasilianern. Platz 2 konnte dagegen deutlich abgesichert werden. Einen Sprung von Platz 9 auf 4 schaffte dagegen das schwedische Exilteam Sören FF. Nach einem Putsch in den vergangenen Wochen weilt der schwedische Manager mit seinem Team in den USA. Zu den Unruhen kam es wohl vor allen Dingen wegen der unkonventionellen Teamführung des schwedischen Managers. Allerdings scheint die erfolgreich zu sein.

Derzeit das Maß aller Dinge ist der griechische Meister Olympiakos Malaka, die mit 8 SP auch gleich 8 TP einfahren konnten. Platz 1 konnte damit verteidigt werden und der Anspruch auf die Titelverteidigung untermauert werden. Dahinter folgen mit 6 SP die Teams Bob Wednesday und Flutsch United. Für die Engländer bedeutet nun Platz 3 die beste Tabellenposition in ihrer Karriere. Doch auf mehr kann Wednesday vorerst nicht hoffen, denn 11 TP trennen sie von Platz 2. Dafür führen sie das Mittelfeldrudel an.

5 TP sammelten die Pong Dragons mit ihren 5 SP, die damit weiterhin nicht in Schwung kommen und im Niemandsland der Tabelle (Platz 7) herumkriechen. Mit 4 SP sammelten die Teams von Manager Banjasz, Gonzales und Pepe 4 TP. Damit rutschten Gonzales Rojos und Pepe Calcio in der Tabelle erstmal ab. Der Schwung der überragenden Spieltagsiege scheint bei beiden Teams wieder verfliegen zu sein.

Für Banjasz bedeuten die Punkte die Erhaltung von Platz 10, allerdings keine Verbesserung der prekären Situation. Die Abstiegsangst werden die Ungarn wohl vorerst nicht los. Für die Manager Adolfo, Manolo und Mumbata ist der 1 TP viel zu wenig um die eigenen Zielvorgaben erfüllen zu können. Ging es für die Elephants und Atlético in der Tabelle nach unten, so schaffen es die Argentinier von Huracan einfach nicht einmal ordentlich zu Punkten und den großen Abstand zu Platz 10 zu verkleinern. Zumindest schaffte es Adolfo zum ersten Mal in dieser Saison zweimal hintereinander Tipps abzugeben. Mal sehen, vielleicht kann er diese Serie ausbauen.

Wieder gelang es nicht allen Teams ihre Tipps abzugeben. Die Young Boys blieben ohne Tipps, verspielten ihre gute Tabellenposition und müssen nun 1 Euro in die Ligakasse zahlen. Als Kassenwart kann sich Urs die Überweisung da ja sparen. Mittlerweile haben die 13 Teams der FIVA-WURSTLIGA insgesamt 15 Euro angesammelt.

Rückblind auf das erste Viertel hat sich bislang ein Spitzenduo herausgebildet. Mit Olympiakos Malaka und Flamengo Christo stehen also die gleichen Teams oben, wie zum Ende der vergangenen Saison. Dahinter drängeln sich mit nur 7 TP Abstand gleich sieben Teams. Für Bob Wednesday, Sören FF, Pepe Calcio, Gonzales Rojos, Pong Dragons, Mumbata Elephants und Young Boys Urs kann nun eine Zeit des ständigen Platzwechsels folgen. Für die Mannschaften von Banjasz, Flutsch, Manolo und Adolfo um oder auf den Abstiegsrängen geht es wohl vorerst nur um das Ziel den Anschluss zu schaffen, was wahrscheinlich einige Zeit in Anspruch nehmen könnte.





## Manager Gonzales übernimmt mit 2. Spieltagssieg die Tabellenführung

3. Spieltag - dritter Tabellenführer. 3. Spieltag - zum dritten Mal tippen Adolfo und Banjasz das gleiche Ergebnis. 3. Spieltag - zum dritten Mal in Folge keine Tipps von Manager Manolo.

Die Zahl 3 taucht nicht nur bei der Spieltagsnummer auf. Auch die Teams von Manager Pong und Bob landen zum dritten Mal in Folge auf den Plätzen 2 bzw. 3.

Den Spieltagssieg an diesem Wochenende konnte zum 2. Mal in Folge Manager Gonzales einfahren. 11 SP und ein erneut starkes Sonntagsergebnis machten es möglich. Mittlerweile dürften die Gonzales Rojas von der Sonntagsseuche kuriert sein. Wieder einmal holten sie am Sonntag 4 SP. Damit übernehmen die Mexikaner von den Schotten die Tabellenführung und führen auch standardgemäß die Torjägerwertung an.

Doch diese wird zum dritten Mal in Folge auch von Manager Pepe und seinem Calcio mitangeführt. Die Italiener sammelten bislang 22 SP und holten an diesem Wochenende 10 SP. Mit den 9 TP verbesserte man sich in der Tabelle auf Platz 4. Ein äußerst eng beeinander liegendes Führungsquintett verspricht einige Spannung und Positionswechsel in den nächsten Wochen.

Einen Positionswechsel in dieser Saison noch nicht erlebt haben die Teams von Manager Bob und Pong. Beide sammelten am Spieltag 9 SP und damit 8 TP. Die Dragons bleiben damit auf dem 2. Platz punktgleich mit dem Tabellenführer. Manager Pong ist damit sehr zufrieden. "Wir liegen deutlich über dem Soll. Ich kann die Mannschaft nur loben." Auch Bob Wednesday steht erneut auf Platz 3 in der Tabelle nur ein Pünktchen hinter Tabellenführer Gonzales und den Dragons. Der einzige der 4 Titelfavoriten der von Anfang an seine Klasse unter Beweis stellt.

Knapp mit 8 SP geschlagen wurde der Manager Malaka. Olympiakos konnte dadurch nur 6 TP einstreichen, verbesserte sich in der Tabelle allerdings auf Position 6. Trotzdem bilden die Griechen derzeit ein 1-Mann-Mittelfeld, denn zu Platz 5 (Celtic Flutsch) sind es 5 TP Abstand und zu Platz 7 (Flamengo Christo) sind es 4 TP Vorsprung.

Ein komisches Duo bilden Adolfo und Banjasz. Anscheinend wollen beide Teams gemeinsam durch die Saison schreiten und tippen seit dem 1. Spieltag exakt die gleichen Ergebnisse. Auch an diesem Wochenende teilt man sich mit 7 SP die 5 TP. Damit machen die beiden Mannschaften CA Huracan und der Aufsteiger Balaton 07 einen Platz gut in der Tabelle - man ist gemeinsam nun 9..

Ex-Tabellenführer Flutsch musste die Spitze wieder abgeben. 3 TP mit 6 SP waren zu wenig an diesem Wochenende. Trotzdem sangen die Fans "Schön war die Zeit..." und feuerten ihr Team euphorisch. Platz 5 belegen die Schotten nach diesem Wochenende und Flutsch ist nur noch 2 Spieltage vor dem Einstellen eines Rekordes entfernt. Noch nie war Flutsch in einer Saison an mehr als 5 Spieltagen nicht auf einem Abstiegsplatz. Eben einen solchen zieren die Mumbata Elephants. Deren Manager Mumbata musste nach dem katastrophalen Spiel seines Teams im Stadion übernachten, da der wütende Mob ihn sonst womöglich gelyncht hätte. Nur 2 TP gab es für 5 SP und die Elephants liegen weiterhin auf dem 12. Platz in der Tabelle. Weit entfernt von den Erwartungen.

Ein bißchen besser hatte sich auch Manager Christo den Saisonstart vorgestellt. Gerade noch 1 TP sammelte man an diesem Wochenende noch ein und hat nun insgesamt 11 TP. Platz 7 in der Tabell und auch hier muss man aufpassen nicht zu schnell in die Abstiegszone zu rutschen. Angeblich will Christo bis zum Transferschluss am Freitag noch einmal nachkaufen.

Dass sollte vielleicht auch Manager Sören. Die italienischen Sommereinkäufe erwiesen sich als wahre Flops und die Fans sind erschüttert über die mageren Vorstellungen des Meisters. Keinen TP gab es für 3 SP und Sören FF bleibt auf dem 8. Tabellenplatz. Ein Fan beschwerte sich: "Ein Freund hat mir geraten, dass ich mir doch ne Dauerkarte kaufen soll. Mittlerweile habe ich die Freundschaft gekündigt. So ein mieser Rat."

Und weiterhin nicht richtig oder gar nicht am Geschehen teilnehmen wollen die Manager Urs und Manolo. Urs vergaß zum 2. Mal und Manolo gar zum dritten Mal in Folge seine Tipps. 5 € sind nun schon in der Ligakasse.





## Celtic Flutsch die Überraschung geht weiter - Verhungern die Elephants am Tabellenende?

Das Märchen für Celtic Flutsch geht weiter. Der 2. Spieltagsieg für das schottische Team und seinen Manager - der nun fast so viele Spieltagsiege geholt hat wie in der gesamten Wurstligakarriere (3 STS). Der Lohn für Celtic ist die Rückkehr auf Platz 2 und damit ein gelungener Saisonstart. Endlich einmal können die Schotten die Tabelle von oben betrachten. Auch eine andere "Bestmarke" wird Flutsch verbessern - erstmals wird er mit seinem Team an mindestens 6 Spieltagen in einer Saison nicht auf einem Abstiegsplatz stehen. Celtic hat sich nach Worten von Manager Malaka zur "Wundertüte" der bisherigen Saison entwickelt. Auch in der Torjägerkanone übernehmen die Schotten wieder die Führung. Mit 10 SP war man zusammen mit dem Meister Sören erfolgreich. Damit können die Schweden von Sören FF auch ihre Startbilanz ein wenig auffrischen. Zumindest verbessern sie sich in der Tabelle auf Position 7 - die gleiche Position wie im Vorjahr, nur damals hatte man eine bessere TP-Ausbeute.

Beeindruckend zurückgemeldet hat sich Manager Manolo nach seiner Entführung durch die ETA. 8 TP sammelte Atlético und kam damit Manolo's Aufforderung nach "allen zu zeigen, dass Atlético niemals absteigen wird." Mit den 9 SP sprangen die Spanier auch gleich auf Position 11 in der Tabelle und haben auch den Anschluss an die Konkurrenz geschafft. Es sollte also nicht lange dauern bis sich Manolo aus diesem Kreis der Manager verabschiedet wird, sollte die Leistung der Manager wie z.B. Mumbata, Urs und Banjasz keine Verbesserung erfahren.

Ein Trio fand sich am Spieltagswochenende bei 7 TP ein, Adolfo, Malaka und Pong sammelten 7 SP. Für Adolfo hieß es damit Abschied nehmen von einem treuen Weggefährten der letzten drei Spieltage. Zum ersten Mal in dieser Saison ertippte der Argentinier nicht die gleiche Punktzahl wie Manager Banjasz und gleich ging es rauf auf Platz 8 in der Tabelle. Dort befindet sich Adolfo nun in der illustren Gesellschaft von Meister Sören (Platz 7) und Manager Christo (Platz 9). Für Malaka blieb es zwar bei der 6. Position, dennoch kann man von einem erfolgreichen Wochenende für die Griechen sprechen. Olympiakos hat den Anschluss an die obere Tabellenhälfte geschafft, nachdem die ersten drei Spieltage nicht ganz so berauschend waren.

Neuer Tabellenführer sind die Pong Dragons mit 32 TP. Damit haben die Chinesen ihren eigenen Startrekord aus der Saison (2005 / 2006) eingestellt, als man mit der gleichen TP-Ausbeute in die Saison ging. "Ich kann mit jedem Spieltag bisher sehr zufrieden sein. Es läuft im Moment äußerst gut. Da verschmerzt man auch, dass man noch nicht mit einem 10er erfolgreich war." Der Trost ist die 30. Tabellenführung in der Karriere von Manager Pong.

Ex-Tabellenführer Gonzales schaffte mit seinen 6 SP nur 4 TP und rutscht damit auf den 3. Rang zurück. Immerhin behalten die Mexikaner die Führung bei der Torjägerkanone mit 28 SP.

Bei Manager Bob hingegen gingen gleich zwei Serien zu Ende. Zum einen sammelten die Engländer nur 3 TP statt der (bisherigen 8 TP) und zum anderen fiel Wednesday von Platz 3 zurück auf 4. Nachdem Bob die ersten drei Spieltage auf Position 3 verbracht hatte, war man schon von einer neuen Lieblingsposition ausgegangen. Ist ja auch deutlich angenehmer als Platz 10 wie in der Saison 2005 / 2006.

Die Führung in der Torjägerkanone musste zum ersten Mal in der Saison Manager Pepe aus Italien. 4 SP waren zu wenig um im noch eng gestaffelten Feld vorn zu bleiben. Immerhin die 2 TP reichten um Platz 5 vor den Griechen zu verteidigen. Unruhe brachte die Aussage von Ibratippovic ins Spiel von Calcio. Der Schwede fühlte sich nicht mehr wohl und hätte Heimweh nach Schweden, zitierte ihn eine italienische Zeitung. "Ich will wieder für Sören FF spielen." so der Schwede. Auch 2 TP sammelt Manager Christo der nicht so wirklich in Tritt zu kommen scheint. Manager Pepe kommentierte lapidar: "Seit seiner Hochzeit klappt es nicht mehr so. Da werden wohl jetzt andere Prioritäten gesetzt." Die Brasilianer fallen auf Platz 9 zurück und müssen ihre Erwartungen für die Saison wohl deutlich korrigieren. Auch das Wurstligadebüt von Jungstar Ronaldo da Servus Jesus Blanco Tippinho brachte nicht viel ein.

Zum ersten Mal 0 TP sammelte Manager Banjasz ein. Kaum ist der Tipppartner fort schon läuft's wohl nicht mehr bei Balaton 07. Immerhin Platz 10 behalten und damit über dem Strich geblieben.

Ganz anders sieht die Situation bei Manager Mumbata von der Elfenbeinküste aus. 4 Spieltag getippt - 4 TP und 10 SP trägt die mickrige Ausbeute bei den Elephants. Allerdings herrscht zur Zeit an der Elfenbeinküste eine große Hungersnot. "Wir haben Probleme die Mannschaft mit Nahrung zu versorgen" so ein Teammitglied der Elephants. Es musste sogar schon ein neuer Trikotsatz bestellt werden in Größe "S", da der alte (Größe "L") nur so am Körper schlackerte.

Ganz ohne Beteiligung am Wochenende blieb Manager Urs und damit sind schon 6 € in dieser Saison in die Ligakasse gewandert.





## Verkehrte Welt? Flutsch oben und Mumbata unten. Die ersten 4 Spieltage der Saison

Zur großen Überraschung mutierte ganz klar Manager Flutsch mit seinen Celtics. Eine Tabellenführung, zwei Spieltagsiege und Führung in der Torjägerkanone. Gleich die ganze Bandbreite an Erfolgen scheint Flutsch in dieser Saison mitnehmen zu wollen. Dagegen ist ein großer Favorit auf den Titel böse auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt worden. Die Mumbata Elephants haben einen Fehlstart in Perfektion hingelegt. Wieder einmal zerstören die Ivorer ihre Titelhoffnungen gleich zu Beginn der Saison.

Auffallend, auch in dieser Saison können die Manager nicht die SP-Ausbeuten der Saison 2005/ 2006 erreichen. 8 SP reichten schon zweimal zum Spieltagsieg. Immerhin eine Verbesserung zur Vorsaison ist erkennbar. Doch hier nun die Einzelanalyse:

### **Pong Dragons: 1. Platz / 32 TP / 27 SP / 0 STS**

(06/07: 26 TP / 21 SP / 1 STS - 05/06: 32 TP / 34 SP / 2 STS)

Manager Pong legte wieder einmal einen sehr guten Start hin. Auch wenn es noch nicht mit einem Spieltagsieg geklappt hat so sammeln die Chinesen immer ordentlich Tabellenpunkte und leisteten sich bis jetzt noch keinen Ausrutscher. Ein Punkteschnitt von 8 TP pro Spieltag ist eine starke Leistung. Auch mit der SP-Ausbeute kann Pong zufrieden sein. Platz 3 in der Torjägerwertung. Vielleicht ist doch mehr drin in dieser Saison als Pong bisher zugeben will.

### **Celtic Flutsch: 2. Platz / 31 TP / 28 SP / 2 STS**

(06/07: 14 TP / 10 SP / 0 STS - 05/06: 9 TP / 13 SP / 0 STS)

Was für ein Start der Schotten. Ganz Schottland erlebt momentan eine noch nie da gewesene Tippeuphorie. Erst die Führung in der Tabelle und in der Torjägerwertung am 2. Spieltag und dann auch noch 2 Spieltagsiege. Die Glücksgefühle hören nicht auf und schon jetzt hat Celtic die Herzen aller Schotten im Sturm erobert. Ein Superlativ jagt den nächsten wenn man Berichte über Celtic und seinen Manager Flutsch liebt. Nur weiter so, Wundertüte.

### **Gonzales Rojas: 3. Platz / 29 TP / 28 SP / 2 STS**

(06/07: 15 TP / 10 SP / 0 STS - 05/06: 27 TP / 32 SP / 2 STS)

Die Rojas erinnern stark an das Team von 2005/ 2006. Wieder trumpte die Mexikaner mit 2 Spieltagsiegen zu Saisonbeginn auf. Die Führung in der Tabelle mussten sie zwar (vorerst) wieder abgeben, doch in der Torjägerwertung liegen die Mexikaner vorne. Völlig falsch eingeschätzt habe ich dieses Team zum Saisonstart. Die gehören nicht in Absteigergruppe - die gehören aber für mich auch noch nicht zu den Titelkandidaten. Da muss dann jetzt noch die Konstanz kommen.

### **Bob Wednesday: 4. Platz / 27 TP / 24 SP / 0 STS**

(06/07: 23 TP / 17 SP / 0 STS - 05/06: 14 TP / 24 SP / 0 STS)

Von Jahr zu Jahr wird der Start der Engländer in die Saison besser. Als einziges Team aus dem Favoritenkreis kann Manager Bob zufrieden sein mit seiner bisher erbrachten Leistung. Der Geheimfavorit legt damit im Bruderduell mit Malaka schon einmal vor und positioniert sich frühzeitig in der oberen Tabellenhälfte. Ein 6 TP-Schnitt, wie bisher erarbeitet, würde auch zum Titel reichen. Doch dahin ist es noch ein langer, langer Weg.

### **Pepe Calcio: 5. Platz / 25 TP / 26 SP / 1 STS**

(06/07: 26 TP / 18 SP / 0 STS - 05/06: 25 TP / 29 SP / 0 STS)

Unglaublich aber wahr - Calcio startet wie jedes Jahr. Stimmt nicht ganz. Die Italiener legten gleich zu Saisonbeginn los wie die Feuerwehr und siegten am 1. Spieltag. Auch die Führung in der Torjägerwertung behielt Calcio tapfer. Ganz so wie es sich für den Gewinner der Kanone gehört. Dass es am 4. Spieltag einen kleinen Dämpfer gab ist zu verkraften. Pepe liegt im Plan - zwar wird man so nicht Meisterfavorit aber das muss ja auch nichts heißen. Schweden können ein Lied davon singen.

### **Olympiakos Malaka: 6. Platz / 23 TP / 22 SP / 0 STS**

(06/07: 28 TP / 23 SP / 1 STS - 05/06: 27 TP / 30 SP / 0 STS)

Der griechische Motor stottert noch aber kommt doch langsam in Schwung. Durch den 4. Spieltag konnte Malaka seine Ausbeute noch einmal aufpolieren, so dass man von einem Durchschnittsstart sprechen kann. In den Jahren zuvor legten die Griechen deutlich bessere Starts hin. Doch wie jeder weiß legen die Griechen in der 2. Hälfte der Hinrunde so richtig los und man ist gespannt wo sie dann stehen werden. Wenn sie ihren Titelspruch untermauern wollen muss aber deutlich mehr kommen.



## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

### **Sören FF: 7. Platz / 19 TP / 20 SP / 0 STS**

(06/07: 22 TP / 16 SP / 0 STS - 05/06: 11 TP / 21 SP / 0 STS)

In Schweden ist man noch unschlüssig über diesen Saisonstart. Hätte besser sein können, vielleicht auch müssen. Doch immer wieder verweist man auf die Vorsaison. Da war die Ausbeute zu Beginn ähnlich (schlecht) und am Ende stand der Meistertitel. Na hoffentlich vergessen Sören FF und sein Manager beim ganzen in Erinnerungen schwelgen nicht die Gegenwart. Platz 7 mit 19 TP - ganz klar nicht zufrieden stellend für den Meister von 2007.

### **CA Huracan Adolfo: 8. Platz / 15 TP / 18 SP / 0 STS**

(06/07: 2 TP / 1 SP / 0 STS - 05/06: 23 TP / 29 SP / 1 STS)

Die gute Nachricht: Adolfo starte besser als im Vorjahr in die Saison. Die schlechte Nachricht: Damals gab der Argentinier an 3 von 4 Spieltagen keine Tipps ab. Allerdings zur Ehrenrettung muss gesagt sein, dass Huracan einen guten Saisonstart hingelegt hat. Auch wenn an den ersten Spieltagen die TP-Ausbeute noch nicht ganz so rosig war, so kann man dennoch positiv in die Zukunft blicken. Mit Adolfo ist zu rechnen in dieser Saison.

### **Flamengo Christo: 9. Platz / 13 TP / 16 SP / 0 STS**

(06/07: 29 TP / 21 SP / 0 STS - 05/06: 17 TP / 25 SP / 0 STS)

Na das hat sich selbst Christo nicht so vorgestellt. Den schlechtesten Start seit Wurstligazugehörigkeit legten die Brasilianer hin. Dabei waren sie doch ganz entspannt in die Saison gegangen, legten extra noch einmal einen Urlaub vor den Saisonstart. Doch all das Entspannen hat nichts genützt wie es scheint. Die brasilianische Leichtigkeit ist abhanden gekommen, doch ich glaube das wird schon noch kommen. Bald schon wird es bessere Ergebnisse von Flamengo geben.

### **Balaton 07 Banjasz: 10. Platz / 8 TP / 14 SP / 0 STS**

(06/07: 13 TP / 12 SP / 1 STS - 05/06: 17 TP / 26 SP / 0 STS)

Irgendwie weiß man Banjasz in dieser Saison bisher noch nicht so wirklich einzuschätzen. Hervorzuheben und hoch anzurechnen ist aber, dass es Banjasz bislang geschafft hat an allen 4 Spieltagen seine Tipps abzugeben. Zum Lohn steht die Strandtruppe Balaton 07 nicht auf einem Abstiegsplatz. Dennoch ist die TP- sowie SP-Ausbeute äußerst gering. Da müssen sich die Jungs von Banjasz noch steigern sonst wird dass auch mit dieser Truppe nichts.

### **Atlético Manolo: 11. Platz / 8 TP / 9 SP / 0 STS**

(06/07: 7 TP / 11 SP / 0 STS - 05/06: 16 TP / 25 SP / 1 STS)

Drei Spieltage lang war der spanische Manager verschollen. Dann die Meldung, die baskische ETA habe den Spanier entführt und wolle den Abstieg von Atlético erzwingen. Nach der Befreiung die triumphale Rückkehr ins Wurstligageschehen. Mit einem Schlag machte Manolo den Rückstand zur umliegenden Konkurrenz wett und ist wieder dabei im Wettbewerb. Allerdings mit der Hypothek einer schlechten SP-Ausbeute. Zumindest die Torjägerkanone können die Spanier schon mal abschreiben.

### **Grasshoppers Urs: 12. Platz / 8 TP / 6 SP / 0 STS**

(06/07: 26 TP / 21 SP / 0 STS - 05/06: 12 TP / 21 SP / 0 STS)

An 3 von 4 Spieltagen wollte Urs nicht teilnehmen. Gerecht hat es immerhin bis jetzt zu 8 TP. Der gute Start aus der Vorsaison wird wohl aber eine Eintagsfliege bleiben. Urs bleibt ein Abstiegs kandidat. Vor allen Dingen wenn man diese Tippvergesslichkeit nicht in den Griff bekommt. Schon jetzt haben die Schweizer 3 € in die Ligakasse zu zahlen. Oder ist Urs etwa auf der Jagd nach dem Rekord von Banjasz - mehr als 8 mal die Tipps vergessen?

### **Mumbata Elephants: 13. Platz / 4 TP / 10 SP / 0 STS**

(06/07: 19 TP / 20 SP / 1 STS - 05/06: 20 TP / 21 SP / 0 STS)

Wenn andere ihr Pulver am ersten Spieltag mit einem Spieltagssieg schon verschossen haben, dann muss man sagen hat Manager Mumbata überhaupt kein Pulver. Ein derart schlechte Leistung der Ivorer mit 4 TP aus 4 Spieltagen gibt es selten. Was ist bloß los mit Mumbata? Hat ihn die letzte Saison, die ebenfalls grausam verlief, so zugesetzt? Ist das Team verunsichert? Nichts klappt derweil bei Mumbata und seinen Elephants. Der kleine Elephant kränkelt und man sollte sich sorgen machen.



15



## Das Warten auf den Titelfavoriten - nach der englischen Woche lichtet sich langsam der Nebel

Die Spieltage Nummer 5 - 8 erscheinen in gebündelter Form eines Tippers. Die erste Hälfte der Hinrunde ist geschafft und langsam lichten sich die Reihen bzw. verschwinden die ersten Nebelschwaden der Ungewissheit. Die Manager können sich langsam aber sicher auf ihren weiteren Saisonverlauf einstellen. Wer kämpft oben mit im Rennen um die Herbstmeisterschaft und welches Team muss sich mehr mit der Gefahr eines Überwinterns auf einem Abstiegsrang beschäftigen. 5 Mannschaften stehen dicht gedrängt an der Spitze der Tabelle - Gonzales Rojas, Pong Dragons, Olympiakos Malaka, Pepe Calcio und Bob Wednesday. Zwischen Platz 1 (Gonzales Rojas 55 TP) und Platz 5 (Bob Wednesday 52 TP) liegen gerade einmal 3 mickrige Tabellenpunkte. Auf ein munteres Plätze tauschen kann man sich also vorerst mal einstellen, dabei wäre es schon ein Erfolg würde man bei solch einem engen Feld seine Position halten können.

Weiterhin nicht wirklich existent ist ein Mittelfeld in der Wurstliga. Dazuzählen kann man hier nur die Teams Celtic Flutsch (43 TP) auf Platz 6 sowie Flamengo Christo (37 TP) auf Platz 7. Nach einem überragenden Saisonstart mussten die Schotten etwas Federn lassen und verloren den Anschluss an die Spitze. Und für die Brasilianer von Flamengo geht das mühsame Pünktchensammeln weiter. Es fehlt noch bislang der befreiende Schritt nach vorne - vielleicht durch einen Spieltagsieg oder besseren TP-Ausbeuten oberhalb von 7 TP?

Dagegen kann man im Abstiegskampf einen regen Zulauf verzeichnen. Ab Position 8, die der Meister von 2007 Sören FF (30 TP) innehat, geht es auch hier immer enger zu. Vor allen Dingen konnte Manager Mumbata mit seinem Spieltagsieg am 8. Spieltag dazu beitragen. Dadurch liegen zwischen Sören und dem letztplatzierten Manolo gerade einmal noch 14 TP. Ein dichtes Gedrängel gibt es um die Positionen oberhalb des "Striches". Vorerst die Nase vorn haben die Teams CA Huracan Adolfo (29 TP) auf Platz 9 und Balaton 07 Banjasz (29 TP) auf Position 10. Die hervorragende Tippmoral der Ungarn ist dabei wieder einmal hervorzuheben. Anscheinend fühlt sich Manager Banjasz durch eine Wette mit Manager Pong angespornt. Auf den Abstiegsplätzen befinden sich die Grasshoppers Urs mit 21 TP auf Platz 11, die Mumbata Elephants mit 17 TP auf Position 12 und Atlético Manolo mit 16 TP auf Position 13 und schon 5 vergessenen Tippabgaben.

Aber die bessere Tippmoral der Manager ist eine Bemerkung wert. Gab es im Vorjahr zum gleichen Zeitpunkt 15 vergessene Tipps, so sind es in diesem Jahr gerade einmal 9 - und die verteilen sich nur auf die Manager Manolo (5) und Urs (4). In der Saison 2006 / 2007 trugen sich bis zum 8. Spieltag bereits 7 Manager in die Liste der Tippvergesser.

Auch bei der allgemeinen SP-Ausbeute kann man eine leichte Verbesserung verzeichnen. Insgesamt 534 SP sammelten alle 13 Manager. Im Vorjahr waren es 508 SP. Dennoch bleibt man weit hinter dem Spitzenwert von der Saison 2005 / 2006 mit 706 SP nach dem 8. Spieltag zurück.

Nun die Einzelanalyse der 13 Teams vom 5. bis zum 8. Spieltag geordnet nach bester TP-Ausbeute:

**Olympiakos Malaka** sammelte in diesem Zeitraum die meisten Punkte. Mit den 30 TP konnte man zur Führungsspitze aufschließen und befindet sich nun auf der 3. Position. Zur guten Ausbeute hat auch der Spieltagsieg am 6. Spieltag beigetragen. Doch auch bei den Spieltagspunkten sammelte man mit 29 SP die meisten im 13-ner Feld. Olympiakos ist zurück im Titelrennen.

**Pepe Calcio** hält sich in dieser Saison weiterhin alle Optionen offen. Titelverteidigung bei der Torjägerkanone und / oder Meisterschaft? Eine gute englische Woche macht es für die Italiener wieder möglich. Der Spieltagsieg am 7. Spieltag mit 9 SP ließ Calcio sogar an die Tabellenspitze klettern. Platz 4 momentan täuscht etwas über die enge Situation an der Spitze hinweg. Insgesamt sammelte Pepe 27 TP mit 27 SP.

**Gonzales Rojas** konnte sich am 8. Spieltag die Tabellenführung sichern. Die zweite in dieser Saison und wieder sind die Mexikaner punktgleich mit den Pong Dragons. Doch die bessere SP-Ausbeute spricht für die Mexikaner. 26 TP sammelte Gonzales an den letzten 4 Spieltagen mit 26 SP. Damit unterstreichen Gonzales und seine Rojas ihre angekündigten Ambitionen auf die obere Tabellenhälfte. Und auch in der Torjägerkanone stehen Gonzales und sein Team an der Spitze mit 54 SP.





## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

**Bob Wednesday** gebührt wie auch an den ersten 4 Spieltagen der Saison der 4. Platz in der Zwischentabelle. Die Meister der Konstanz sammelten 25 TP mit 25 SP und bleiben damit seit Saisonbeginn ununterbrochen bei der Spitze der Tabelle. Auch wenn sie zum Schluss etwas an Positionen nachgeben mussten, ist mit Wednesday weiterhin zu rechnen. Einziges Problem ist die mangelnde Spieltagsziegausbeute. Noch immer konnten sich die Engländer nicht über einen Zehner in dieser Saison freuen. So bleibt es weiterhin bei der schwächtigen Ausbeute von insgesamt 2 STS in ihrer Karriere.

**Flamengo Christo** hat es bislang noch nicht geschafft den richtigen Schwung zu bekommen. Zwar ist die zweite Hälfte der Hinrunde mit 24 TP und 28 SP deutlich besser verlaufen als der Saisonstart, doch nun haben die Brasilianer ein zu großes Polster auf die Spitzenteams. Das bedeutet vorerst wird Flamengo im Mittelfeld der Tabelle fest hängen. Da helfen nur konstant ordentliche Spieltagsausbeuten und vielleicht auch ein bisschen Glück.

Die **Pong Dragons** musste nach guten Saisonstart einen Rückschlag mit dem Nuller am 5. Spieltag hinnehmen. Dadurch wurde auch die Ausbeute etwas getrübt. Insgesamt sammelte man 23 TP und 23 SP. Doch in der englischen Woche konnte man sich wieder auf Platz 2 zurückkämpfen. Dennoch fehlt den Chinesen bislang eines: ein Spieltagsieg. Doch auch ohne diesen schafften es die Dragons an 6 von 8 Spieltagen ordentliche TP-Ergebnisse einzufahren.

**Balaton 07 Banjasz** hätten wohl die wenigsten einen solchen Start in die Saison zugetraut. Bislang nicht einmal positionierten sie sich auf einem Abstiegsrang. 21 TP mit 23 SP halfen dabei. Dennoch wird es weiterhin schwer für die Ungarn werden. Ein Tippvergessen dürfen sich Banjasz und seine Mannen nicht erlauben. Sonst brennt wieder der Baum bei Balaton 07.

**CA Huracan Adolfo** schaffte wie auch an den ersten 4 Spieltagen der Saison auch diesmal den 8. besten Wert bei der TP-Ausbeute. Insgesamt 14 TP sammelte Adolfo mit 20 SP. Der Lohn ist Platz 9 nur einen mickrigen Punkte hinter dem Vorjahresmeister Sören FF und ein deutlich besserer Start als im Vorjahr. Aber wen wundert das. Zwar belegte man vom 5. bis zum 6. Spieltag einen Abstiegsrang, konnte diesen aber mittlerweile wieder verlassen und strebt eher nach oben als nach unten.

Die **Mumbata Elephants** haben es auch nicht leicht in dieser Saison. Und erst der Spieltagsieg am 8. Spieltag ließ die Situation bei den Ivoern etwas entspannen. Dadurch konnte man auch den letzten Platz in der Tabelle abgeben und die Ausbeute aus den letzten 4 Spieltagen auf 13 TP und 21 Sp verbessern. Dass die Ausbeute nicht noch besser werden konnte lag an einem Nuller. Welcher auch die Frage aufwirft wie es wohl weitergehen wird mit den Elephants. Ist der Knoten jetzt geplatzt oder war der Zehner nur ein Strohfueher?

**Grasshoppers Urs** hat wohl eine Leidenschaft - den Abstiegskampf. 13 TP und 17 SP lassen auch keine großen Sprünge zu. Der Rückfall auf die Abstiegsplätze am 7. Spieltag und insgesamt 4 vergessene Tippabgaben lassen keine rosige Zukunft für die Schweizer erwarten. Denn auch der Spieltagsieg am 5. Spieltag konnte die Situation der Grasshoppers nicht entspannen.

Bei **Celtic Flutsch** ist man sicherlich ein wenig traurig über die schlechten letzten 4 Spieltage. 2 Nuller und nur 12 TP mit 20 SP stehen zur Buche. Dadurch wurden die Schotten ein wenig in der Tabelle durchgereicht. Doch noch zehrt man vom guten Saisonstart und den vielen Punkten. Auch hier ist hervorzuheben, dass auch Manager Flutsch durch konstante Tippabgabe sich diesen 6. Platz in der Tabelle verdient hat. Weiter so.

**Sören FF** - der Meister in der Krise. Gerade einmal 11 TP sammelte Sören FF mit 18 SP. Insgesamt haben die Schweden nur 30 TP auf dem Konto. Der Meister schwächelt nach den Spieltagsiegen am 4. und 5. Spieltag ganz gewaltig, denn danach gab es nur noch einen einzigen TP. Die Darbietung der schwedischen Truppe sind eines Meisters nicht würdig. Und nun droht der Absturz an die Abstiegsplätze.

**Atlético Manolo** hat diesen Absturz schon hinter sich. 8 Spieltage, 4 vergessenen Tippabgaben von insgesamt 16 TP und 20 SP sammelten die Spanier an den letzten 4 Spieltagen 8 TP und 11 SP. Wieder vergaß man zweimal die rechtzeitige Tippabgabe und verbuchte noch dazu einen Nuller. Keine Chance für Atlético so die Abstiegsränge zu verlassen.

Nach der englischen Woche hat die Liga nun wieder eine Woche Pause bevor sie in die zweite Hälfte der Hinrunde startet. Erst zum Ende der Rückrunde werden noch einmal Spieltag unter der Woche stattfinden. Bis dahin werden sicherlich auch die letzten Nebelschwaden bei so mancher Entscheidung verschwunden sein.





## Atlético Manolo meldet sich mit Glanzleistung zurück

Der spanische Vertreter Atlético Manolo hat mit einer hervorragenden Leistung am 9. Spieltag den Abstiegskampf deutlich spannender gemacht. Die 13 SP, die Manolo errang, sind nicht nur das bislang beste Spieltagsergebnis in dieser Saison, sondern lassen die Teams im Tabellenkeller deutlich enger zusammenrücken. Atlético kann mit den 10 TP den letzten Tabellenplatz verlassen und übergibt die Rote Laterne an den Schweizer Aufsteiger Grasshoppers Urs. Durch die 13 SP verbessern Manolo und sein Team auch deutlich ihre durch viele vergessene Tippabgaben magere SP-Ausbeute. Ein sog. Start-Ziel-Sieg glückte Manolo, der seit dem Freitag bei 10 TP-Ausbeute lag. Nur kurzzeitig wurde der Spieltagserfolg von Pepe Calcio gefährdet. Die Italiener können sich aber am Ende über 9 TP freuen, die sie für 10 SP errangen. Oben drauf gibt es für Pepe noch die Führung in der Torjägerwertung. Zum fünften Mal in dieser Saison liegen die Italiener vorne. Bislang sammelte Pepe insgesamt 63 SP. Pepe's Kommentar: "Ich hab die Kanone schon zu Hause festgenagelt. Die kommt hier nicht mehr weg." Pepe Calcio kann sich damit auf Rang 2 verbessern und liegt nur einen Tabellenpunkt hinter dem neuen Spitzenreiter Pong Dragons. Die Chinesen konnten zum zweiten Mal in dieser Saison die Spitze der Tabelle erobern und sind dabei immer noch ohne einen Spieltagssieg. Die außerordentlich gute TP-Ausbeute macht es möglich. An 8 von 9 Spieltagen holten die Chinesen 6 oder mehr Tabellenpunkte. Da lässt sich das Warten auf den ersten Spieltagssieg doch verschmerzen. Allerdings so lange wie in dieser Saison mussten die Dragons noch in keinem Jahr auf einen Spieltagssieg warten.

Während sich Manager Manolo durch den "Zehner" auf Platz 12 verbessert und Pepe den zweiten Platz in der Tabelle einnimmt, kann sich Manager Mumbata, nach Spieltagssieg am 8. Spieltag, nun über 9 TP freuen. Die Ivorer zeigten eine erneut starke Leistung und haben den Kontakt zu den Nichtabstiegsplätzen wieder hergestellt. Dadurch keimt wieder ein wenig Hoffnung auf und vielleicht wendet sich die Saison für die Elephants doch noch zum Guten. Zumindest Platz 10 und Balaton 07 Banjasz sind nur noch 3 TP entfernt.

Mit 7 TP können sich die Manager Pong und Sören zufrieden geben. Ihre 9 SP reichten für die Dragons zur knappen Tabellenführung und für Sören FF zu einem leichten Aufatmen. Nach den recht blamablen Leistungen an den letzten 3 Spieltagen (1 TP-Ausbeute) hat man sich wieder auf den 7. Platz zurückgekämpft. Im Mittelfeld hat man nun die Nase vorn und kann vielleicht, wenn nun das Glück zurückkehrt, die nächsthöheren Platzierungen ins Auge fassen. Allerdings sollten dann öfter solche Ergebnisse zustande kommen.

Ein klein wenig abreißen lassen mussten die Teams von Olympiakos Malaka und Bob Wednesday in der Tabelle. Ihre 5 TP für die errungenen 8 SP lassen Malaka auf den 4. Platz zurückfallen und manager Bob bleibt auf Position 5. Der Abstand zur Spitze beträgt nun 4 bzw. 5 TP. Der Cuba-Trip von Malaka hat dennoch nicht zum befürchteten Absturz geführt. Und auch für Wednesday bleiben die Meisterschaftchancen bestehen. Das Spitzenquintett bleibt auch weiterhin bestehen.

3 TP mit 7 SP konnten das Trio um Adolfo, Gonzales und Urs sammeln. Für den CA Huracan Adolfo tut sich damit in der Tabelle nichts, außer das man sich ein klein wenig von Banjasz absetzen und ein klein wenig an Christo heranrücken konnte. Die Argentinier verharren auf Position 9. Für Gonzales ging es nach Verlust der Tabellenführung runter auf Platz 3 und auch die Führung in der Torjägerwertung sind die Mexikaner vorerst los. Großer Verlierer des Spieltages sind indes die Grasshoppers Urs. Da die Konkurrenz im Tabellenkeller ordentlich punktete, ist das Polster aufgebraucht und Urs befindet sich auf dem letzten Tabellenplatz. Rächt sich nun die lasche Tippabgabe am Start der Saison?

Langsam aber sicher geht es auch für Celtic Flutsch anscheinend wieder abwärts. Der dritte "Nuller" in Folge lässt den Abstand zur Spitze wieder deutlich ansteigen und nun rücken die Teams von hinten deutlich auf. 6 SP reichten diesmal nicht zu Tabellenpunkten und damit verliert die schöne Anfangsbilanz langsam ihren Glanz.

Ebenfalls leer ausgegangen ist das Team von Manager Christo mit mageren 4 SP. Damit mussten die Brasilianer Sören FF vorbeiziehen lassen und liegen nun wieder auf dem 8. Platz in der Tabelle. Eine Besserung der Lage scheint auch nicht in Sicht zu sein.

Schlappe 3 SP sammelte Balaton 07 Banjasz und hat nun damit akute Abstiegssorgen. Mumbata und Manolo haben gerade einmal 3 TP weniger und die Ergebnisse der letzten Wochen der Ungarn werden immer schlechter. Zumindest schafften sie es weiterhin ohne vergessene Tippabgabe auszukommen.

Nun hat die Liga zwei Wochen Pause bevor es weitergeht. Dann wird auch wieder Manager Malaka seine Funktion als Schriftführer wieder übernehmen. Zeit für die Teams erst einmal auszuruhen.







### 2 Titelträger im Interview mit Dr. Ball

Der Meister und der Gewinner der Torjägerkanone geben Dr. Ball ein Interview. 2 Manager, deren Saisonverlauf unterschiedlicher nicht hätten sein können.

Während Manager Pepe mit seinem Team auf Platz 2 in der Tabelle steht und in der Wertung um die Kanone wieder einmal führt, ist der andere, der Meister der Vorsaison, krisengeschüttelt.

Nichts klappt so richtig bei Sören FF. Silberstreifen am Horizont durch zwei Spieltagssiege werden sogleich durch 3 "Nullen" in dieser Saison wieder zerstört. Während Manager Pepe also gleich zu Saisonbeginn am Projekt "Titelverteidigung" bastelt, steht bei Manager Sören das Projekt "Gesicht wahren" vorerst im Vordergrund - und dann ist da ja noch die Sache mit Ibratippovic...

**Dr. Ball: Erst einmal noch Herzlichen Glückwunsch zum Meistertitel in der Vorsaison. Aber gar meisterlich präsentiert sich Sören FF momentan nicht oder?**

Manager Sören: Das ist wahr. Vielleicht haben wir uns in der Vorbereitung zu sehr auf dem Meistertitel ausgeruht und jetzt fehlt uns die Fitness.

**Dr. Ball: Nur der 7. Platz nach 9 Spieltagen und schon 25 TP Rückstand. Das Ziel Titelverteidigung war wohl doch zu vermessen oder?**

Manager Sören: Nein. Wir haben bereits an zwei Spieltagen bewiesen, dass wir nach wie vor viel Potential besitzen, uns fehlt ganz einfach die Konstanz.

**Dr. Ball: Nach dem Gewinn der Torjägerkanone im Vorjahr, welche Ziele haben sie sich persönlich in diesem Jahr gesetzt Manager Pepe?**

Manager Pepe: The same procedure as every year: Atletico Manolo hinter uns lassen! Aber man braucht natürlich auch Herausforderungen, daher ganz klar die Titelverteidigung! Doch einen Titel zu holen ist die eine Sache, ihn zu verteidigen ist hingegen ungleich schwerer.

In der Liga wollen wir oben oben mitspielen und das Maximum aus uns herausholen.

**Dr. Ball: Ihre Fehden mit Kontrahenten sind schon fast legendär. Nach Manolo scheinen sie sich besonders in dieser Saison mit Manager Mumbata angelegt zu haben.**

**Keine Angst dass die Ivorer doch noch zurückkehren?**

Manager Pepe: Ach kommen Sie, von Fehden kann doch gar keine Rede sein. Mit meiner alljährlichen Zielvorgabe vor Atletico landen zu wollen will ich nur die restlichen 98% aus Manolo herauskitzeln.

Sie dient nur dazu unseren faulen Manolito zu motivieren - sonst würden wir seine Jungs nie auf dem Trainingsgelände sehen. Meine Jungs haben für diese "Zielvorgabe" nur ein Schmunzeln übrig -

Das ist wie "Ferrari" gegen "Fiat Punto-Clio", selbst mit Motorschaden wären wir als erstes am Ziel. Glauben Sie etwa so könnte ich meine Jungs motivieren - intern gibt es andere Zielvorgaben!

Zu Manager Mumbata möchte ich mich eigentlich nicht großartig äußern, er ist ja schließlich bekannt für sein loses Mundwerk, Mumbata(s Aussagen) nehme ich nicht ernst.

Ginge es um die gespuckten großen Töne, hätte er den Titel auf jeden Fall sicher.... trotzdem scheinen sich einige Manager hiervon beeindruckt zu lassen, fragt sich nur wie lange noch...

**Dr. Ball: Mumbata scheint sich gefangen zu haben nach dem Katastrophenstart. Was glauben sie Manager Sören, werden die Ivorer das Feld nun von hinten aufrollen?**

Manager Sören: Ja, ich denke er wird noch eine große Rolle spielen diese Saison. Aber Meister werden wir!

**Dr. Ball: Wie erklären sie sich, dass Sören FF auf der einen Seite 2 Spieltagssiege errungen hat, aber insgesamt nur 37 TP erreichen konnte?**

Manager Sören: Ja diese mangelnde Konstanz ist schwer zu verstehen.

**Dr. Ball: Gegenüber ihrer Meistersaison haben sie 17 TP weniger geholt und schon 3 Mal einen "Nullen" kassiert. Ist das Team unkonzentriert?**

Manager Sören: Drei Nullen sind natürlich eine Katastrophe. Wir müssen psychisch wieder stärker werden, mit breiter Brust auflaufen - schließlich sind WIR Meister - und dann kommt auch die Konstanz zurück.





## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

**Dr. Ball: Wie kommt es, dass Calcio auf ein mal so stark ist bei der SP-Ausbeute?**

Manager Pepe: Was heißt denn hier "auf einmal"?? Falls es ihrer "Zeitung" entgangen sein sollte, haben wir letzte Saison die Kanone nach Italien geholt.

Eine Frechheit diese Frage...

**Dr. Ball: Und was war in den Jahren davor? Da waren die Italiener ja eher für ihr Calcionaccio bekannt?**

Manager Pepe: (schweigt)

**Dr. Ball: In diesem Jahr gelang bereits 2 Spieltagsiege, das Team steht auf Platz 2 in der Tabelle und hat 61 TP errungen mit 63 SP - sie können sehr zufrieden sein oder nicht?**

Manager Pepe: Wir sind durchaus mit dem Saisonstart zufrieden. Man sollte sich jedoch nicht auf dem Erfolg ausruhen - wohin das führen kann stellt Sören FF derzeit unter Beweis.

**Dr. Ball: Anstatt 12 TP hinter der Spitze zu sein wie in der Vorsaison, liegen zwischen ihnen und den Pong Dragons gerade einmal 1 TP.**

**Da entstehen doch langsam Gelüste auf den Titel und zwar auf den richtigen?**

Manager Pepe: Klar, jeder will Titel gewinnen - auch wir. Wir sind exzellent in die neue Runde gestartet, doch sitzen uns einige spielstarke Mannschaften im Rücken.

Wir denken von Spiel zu Spiel und wollen unseren Fans attraktiven Tippsport liefern. Unser Ziel lautet unter die Top 4 der Liga zu kommen -

wenn am Ende der Titel dabei raus springt werden wir uns sicher nicht beschweren.

**Dr. Ball: Manager Sören, 2 Spieler von Pepe Calcio haben sie geholt (Mattertippsi und Gatippso). Erfahrene Leute, die beide mehr schlecht als recht spielen momentan.**

**Was machen sie?**

Manager Sören: Ich möchte jetzt keine Einzelkritik äußern, aber die beiden stehen natürlich auch ungemein unter Druck - Sie kamen immerhin um den Meister zu verstärken...

**Dr. Ball: Manager Pepe, den Abgang eben dieser beiden Spieler, zweier Stammspieler wohlgermerkt, haben sie gut verkräftet wie es scheint?**

**Die neuen Spieler haben eingeschlagen oder nicht?**

Manager Pepe: Das kann man wohl sagen! Aber Erfolg ist planbar - unsre Scouting Abteilung hat ganze Arbeit geleistet.

Die italienische Küche, der Wein, das Klima und unsere Frauen erleichtern jedem Spieler die Integration.

**Dr. Ball: Das mag auf viele Spieler zutreffen, nur nicht auf ihren bisherigen Starstürmer Ibratippovic. Der schnelle Wechsel hat alle ein wenig überrascht -**

**warum haben sie nicht bis zur Winterpause gewartet?**

Manager Pepe: Wir sind froh, dass er endlich weg ist - die Unruhe im Verein und unter den Fans wurde immer größer. Für beide Seiten die beste Lösung!

**Dr. Ball: Sie haben am Ende sehr schnell gehandelt, Manager Sören.**

Manager Sören: Am Anfang hielt ich es nur für Gerüchte. Er blühte bei Pepe Calcio doch förmlich auf. Als er wirklich zurück wollte und es nicht mehr weiterging,

hat er mich angerufen und wir haben schnell eine Lösung gefunden.

**Dr. Ball: Werden sie in der Winterpause noch einmal die Geldschatulle öffnen für neue Spieler?**

Manager Sören: Unser Kader hat genügend Qualität. Neue Spieler würden uns die mangelnde Konstanz auch nicht garantieren.

**Dr. Ball: Glauben sie, dass sich der Fünfkampf an der Spitze fortsetzen wird oder fällt da einer nach dem anderen raus?**

Manager Pepe: Ich bin kein Hellseher, aber ich denke das Feld wird bis zur Winterpause zusammenbleiben. Einzig die Rojos verabschieden sich vielleicht aus der Führungsgruppe -

bei allem Respekt, aber hier fehlt es an spielerischer Klasse und Disziplin

**Dr. Ball: Und was glauben sie Manager Sören? Hält diese Spannung bis zum Schluss?**

Manager Sören: Da werden manche Manager raus fallen und sicher manche dazu stoßen. Am Ende der Saison setzt sich immer Qualität durch und deshalb rechne ich mit einem Vierkampf,

der sich aus Malaka, Pepe, Mumbata und Soeren zusammensetzen wird. Vor den anderen Mannschaften habe ich keine Angst, die werden recht schnell wieder auf den Boden der Tatsachen zurückkommen.

**Dr. Ball: Manager Pepe und Sören, vielen Dank für das Gespräch.**





### Ist Pepe nun der Topfavorit ? Gonzales kegelt sich selbst aus der Spitze - Mumbata mit herben Rückschlag

Pepe Calcio führt wieder einmal die Tabelle der FIVA-WURSTLIGA an. Zum dritten Mal in dieser Saison nehmen die Italiener die Spitzenposition ein und das nicht nur im Kampf um den Meisterpokal sondern auch im Rennen um die Torjägerkanone hat sich Calcio ein kleines Polster erarbeitet. Der dritte Spieltagserfolg macht es möglich. 4 SP sammelten insgesamt 4 Manager, die sich am Wochenende den Spieltagsieg teilen, und stellten damit einen neuen Minusrekord auf. 4 SP sind ein miserabler Wert, doch es reichte um einen "Zehner" einzufahren. Pepe und den anderen Managern mag es egal sein. Darf man nun vom Topfavoriten Pepe Calcio sprechen? Führungen bei Tabelle und Torjägerkanone sprechen klar dafür. Auch die Anzahl der Spieltagsiege (3) in 10 Spielen sind ein gutes Zeichen und Pepe scheint auf dem besten Weg die eigene Höchstzahl an Spieltagserfolgen in einer Saison (noch einmal) toppen zu können. Doch so wirklich trauen können die italienischen Fans dem Erfolg noch nicht. Das Herbstmeisterschaftstrauma von 2004 haben einige noch gut in Erinnerung. Und die vor Saisonbeginn bestimmten Favoriten lauern fast direkt hinter den Italienern. Manager Malaka mit 65 TP und der von Manager Pepe selbst zum Titelfavoriten erklärte, Bob mit 64 TP dahinter - dieser noch ohne Spieltagserfolg. Was passiert wenn diese Teams anfangen Spieltage zu gewinnen? Kann Pepe dann noch genauso stark dagegen halten? Es bedarf noch einiger Zeit bis man diese Frage beantworten kann - wenn die Auslese an der Spitze weiter so zäh von statten geht, dann sogar sehr lange.

Sich selbst aus dieser Runde gekegelt hat sich Manager Gonzales mit seinen Rojos. Eine vergessene Tippabgabe zerstört die gute Bilanz der Mexikaner. Sie fallen zurück auf Platz 5 und verlieren den Anschluss an die Spitze. Da waren es nur noch 4 im Streit um den Platz an der Sonne. Der Meister Sören FF schaffte es dafür weiter auf dem Erfolgspfad zu bleiben. Der bereits 3. Spieltagserfolg lässt die Schweden nun sogar nach dem 6. Tabellenplatz greifen. Eine Position die Sören FF nach langer Zeit wieder ins Auge fassen kann. Doch das große Fragezeichen über dem schwedischen Team und seinem Leistungsstand bleibt. Neben 3 Spieltagsiegen sammelte Sören FF an 7 Spieltagen gerade einmal 17 TP - viel zu wenig. Mangelnde Konstanz, wie im Interview mit Dr. Ball angesprochen oder mangelnder Biss? Da passt die Verpflichtung von Ibratippovic, der allerdings erst zur Rückrunde eingreifen darf. Einen herben Rückschlag einstecken musste Manager Mumbata. Seine Elephants fallen zurück auf den letzten Tabellenplatz, übernehmen die gerade erst abgegebene rote Laterne und haben nun 8 TP Rückstand auf den 12. Platz. Mumbata blieb als einziger tippabgebender Manager am Wochenende ohne TP, 2 SP waren dafür dann doch zu wenig. Die an den letzten beiden Spieltagen gestartete Aufholjagd ist gestoppt, der Effekt damit verpufft. Die Elephants gehen schweren Zeiten entgegen, dabei sollte doch alles besser werden in dieser Saison. Dass sich 7 Manager die Punkte teilen gab es bisher auch eher selten in der Liga. Manager Adolfo, Banjasz, Bob, Christo, Flutsch, Malaka und Pong sammelten mit ihren 3 SP noch 6 TP ein. Dadurch änderte sich am Tabellenbild nicht viel, die meisten Abstände und/oder Positionen blieben erhalten. Dennoch müssen sich Adolfo und Banjasz nun verstärkt um den Abstiegskampf kümmern. Für Manager Adolfo verspricht dieser eh mehr Reiz als ein Daherdümpeln im Mittelfeld. Für den bislang besten Aufsteiger der Saison, Celtic Flutsch, wird es langsam immer enger. Mit Sören und Christo machen gleich 2 Teams den Schotten die 6. Platzierung in der Tabelle streitig. Zum Schluss muss man doch noch die beiden weiteren Spieltagsieger dieses Spieltags nennen. Zwar darf man auch Manager Manolo und Urs zum "Zehner" beglückwünschen und Manolo auch dafür das Atlético erstmals in dieser Saison die Abstiegsränge verlassen konnte, doch haben Spieltagserfolge bei diesen beiden Manager weiterhin einen faden Beigeschmack. Noch immer warten Schriftführer Malaka und Kassenwart Sören auf die Startbeiträge bzw. Abschlussfestzahlungen. Ein unhaltbarer Zustand und ein fragwürdiges Verständnis zu Geldangelegenheiten kann man Manolo und Urs zu Recht unterstellen. Immerhin belaufen sich die Kosten bei beiden zusammen auf 95 € (!!!). Leider hilft es da auch wenig, wenn Manager Sören in seiner Funktion als Kassenwart, dem Vorstand freie Hand zu gibt, "gegen die beiden Nichtzahler vorzugehen und sie gegebenenfalls aus der Liga zu kicken." (Manager Sören). Denn gerade der schwedische Manager war stark daran beteiligt, in seiner Funktion als Falscher Vorstant, dass der Liga-Vorstand (Malaka und Pong) nicht mehr in der Lage ist, solche Entscheidungen zu fällen bzw. die beiden Manager mit anderen Mitteln zur Zahlung "anzuregen". Dem Vorstand bleibt nur das Anmahnen - aber diese Mittel verpufft seit Saisonbeginn ungehört. Jetzt ist die gesamte Wurstliga gefragt - bleibt abzuwarten wie gut das ohne eine Führung funktioniert. Aber vielleicht meldet sich ja der falsche Vorstant wieder





## Folgt für Bob nach erfolgreicher Pflicht nun die Kür ?

Nach dem 11. Spieltag hat Bob Wednesday seine Spieltagssieg-Pflicht erfüllt. Seit ihrer Mitgliedschaft in der FIVA-WURSTLIGA haben die Engländer pro Saison einen Spieltagssieg geholt. Diese Ausbeute haben er und seine Mannen mit dem "Zehner" am Wochenende eingestellt und das relativ früh in der Saison. Letztes Jahr holte man sich 10 TP am 16. Spieltag und in der Saison 2005 / 2006 warteten die englischen Fans gar bis zum 18. Spieltag. Die Chancen, dass es in diesem Jahr doch noch mehr werden könnten, sind also gestiegen und steigert auch die Hoffnungen auf der Insel auf den Titelgewinn. Das Team präsentiert sich äußerst stark und hält sich konstant in der Spitzengruppe der Liga - Konstanz ist eh eine Stärke von Wednesday. Nun liegt man gerade einmal 3 TP hinter dem Spitzenreiter Pong und so frohlocken die englischen Medien, angesichts dieser Situation. "Dieses Mal der Spieltagssieg und nächstes Mal die Tabellenführung." schrieb die London Times. Für das Boulevardblatt Sun steht fest: "Wednesday verdient den Platz an der Sonne." Die Erwartungshaltung bei den Engländern hat sich also erhöht und das Wort "Geheim" können sie bei "Geheim-Favorit" nun streichen.

Zusammen mit Bob Wednesday schaffte Manager Mumbata den Spieltagssieg mit 8 SP. Die Ivorer antworten also sogleich auf den Rückschlag vom 10. Spieltag. Die rote Laterne wird sogleich wieder an die Grasshoppers Urs abgegeben. Die Elephants erstaunen den tippinteressierten Beobachter immer wieder auf's Neue. Setzt man auf sie mit großen Hoffnungen, so enttäuschen sie diese. Hat man sie dagegen abgeschrieben, kehren sie eindrucksvoll zurück. Doch wie wird es weitergehen mit Mumbata? Gilt der "Nuller" am vergangenen Wochenende nun als Ausrutscher oder aber setzt man lieber auf die 29 TP aus den vergangenen 4 Spieltagen? Am besten ist es keine Prognose abzugeben, da verbrennt man sich eh nur die Finger.

Hinter den beiden Spieltagssiegern lief eine ganze Armada von Managern ein. 8 TP konnten die Manager Adolfo, Flutsch, Gonzales, Manolo, Pong und Sören mit ihren 5 SP einfahren. Für die Teams CA Huracan und Atlético ging es in der Tabelle weiter nach oben - da man die glücklosen Brasilianer von Flamengo überholte. Den Blick weiter nach oben zu richten wäre vermessen - Sören FF liegt 9 TP weg und scheint eine starke TP-Serie hinlegen zu wollen. Eine Ruhepause vom Abstiegskampf können sich beide auch (noch) nicht gönnen, was im Falle von Adolfo dem Manager wohl ganz recht sein wird. Die Abstiegsränge liegen 7 bzw. 9 TP entfernt. Für Flutsch und Sören blieb es zwar bei den Positionen 6 und 7, jedoch tastet man sich, vor allen Dingen der Meister Sören FF, in den letzten Wochen wieder langsam heran an die oberen Platzierungen. Zu gute kommt ihnen dabei die schlechte Leistung von Olympiakos Malaka an diesem Wochenende wodurch man gleich 6 TP aufholen konnte. Dafür konnte Manager Gonzales den seit 2 Spieltagen anhalten Absturz vermeiden und eine Position wieder gut machen. Die um einen SP bessere Ausbeute ermöglicht den Sprung auf Platz 4. Zum Schluss war es den Pong Dragons durch die 8 TP möglich wieder zurück an die Tabellenspitze zu kommen. Die Chinesen als einziges Team an der Spitze immer noch ohne Spieltagserfolg haben nun insgesamt 76 TP gesammelt. Beachtliche Leistung, ein Blick auf die TP-Verteilung zeigt aber woher das kommt. An 10 von 11 Spieltagen konnten sie bisher gute bis sehr gute Tippleistungen abrufen.

Die Verlierer dieses Spieltages sind schnell benannt. Nur 2 TP konnten die Teams Balaton 07 Banjasz, Olympiakos Malaka und Pepe Calcio mit ihren 3 SP ergattern. Gänzlich leer ausgegangen sind Flamengo Christo, die es auf 2 SP brachten und die Grasshoppers Urs, denen noch nicht einmal ein einziger Spieltagspunkt vergönnt war. Für Banjasz bleibt es damit bei der akuten Abstiegsgefahr und Position 11 in der Tabelle. Für die Ungarn wäre es wichtig ein paar gute Spieltage in Folge abzulegen, anstatt diese Hamsterreisen auf den hinteren Rängen durchzuführen. Olympiakos fällt von Platz 3 auf 5 zurück. Den starken Leistungen von Bob und Gonzales konnten die Griechen diesmal nichts entgegen setzen. Auch das ehemalige Steckenpferd die SP-Ausbeute scheint Malaka abhanden gekommen zu sein. In der Torjägerwertung rangiert er ebenfalls auf Position 5. Bei Pepe Calcio ist die Konstanz das stetige Plätzewechseln. Die Tabellenführung konnten sie mit dieser Leistung nicht verteidigen, dennoch bleiben die Italiener bei der Torjägerkanone mit 70 SP knapp vor Bob (!!!) mit 68 SP in Führung. Der für Ibratippovic verpflichtete Tippinho vergab mehrere Großchancen kläglich und erwischte ein schlechtes Wochenende. Bei Flamengo Christo herrscht derzeit Krisenstimmung. Platz 10 in der Tabelle ist die schlechteste Platzierung von Flamengo seit dem sie in der Wurstliga sind. 6 TP beträgt der Abstand zu den Abstiegsrängen. Niemand hätte das für möglich gehalten. In Brasilien ist das Entsetzen groß über die Leistungen des Teams. Die Medien verpassten dem Manager einen neuen Spitznamen: Krisen-Christo. Immer mehr alte Haudegen des brasilianischen Tippsports melden sich zu Wort und kritisieren den Manager für seine zu defensive Aufstellungen, die lasche Vorbereitung, oder aber die verfehlte Personalpolitik. Sprach man letzte Saison bei Platz 9 noch von einem Betriebsunfall, wäre ein Abstiegskampf der Super-GAU in Südamerika.







## Die Strandtruppe Balaton 07 verzückt die Fans

Spieltag Nr. 12 wird bei den Fans von Balaton 07 Banjasz in guter Erinnerung bleiben. Dem ungarischen Aufsteiger gelang der erste Spieltagsieg in dieser Saison und damit eine deutliche Verbesserung der Situation im Abstiegskampf. Die sensationell gute Tippkonstanz von Manager Banjasz, zu der man dem Manager nur gratulieren kann, lässt auch die Fans nicht verzagen. Rund um den Balaton ist die Stimmung gut und keiner zweifelt am Klassenerhalt - es wäre der erste seit Manager Banjasz's Meistertriumph im Jahre 2005. 10 SP sammelte Balaton 07, fast so viele wie an den drei vorhergehenden Spieltagen, und liegt nun punktgleich mit dem CA Huracan Adolfo auf Platz 11. Zwar immer noch ein Abstiegsplatz, doch liegen zwischen dem 11. und dem 7. Tabellenplatz "nur" 10 TP. Die Möglichkeit sich aus der Abstiegszone zu befreien oder zumindest zu bewegen ist für die letzten 5 Spieltage der Hinrunde also gegeben.

Aufatmen auch bei Flamengo Christo. Die 9 TP für ihre 9 SP bedeuten endlich auch einen richtigen Lohn für ihre Tippbemühungen. Manager Christo, von den eigenen Landsmännern und Medien für sein Management schon stark kritisiert, kann zwar das dramatisch schlechte Ergebnis an den Spieltagen 9-12 nicht tilgen, dennoch ist es ein Hoffnungsschimmer für die gebeutelte brasilianische Truppe. Erst einmal kehrt Flamengo auf Platz 8 in der Tabelle zurück und hat nun neben Manager Flutsch (Position 7 mit 57 TP) aber immer noch den Abstiegskampf (Manager Banjasz mit 47 TP) im Visier.

Eine Kehrtwende scheint auch Olympiakos Malaka einzulegen. Nach dem es an den vergangenen Spieltagen in der Tabelle mehr abwärts gegangen ist, so haben sich die Griechen durch ihre 8 TP mit den 8 SP auf einen Schlag wieder ins Gespräch um die (Herbst-)Meisterschaft gebracht. Malaka und seine Mannen belegen nun wieder Platz 4 in der Tabelle und schafften es den 10 TP-Rückstand auf die Tabellenspitze auf 3 TP zu verkürzen. Für die kommenden Spieltage bis zum Ende der Hinrunde hat sich Malaka also alle Chancen gewahrt.

Hinter diesen drei Managern landeten Gonzales, Manolo und Urs mit ihren 7 SP bei 7 TP. Auch für Manager Gonzales und seinen Rojos ist es eine Rückkehr in den Titelkampf, nach eher durchwachsenen Leistungen in den letzten Wochen, haben die Mexikaner ihren Fall gestoppt und sind wieder ganz dick im Geschäft. Dennoch sammelten die Rojos innerhalb des Spitzenquintetts die wenigsten TP's an den letzten 4 Spieltagen wodurch der Fall von Position 1 auf 5 zu erklären ist. Manager Gonzales mahnte seine Truppe unter der Woche zu mehr Geschlossenheit und es scheint genützt zu haben. Für Atlético Manolo waren es die besten 4 Spieltage seit langem. Dafür haben sich die Spanier vorerst über dem Strich "gefestigt" und haben nun trotz ihrer schlechten SP-Ausbeute gute Chancen im Abstiegskampf. Um auch dieses Manko noch auszubügeln bedarf es allerdings noch weiterer Spieltagsiege á la 13 SP. Für den Schweizer Vertreter Urs war es die Woche der Wiedergutmachung nach dem desaströsen 0 SP Spieltag am vergangenen Wochenende. Die 7 SP sind also Balsam auf die Seele der Mannschaft und der Fans. Die Grasshoppers können sich wieder auf den 12. Platz tippen, doch durch die guten Ergebnisse der Konkurrenz im Tabellenkeller war eine deutlichere Verbesserung der Situation nicht möglich.

Weitere drei Manager sammelten mit ihren 6 SP am Ende 4 TP ein. Manager Pepe schaffte den Sprung zurück an die Tabellenspitze, Manager Bob musste sich nur aufgrund der schlechteren SP-Ausbeute mit Platz 2 begnügen. Damit steht Wednesday zum ersten Mal seit dem 6. Spieltag wieder auf dem 2. Platz. Das Duo Pepe/Bob führt neben der Tabelle mit 77 TP auch die Torjägerkanonenwertung an. Pepe hat bislang 76 SP gesammelt, bei Bob sind es 74 SP. Der dritte im Bunde der 4 TP einsammeln konnte, ist der wiedererstarke Meister von 2007, Manager Sören. Die Schweden verbesserten sich auf Platz 6 in der Tabelle mit 14 TP Rückstand auf die Gonzales Rojos auf Position 5. Dennoch schafften es Sören FF den Rückstand auf das Spitzenquintett langsam aber sicher zu verkleinern. Sollte die Leistung so beibehalten werden können, steigt die Hoffnung für die Fans, dass Sören FF in der Rückrunde wieder in den Titelkampf einsteigen kann.

1 TP hat sich der CA Huracan gesichert mit 5 SP und damit gleichzeitig den Fall auf einen Abstiegsplatz vermieden. Die Argentinier sind nun auf Platz 10 zurückgefallen, punktgleich mit Balaton 07 Banjasz. Vielleicht wäre mehr für Adolfo rausgesprungen, hätte sich der Manager nicht unter der Woche so intensiv mit der Gasttipperteilnahme von Moroka Swallows aus Südafrika beschäftigt. Aber das ist reine Spekulation.





## **WURSTLIGA SAISON 2007/2008**

Leer ausgegangen ist zum zweiten Mal in dieser Saison Manager Pong. Die Dragons sammelten nur 4 SP und sind die Tabellenführung wieder los. Da es an der Spitze der Tabelle derzeit so eng zugeht ist der chinesische Manager gelassen damit umgegangen. "Es ist noch nichts verloren aber wir sollten endlich mal wieder richtig gut punkten." so Manager Pong am Sonntag abend. Die Dragons sind nun Dritter und immer noch einen Spieltagserfolg.

Nur 3 SP sammelten die Ivorer von Manager Mumbata, die das Top und Flop Spiel weitermachen. Jetzt sind die Elephants wieder Letzter und auf Platz 10 haben sie nun wieder 11 TP Rückstand. Momentan weiß man aber nicht was am nächsten Spieltag passieren wird bei den Elephants bzw. ob sich da überhaupt noch was ändern wird an der Situation.

Einen Gasttipper vielmehr eine Gasttipperin konnte die FIVA-WURSTLIGA auch seit langem wieder mal begrüßen. Das südafrikanische Team wurde von Manager Adolfo eingeladen. Managerin Swallows konnte aber mit keiner überzeugenden Leistung aufwarten, ihr Team brachte es gerade einmal auf 2 SP an diesem Wochenende. Da heißt es also noch einmal kräftig üben und bei Manager Adolfo hospizieren um bei einer eventuellen erneuten Teilnahme besser abzuschneiden.





### Der Meister kämpft sich zurück und Flutsch verzockt alles

Die Spieltage 9 bis 12 haben das Tabellenbild nicht wirklich verändert. Die Teams an der Spitze sind zusammen geblieben und im Abstiegskampf befinden sich ebenfalls die gleichen Mannschaften. Dazwischen machen sich zwei Teams in entgegengesetzten Richtungen auf. Während Vorjahresmeister Sören FF sich nun wohl doch am Titelkampf beteiligen möchte und langsam aber sicher sich zurückkämpft an die Spitze der Tabelle, geht es für den bislang besten Aufsteiger der Saison, die Schotten von Celtic Flutsch genau in die andere Richtung, zum Abstiegskampf. Wer wieviele Punkte sammeln konnte hat pongress hier aufgelistet:

#### **Atlético Manolo (35 TP / 29 SP / 2 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Eine Top-Ausbeute gelang der Spaniern. Endlich einmal zeigt Atlético was es drauf hat und was es bei einer konsequenten Teilnahme zu leisten im Stande wären. 2 Spieltagsiege lies Atlético von Platz 12 auf 9 stürmen. Bis zur Herbstmeisterschaft heißt das Ziel nun Absetzen aus dem Abstiegskampf. Die Leistung wird allerdings getrübt durch die Tatsache, dass Manolo immer noch nicht sein fälligen Geldbeträge überwiesen hat.

#### **Sören FF (29 TP / 24 SP / 1 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Der Meister von 2007 hat wieder zurück in die Erfolgsspur gefunden. Von 40 möglichen TP sammelten die Schweden 29 ein und verbessern sich in der Tabelle auf die 6. Position. Ein Eingreifen in den Titelkampf in der Hinrunde scheint zwar noch nicht möglich, doch macht Sören so weiter dann kann man spätestens in der Rückrunde mit ihnen rechnen.

#### **Bob Wednesday (25 TP / 25 SP / 1 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Weiterhin eine gute Figur macht der englische Vertreter. Seit Beginn der Saison halten sich Bob und sein Team in der Spitzengruppe und bewahren sich so ihrer Chancen auf den Titel. Eine stetige Verbesserung ihrer Tabellenplatzierungen in den letzten Jahren (2006: 10. Platz; 2007: 6. Platz) weist den Weg nach oben. Vielleicht klappt es in dieser Hinrunde auch endlich mit der ersten Tabellenführung in der Karriere von Manager Bob.

#### **Pepe Calcio (25 TP / 17 SP / 1 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Die Italiener sind bislang das Team der Hinrunde. 4 mal stand Pepe Calcio nun schon an der Tabellenspitze. Rückschläge verkraften sie bisher am Besten und melden sich gleich wieder zurück. Wenn man bei einer bisherigen Saison ohne "Nuller" überhaupt von Rückschlägen sprechen kann. Manager Pepe scheint mit aller Macht auf die Herbstmeisterschaft zu drängen. Und auch bei der Torjägerkanone ist Calcio, das Maß aller Dinge, das es zu schlagen gilt.

#### **Olympiakos Malaka (21 TP / 22 SP / 0 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Im dritten Teilstück der Saison wusste man nicht so wirklich wohin mit Olympiakos. Ein ständiges Auf und Ab in der Tabelle, aber dennoch ein stetiges wahren der Titelchancen. Wird Malaka etwa zur großen Unbekannten in der Gleichung um den Pokal? Bislang waren die Griechen immer an der Titelentscheidung beteiligt, doch in diesem Jahr stottert der griechische Erfolgsmotor. Weder bei der Torjägerkanone noch mit Spieltagsiegen konnte Malaka überzeugen.

#### **Pong Dragons (21 TP / 21 SP / 0 STS / 0 TV / 1 "Nuller"):**

Der 2. Nuller in dieser Saison vermiest Manager Pong erneut eine Zwischenbilanz. Die Chinesen müssen die Tabellenführung wieder abgeben und sind bislang das einzige Team im Spitzenquintett ohne einen Spieltagsserfolg. Größtes Manko bei den Dragons ist die eher miese Ausbeute an Spieltagspunkten. Nur der 5. Platz bei der Torjägerkanone - aber da zählten sie ja noch nie zu den Besten. Vorsicht ist geboten für Pong und sein Team - sonst verzockt man wieder einen guten Saisonstart.

#### **Grasshoppers Urs (20 TP / 18 SP / 1 STS / 0 TV / 1 "Nuller"):**

Ungläubig reibt man sich die Augen. Die Schweizer das siebtbeste Team an den Spieltagen 9 bis 12? Einen Spieltagsieg haben die Grasshoppers geholt, aber da war ja auch noch der Doppel-"Nuller" am 11. Spieltag. Nach und nach verbessern sich die Zwischenbilanzen der Schweizer und im Abstiegskampf somit auch die Situation. Urs bleibt dran am Klassenerhalt und das Tippvergessen konnte man auch einstellen. Hoffentlich..





## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

### Mumbata Elephants (19 TP / 23 SP / 1 STS / 0 TV / 2 "Nuller"):

Die gleiche Frage wie bei Urs könnte man sich zu Mumbata stellen. 1 Spieltagssieg und einmal 9 TP hätten zu mehr reichen können - doch da waren auch genauso zwei "Nuller" der Ivorer. Sie schaffen es einfach nicht in ihre Leistung, wenn man das so nennen will, Konstanz zu bringen. Die einzige Konstanz ist die Unkonstanz bei den Elephants. Platz 13 nach 12 Spieltagen und wenig Hoffnung auf Besserung.

### Balaton 07 Banjasz (18 TP / 19 SP / 1 STS / 0 TV / 1 "Nuller"):

Nach dem Rückfall auf die Abstiegsplätze am 10. Spieltag dachte man schon, dass die Dinge ihren gewohnten Lauf nehmen. Doch Manager Banjasz zeigt Kämpferqualitäten. In diesem Jahr wollen sie keine Tipps vergessen und das scheint das beste Mittel im Abstiegskampf. Dann kommen auch Spieltagsiege wie am 12. Spieltag zu stande und die Hoffnung bleibt bei den Ungarn es doch schaffen zu können.

### Gonzales Rojas (18 TP / 19 SP / 0 STS / 1 TV / 1 "Nuller"):

Herber Absturz der Mexikaner. 1 Mal Tippvergessen und 1 "Nuller" kostete die Rojas Tabellenführung und zunächst auch den Anschluss an die Spitze. Letzterer ist wieder hergestellt und nun hofft man bei den Mexikanern auf eine Rückkehr zu den Leistungen wie zu Saisonbeginn. Zumindest an zwei Spieltagen in dieser Zwischenbilanz konnten die Mexikaner ihr Potential abrufen was 18 TP belegen.

### CA Huracan Adolfo (18 TP / 20 SP / 0 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):

Die Argentinier richten sich ein im von ihrem Manager Adolfo, heiß geliebten Abstiegskampf. Platz 10 haben sie nach 12 Spieltagen inne. Auch für sie hat es bislang noch zu keinem Spieltagssieg gereicht und Huracan ist bislang auch das einzige Team, das nicht mehr als 8 TP an einem Spieltag holen konnte. Auf einen heißen Herbst und Frühling können sich die Argentinier mit Sicherheit einstellen.

### Flamengo Christo (15 TP / 18 SP / 0 STS / 0 TV / 2 "Nuller"):

Auf Wiedersehen Titelkampf, adieu Mittelmaß, willkommen im Abstiegskampf. So schnell kann es gehen. Innerhalb von 4 Spieltag haben sich die Brasilianer vom Mittelfeld der Tabelle in die Abstiegszone bugsiert. Ob die brasilianischen Tippkünstler damit zu recht kommen muss man abwarten. Zumindest heißt es bis zur Winterpause nun mal für Flamengo keinen weiteren Boden verlieren und endlich wieder richtig punkten.

### Celtic Flutsch (14 TP / 14 SP / 0 STS / 1 TV / 2 "Nuller"):

Ist das nun der wahre Flutsch, waren die ersten Spieltage der Saison nur ein Ausrutscher. Langsam aber sicher bewegen sich die Schotten wieder der Abstiegszone entgegen. 14 von 40 möglichen TP holte Flutsch, 2 "Nuller" tun ihr übriges dazu. Hoffentlich kann sich Celtic noch fangen und bis zur Winterpause wieder bessere Ergebnisse liefern.



## **Pepe`s Schnitzer lässt Manager Bob über erste Tabellenführung jubeln**

Dem argentinischen Manager Adolfo gelang am 13. Spieltag der erste Spieltagsieg in dieser Saison. Dem CA Huracan reichten 9 SP zum Sieg und damit verbessert sich das Team auf den 8. Tabellenplatz. Für Adolfo besteht sogar am nächsten Spieltag die Möglichkeit erstmals auf Platz 7 in der Tabelle zu kommen - der weiterhin schwächelnde Flutsch macht es möglich. Ein starker Auftritt am Freitagabendspiel legte den Grundstein für den CA Huracan zum Spieltagsieg.

Knapp geschlagen geben musste sich der erneut stark aufspielende Aufsteiger Balaton 07 Banjasz. Ihre 8 SP reichten aber dennoch zu guten 9 TP und damit verlassen die Ungarn nicht nur die Abstiegsränge, sie profitierten auch von der 6. vergessenen Tippabgabe von Spaniens Manager Manolo. Für den ungarischen Aufsteiger steht somit Platz 10 zu Buche mit 5 TP Vorsprung auf den ersten Abstiegsrang. Manager Banjasz scheint es ernst zu meinen mit seiner Ankündigung in dieser Saison ohne vergessene Tippabgabe auskommen zu wollen - Anreiz dazu bietet auch die Wette mit Manager Pong.

Seit mehreren Wochen schon präsentieren sich der Meister von 2007, Sören FF, und der englische Vertreter Bob Wednesday in bestechender Form. Für beide Teams gab es an diesem Wochenende für ihre 7 SP 8 TP. Für Sören FF bleibt es zwar bei Platz 6, die Schweden können aber den Abstand zur Spitzengruppe halbieren. Zu Platz 5 sind es nun nur noch 7 TP.

Für Bob Wednesday gab es dafür die erste Tabellenführung ihrer Karriere in der FIVA-WURSTLIGA. 81 Spieltage musste der englische Manager darauf warten und nun führen sie nicht nur mit 3 TP Vorsprung die Tabelle an, sondern gleich auch noch die Wertung der Torjägerkanone mit 81 SP. Seit dem 9. Spieltag hat sich Wednesday konstant in der Tabelle nach oben gearbeitet und hat nun den verdienten Lohn eingefahren. Gute Chancen also für Bob am Ende der Hinrunde vielleicht auch die Herbstmeisterschaft zu bejubeln.

Profitiert hat er vor allen Dingen von der zu späten Tippabgabe von Ex-Tabellenführer Pepe. Die Tipps der Italiener, die pongpress exklusiv vorliegen, hätten zu 9 TP gereicht. Ärgerlich, denn damit hätte man die Tabellenführung weiter ausbauen können. Stattdessen rutscht Calcio in der Tabelle auf Platz 4 zurück mit 8 TP Rückstand auf die Spitze. In Italien gab es am Wochenende Tumulte und unschöne Szenen. Rund um Neapel gab es zwischen Polizei und den Ultras von Calcio harte Strassenkämpfe. Die "Fans" ließen ihrem Frust freien Lauf. Auch Manager Pepe zeigte sich uneinsichtig am Freitagabend. "Man soll mir mal einen vernünftigen Grund nennen, für die Regelung der Tippabgabezeiten. Für mich gibt es keinen." so Pepe gegenüber Medienvertretern. Manager Pong konterte am Wochenende: "Diese Regelung besteht seit Anfang an und keinen stört es, solange er nicht selbst betroffen ist. Dieses Lamentieren soll doch nur von der eigenen Schuld ablenken."

Die Dragons konnten ihrem Manager am Wochenende mit ihrem 6 TP für 6 SP überzeugen. Die Chinesen kehren damit auf den 2. Platz zurück, auf welchen sie fast schon Dauergast in dieser Saison sind. Auch in der Torjägerwertung setzte sich Manager Pong, gemeinsam mit Manager Malaka, auf die 2. Position mit 77 SP. "Nachdem vergeigten 12. Spieltag, bin ich mit dem Ergebnis zufrieden. Eine Aufwärtstrend ist erkennbar. Mehr aber noch nicht." so Pong am Sonntag abend.

5 TP geholt aber nichts gewonnen haben die Mumbata Elephants. Es bleibt bei Platz 13 in der Tabelle und 15 TP Rückstand auf die Nichtabstiegsplätze. Schuld daran ist die gute Ausbeute von Adolfo und Banjasz, die kein Näherrücken der Elephants zuließen.

Für Manager Malaka und Christo gab es immerhin 4 TP zu bejubeln. Beide Teams sammelten 4 SP ein und für die Griechen ging es in der Tabelle einen Platz nach oben auf Position 3. Langsam aber sicher pendelt sich Olympiakos um diese Position herum ein und könnte bei guten Ergebnissen bis zum Hinrundenfinale auch um die Herbstmeisterschaft mitreden.

Für Manager Christo ging es dagegen einen Platz nach unten in der Tabelle. Die Brasilianer mussten den Spieltagsieger Adolfo vorbeiziehen lassen. Doch auch für Christo gilt, dass ein Aufschwung erkennbar ist. Platz 6 ist in Reichweite und damit eine gute Positionierung für die Rückrunde. Beim gemeinsamen Ausflug von Manager Christo mit Pong zum Karnevalsbeginn nach Köln bekräftigte Christo seinen Willen: "Das Seuchenhjahr ist vorbei. Jetzt greifen wir wieder an. Wir wollen den Rückstand zur oberen Tabellenhälfte nicht zu groß werden lassen, dann können wir in der Rückrunde richtig durchstarten."



## **WURSTLIGA SAISON 2007/2008**

3 SP sammelte Aufsteiger Celtic Flutsch und konnte damit nicht mehr mit Sören FF in der Tabelle mithalten. Stattdessen müssen sich die Schotten mehr und mehr auf ihre Verfolger (Adolfo, Christo, Banjasz) konzentrieren, die Celtic im Nacken sitzen. Die 2 TP sind eindeutig zu wenig um sich die Meute vom Hals zu halten.

Nur 1 TP gab es für die beiden Manager Gonzales und Urs. Die Rojos konnten ihre Position in der Tabelle halten, müssen aber ebenfalls wie die Schotten achtgeben, nicht die Verfolger zu unterschätzen. Die Schweden von Sören FF rücken bedenklich näher. Für die Grasshoppers Urs blieb es bei Platz 12 in der Tabelle. Kanpp konnten sich die Schweizer vor den Elephants halten, aber auch hier wird der Abstand zu den Nichtabstiegsplätzen immer größer.







## Was zu spät kommt, den bestraft der falsche Vorstand

Dem chinesischen Manager Pong hätte am vergangenen Wochenende der erste Spieltagssieg der Saison gelingen können, die Verbesserung des eigenen SP-Ausbeute Rekords, die Übernahme der Führung in der Tabelle und bei der Torjägerkanone. Alles hätte passieren können an diesem 14. Spieltag. Wäre da nur nicht dieser Übertragungsfehler gewesen, durch den die SMS der Tipps von Manager Pong nun eben nicht rechtzeitig beim Schriftführer ankam. Den Aufschrei, für den gleich die Manager Pepe und Sören besser bekannt als das falsche Vorstand-Duo, sorgten, spitzte die Stimmung am Wochenende zu. Pong beteuert weiterhin einer technischen Panne auferlegen zu sein und damit fristgerecht seine Tipps losgeschickt zu haben, doch am vehementen Votum der beiden Titelträger scheiterte eine Abstimmung aller Manager. Nach einem Telefonat zwischen Pong und Malaka zog der Chinese diese Erwägung zurück. Die Begründung lieferte er gleich mit: "Die Stimmungsmache von Pepe und Sören mit teilweise unüberlegten und falschen Äußerungen, hätte die anderen Manager zu stark beeinflusst." So gingen den Pong Dragons nicht nur 14 SP flöten, sondern auch der Glaube an die Gerechtigkeit. "Wer nicht tippt oder zu spät Tipps abgeben möchte, bei dem muss man die Tippvergessenregel anwenden. Bei technischen Pannen habe ich bisher dort Spielraum gesehen - der jetzt aber durch Pepe und Sören völlig entfernt wurde." so Pong gegenüber pongpress.

Zum 14. Spieltag wurde 4 Stunden nach Spielschluss dann Manager Manolo mit 13 SP erklärt. Die Spanier legten damit ihren 3. Saison Erfolg hin und konnten wieder einmal die Abstiegszone verlassen. Allerdings wird es mit 61 TP in einem dicht gedrängten unterem Mittelfeld schwer sein für die Spanier von Atlético, schnell da unten wegzukommen. Die Abstiegsgefahr hat sich durch den "Nuller" von Sören FF auch für die Schweden eingestellt. Manager Sören und sein Team behielten zwar den 6. Platz, doch genau dieser ist gerade einmal 7 TP von Platz 11 entfernt und damit kann sich Sören nach dem 4. "Nuller" der Saison erst einmal wieder auf die Abstiegszone konzentrieren als von der oberen Tabellenhälfte. Ein Eingreifen in die Titelentscheidung rückt für Sören FF in weiter Ferne.

Mit einem Schlag auf eben jenen 11. Platz durchgereicht wurden Celtic Flutsch. Die Schotten holten am Wochenende 1 TP - zu wenig, da alle anderen direkten Konkurrenten richtig gut punkteten. Damit steht Celtic erstmals in ihrer Teamkarriere auf einem Abstiegsplatz und die Überraschung durch Flutsch am Saisonanfang hat nun ihr Ende gefunden. Nun befindet sich Celtic dort wo man sie vermutet hatte. Im Abstiegsgetümmel dort wo auch Manager Urs zu finden ist. Der Schweizer Manager hat aber dieses Wochenende einen seiner besseren Tage gehabt und holte mit 12 SP 9 TP. Die hatten die Grasshoppers auch bitter nötig um den direkten Anschluss an die Nichtabstiegsplätze vor der Winterpause nicht endgültig zu verpassen. Und ihnen gelang es sich von den Mumbata Elephants sich abzusetzen. Bei den Afrikanern stimmt es wieder gar nicht. Sie bleiben Letzter in der Tabelle, denn mit ihren 2 TP für 8 SP war keine Verbesserung möglich. Einheimische Medien spekulieren derzeit schon offen über den neuen Teamnamen. Wie sich die Zeiten ändern. Sonst spekulierte man eher über den Zeitpunkt wenn die Elephants die Tabellenführung übernehmen würden. Das können Mumbata und sein Team bei weiteren Leistungen dieser Art getrost bleiben lassen.

Ebenfalls wie Urs konnte Manager Malaka 9 TP einfahren und sich damit die erste Tabellenführung der Saison einfahren. Die Griechen übernahmen auch gleichzeitig die Führung in der Torjägerkanone. Sozusagen eine Doppelablösung an der Spitze. Damit hat es wieder kein Manager geschafft, seine Tabellenführung zu verteidigen. Der Letzte und Einzige (!!!) dem es in dieser Saison bisher gelang war Manager Flutsch mit seinen Celtics. Doch der abgelöste Manager Bob kann sich trösten. Die Engländer liegen nach der 7 SP-Leistung am Wochenende und 1 TP ganz knapp hinter Olympiakos Malaka auf Platz 2. Wednesday, Olympiakos und die Dragons gelten derzeit als die tippkonstantesten Teams. Während Wednesday und Olympiakos an 14 Spieltagen nur 5 mal weniger als 6 TP holten, waren es bei den Dragons gerade mal 3 mal an denen die Chinesen weniger als 6 TP holten. Leider waren es auch dazu noch dreimal "Nuller".

26 TP aus den letzten 3 Spieltagen sammelte Manager Banjasz mit seinem Balaton 07 und schaffte den Sprung auf Position 8 in der Tabelle. Erstmals seit 73 Spieltagen steht Manager Banjasz auf einem Tabellenplatz besser als 9. Die lange Leidenszeit mit den Ungarn kann vielleicht ein Ende nehmen, wenn sie weiterhin so professionell arbeiten und tippen sowie vielleicht auch wieder das Glück zu ihnen zurückfindet. An diesem Wochenende gelang ihnen 7 TP mit 11 TP.





## **WURSTLIGA SAISON 2007/2008**

Adolfo, Christo und Pepe dagegen mussten sich mit 6 TP zufrieden geben, trotz einer mit 10 TP überdurchschnittlichen Leistung. Für Pepe ging es nach dem Absturz am vergangenen Wochenende einen Platz nach oben - knapp vor die Dragons. Für Adolfo gab es den Aufstieg auf den 7. Platz zu bejubeln. Auf dieser Position befand sich der CA Huracan letztmals am 19. Spieltag der Saison 2005 / 2006. Also auch schon eine kleine Ewigkeit her, dass die Argentinier einen solchen ordentlichen Platz eroberten. Für Christo blieb es leider Gottes beim 9 Tabellenplatz. Zumindest stimmt schon einmal die SP-Ausbeute wieder bei den Brasilianern. Bleibt das so, dann haben sie gute Chancen, doch noch vor der Winterpause einen Spieltagsieg und verbesserte Tabellenbedingungen einzufahren.

Ein bisschen mehr Willen hätten die Mexikaner schon zeigen können um in das Titelrennen wieder einzugreifen. Die 3 TP für 9 SP waren zu wenig um die günstige Ausgangslage besser auszunützen. Dadurch bleiben die Gonzales Rojas auf dem 5. Platz in Lauerstellung auf das Spitzenquartett mit 77 TP. Von hinten scheint ja auch nicht wirklich Gefahr zu drohen.



## **Advent, Advent der schottische Adventskranz brennt**

Nach dem 15. Spieltag hat es Celtic Flutsch nicht geschafft, die Abstiegsplätze postwendend wieder zu verlassen. Im Gegenteil, durch den 4. "Nuller" in dieser Saison durch 2 SP haben die Schotten ihre Position sogar manifestiert. Für die kommenden zwei Spieltage der Saison droht sogar der Fall auf den letzten Tabellenplatz. Der Schwung aus der Anfangsphase der Saison ist völlig weg, die Mannschaft auf dem Platz wirkt verunsichert und wirklich Alternativen auf der Bank hat Manager Flutsch auch nicht. Immer wieder zerstören Anfängerfehler die Hoffnung auf einen bessere Ausbeute für Celtic - dabei bräuchte der Aufsteiger schnell wieder ein Erfolgserlebnis.

Dieses Erfolgserlebnis besorgten sich wieder einmal die Manager Mumbata und Sören. Nach miserablen Leistungen holten sich beide Teams wieder einmal eine Top-Ausbeute mit 10 TP. Den Spieltagssieg erreichten die Teams durch 7 SP. Damit setzt sich auch das Auf und Ab bei den Spieltagsleistungen fort. Die u.a. von Manager Sören versprochene Konstanz lässt das schwedische Team weiterhin vermissen. Keine Überraschung ist dann, dass beide Teams mehr als die Hälfte ihrer Tabellenpunkte durch Spieltagsiege holte. Das bedeutet, dass an 12 (Mumbata) bzw. 11 Spieltagen (Sören) beide Teams eher unterdurchschnittliche Leistungen zeigten. Oder wie würden beide Manager wohl den Schnitt von 3,4 TP (Sören) bzw. 1,9 TP (Mumbata) bezeichnen?

Olympiakos Malaka gelingt nicht nur die erfolgreiche Verteidigung der Tabellenführung sondern auch der Ausbau selbiger. 8 TP erreichte Malaka durch 6 SP. Die Griechen sind das zweite Team nach Aufsteiger Celtic Flutsch, denen die Verteidigung von Platz 1 gelang. Manager Malaka ist auf dem besten Wege die 3. Herbstmeisterschaft in Folge zu feiern. Bisher konnten die Griechen diesen Zwischentitel nur einmal zum Durchmarsch zum richtigen Titel nutzen. Die Herbstmeisterschaft würde aber einen versöhnlichen Abschluss einer Saison bilden, die ziemlich holprig gestartet wurde. Und in der Liga beginnt sogleich wieder das Murren über Olympiakos und eine drohende Langeweile. Die Sympathien sind den Griechen jedenfalls nicht sicher.

Hinter Malaka musste Bob die Griechen etwas ziehen lassen. Wednesday wirkt nach den Gerüchten um eine Übernahme des Trainerpostens der Nationalmannschaft durch ihren Manager Bob etwas verunsichert und aus dem Tritt geraten. Bislang hat sich der englische Manager auch in keiner Weise zu den Gerüchten geäußert - und schürt somit die Unsicherheiten. Mehr als 5 TP waren für Wednesday an diesem Wochenende nicht drin.

Dagegen konnte Pepe Calcio wieder zu Bob Wednesday in der Tabelle aufschließen und sind nur aufgrund der um einen Spieltagspunkt schlechteren Ausbeute auf dem 3. Rang geblieben. Für ihre 6 SP gab es 8 TP und Calcio hat sich nach dem Tippvergessen am 13. Spieltag schnell wieder gefangen und an vorherige gute Leistungen angeknüpft. "Unglaublich, ich bin zufrieden, dass ich trotz einmal Tippvergessen am Tabellenführer dran bin und punktgleich mit Bob bin." so der italienische Manager am Sonntag abend.

Davon kann bei den Pong Dragons (noch) nicht die Rede sein. Nach deren Tippdesaster am vergangenen Spieltagswochenende läuft es nicht gleich wieder rund bei den Chinesen. 5 TP durch 5 SP lassen den Kontakt zur Spitze etwas abreißen. Der Traum von der Herbstmeisterschaft scheint ausgeträumt - es sei denn Pong packt jetzt die Spieltagsiege endlich aus. Manager Pong sagte auf der Pressekonferenz, "dass wir aus den letzten beiden Spieltagen vor der Winterpause noch 15 Tabellenpunkte holen müssen. Sonst verlieren wir zu unseren selbstgesteckten Zielen den Anschluss."

Das Mittelfeld der FIVA-WURSTLIGA besteht aus zwei Teams. Neben dem Spieltagssieger Sören FF gehört auch weiterhin Gonzales Rojas dazu. Die Mexikaner verlieren immer weiter den Anschluss zur Spitze und liegen nun nur noch einen Tabellenpunkt vor den Schweden auf Platz 5. Da war das vergangenen Spieltagswochenende nicht grade förderlich. 1 TP holte Gonzales mit 3 SP. Doch immerhin stehen die Mexikaner, entgegen mancher Einschätzungen zu Saisonbeginn, immer noch gut da und werden, sollte nicht noch dramatisches passieren, mit dem Abstiegskampf in der Hinrunde nichts mehr zu tun haben.

Da marschieren sie wieder im Gleichschritt, die beiden Manager Adolfo und Banjasz. Am 15. Spieltag teilen sie sich 3 TP für 4 SP und auch in der Tabelle liegen beide nebeneinander auf Platz 8 bzw. 9. Nur getrennt durch die um zwei Spieltagspunkte bessere Ausbeute. CA Huracan und Balaton 07 versuchen langsam aber sicher der Abstiegszone zu entkommen, dazu wären aber noch zwei gute Spieltagsresultate an den beiden letzten Spieltagen ebenso von Vorteil und wichtig, wie die Hoffnung auf ein schlechtes abschneiden der Konkurrenz hinter ihnen.



## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

Diese Hoffnung versucht Manager Christo nicht zu bieten. Die Brasilianer leben derzeit von der Hoffnung auf Besserung. Ein Spieltagssieg will sich einfach nicht einstellen und nach solchen Leistungen wie am Wochenende mit 1 TP durch 3 SP, rückt ein Zehner auch in weite Ferne. Die SP-Ausbeute bei Flamengo lässt einfach schon die gesamte Saison zu wünschen übrig. Manager Christo kündigte bereits ein knallhartes Trainingslager in der Winterpause an. "Dem Wischi-Waschi Stil wird dann ein Ende bereitet." so ein aufgebrachter Manager Christo. Die Dienste der weißrussischen Fitnesstrainerin Anna Bolika hat sich Flamengo für die Winterpause schon gesichert.

Eine Chance verpasst einen entscheidenden Schritt aus der Abstiegszone zu machen hat auch Atlético Manolo. Dabei ist eigentlich die gesamte bisherige Saison eine verpasste Chance für Atlético. Durch den mickrigen 1 TP am 15. Spieltag halten sich die Spanier knapp auf dem 10. Platz in der Tabelle, das sie vom "Nuller" von Celtic Flutsch profitieren. Auch hier hofft man auf die Rückrunde und die Gläubiger auf ihr Geld für die Abschlussfeste.

Das Tabellenende zieren auch weiterhin die Teams von Mumbata und Urs. Der Schweizer konnte am Spieltag gut gegen das hervorragende Ergebnis der Ivorer gegenhalten und behielt den 12. Platz. 8 TP sammelte Urs ein für 6 SP. Für die Grasshoppers ist an den kommenden zwei Spieltagen vor der Sommerpause sogar das verlassen der Abstiegsränge möglich, welches den Schweizern eine ruhigere Winterpause ermöglichen würde.





### Spätes Glück für Christo - 1. Spieltagssieg in dieser Saison

16 Spieltage hat Flamengo Christo gebraucht um endlich einen "Zehner" in dieser Saison einzufahren. Doch das Warten, Hoffen und Bangen wurde nun endlich belohnt. Die Brasilianer feierten zusammen mit Bob Wednesday ein erfolgreiches Spieltagswochenende mit 8 SP. Damit klettert Flamengo zurück auf den 7. Platz, welchen man zuletzt am 8. Spieltag innehatte. Noch dazu entledigen sich Christo und sein Team der akuten Abstiegsgefahr, ein Überwintern auf einem Abstiegsplatz hat Christo somit verhindert. Der Super-GAU für jeden brasilianischen Fan. Manager Christo zeigte sich nach dem Spieltag überglücklich: "Endlich einmal sind wir für unsere Mühen belohnt worden. Das sollte Motivation genug sein gestärkt in die Rückrunde zu starten."

Für Bob Wednesday bedeutet der Spieltagssieg nicht nur einen weiteren Zehner in der Statistik, nein die Engländer haben sich auch zurück an die Spitze der Tabelle gekämpft. Ganz knapp liegt Wednesday (101 TP) nun vor Olympiakos Malaka (100 TP) und Pepe Calcio (99 TP). Gemeinsam mit dem Griechen Malaka führt Bob auch die Wertung der Torjägerkanone wieder an. Für England könnte es eine reichlich beschenkte Weihnachtszeit werden - mit Doppelführung. Zumindest bei der Herbstmeisterschaft hat Wednesday nun die besten Karten innerhalb des Spitzentrios.

Die Analyse der Spieltage 13-16 folgt nun - wieder begonnen beim Team mit der besten TP-Ausbeute:

#### **Olympiakos Malaka (26 TP / 28 SP / 0 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Trotz Durchschnittsleistung holten die Griechen die beste Ausbeute innerhalb der 13 Wurstligateams an den letzten 4 Spieltagen. Die anderen Mannschaften sammelten eben noch schlechter. Das brachte Olympiakos sogar die Tabellenführung am 14. und 15. Spieltag ein, doch das Glück währte nicht lange. Zumindest die Chance auf die 3. Herbstmeisterschaft in Folge ist für Malaka drin. Und dann kann der griechische Manager von einer durchweg erfolgreichen Saisonhälfte sprechen.

#### **Sören FF (26 TP / 27 SP / 1 STS / 0 TV / 1 "Nuller"):**

Der Schweden Express kommt immer mehr in Fahrt. Nach mauen Beginn zeigte Sören FF an den letzten 8 Spieltagen Kampfgeist und kratzt immer weiter am Rückstand zu den Spitzenteams. Ohne den "Nuller" am 14. Spieltag wäre sogar ein noch besseres Ergebnis möglich gewesen. Die fehlende Konstanz macht es also weiterhin schwer den Meister von 2007 auszurechnen. Haben sie sich nun gefangen oder legen sie in der Rückrunde gleich wieder einen Fehlstart hin. Zumindest die Spieltagsziegausbeute passt bei Sören. Am 15. Spieltag sammelten sie den 4. Zehner der Saison.

#### **CA Huracan Adolfo (24 TP / 29 SP / 1 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Heimlich still und leise haben die Argentinier von Spieltag 13 bis 16 insgesamt 24 TP und einen Spieltagssieg eingefahren. Summa sumarum ergibt dies Platz 8 in der Tabelle. Nur noch bei widrigsten Umständen könnten der CA Huracan auf einen Abstiegsplatz zurückfallen und dort überwintern. Doch das scheint eher unwahrscheinlich. Also können auch die Argentinier zufrieden sein mit dem bisherigen Saisonverlauf und den letzten 4 Spieltagen, machen sie so weiter steht ihnen auch noch weit mehr offen als nur ein fader Mittelfeldplatz in der Tabelle.

#### **Bob Wednesday (24 TP / 27 SP / 1 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Bei der Wahl zu England's Manager des Jahres wird er keine ernsthafte Konkurrenz haben - Manager Bob verzückt weiterhin die englischen Fans. Auch an den letzten 4 Spieltagen bleibt Wednesday in der Spitze vertreten und kann diese sogar am 16. Spieltag wieder zurückerobern. Der bereits 2. Spieltagssieg macht es doch möglich dass England die Herbstmeisterschaft feiern könnte. Vorausgesetzt die Konstanz geht Bob am letzten Spieltag der Hinrunde nicht doch noch verloren. Vieles deutet auf eine spannende Rückrunde unter Federführung von Bob Wednesday hin.

#### **Pepe Calcio (22 TP / 23 SP / 0 STS / 1 TV / 0 "Nuller"):**

Ohne die vergessene Tippabgabe am 13. Spieltag wäre für Pepe Calcio durchaus mehr drin gewesen in dieser Zwischenphase. Dadurch wäre man dem Zwischenziel Herbstmeisterschaft deutlich näher als jetzt. Doch die Italiener haben sich von der Schusseligkeit ihres Managers nicht anstecken lassen und danach kräftig Punkte über dem Soll eingestrichen. Auch sie gehören nun zum Spitzentrio, welches sich nicht nur um Zwischentitel streiten wird, sondern womöglich auch um den richtigen, um den einen wahren Titel.







## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

### **Flamengo Christo (21 TP / 25 SP / 1 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Gerade noch einmal die Zwischenbilanz gerettet hat Christo mit seinem 1. Spieltagsieg in dieser Saison am 16. Spieltag. Was hat Brasilien lange auf diesen Moment warten müssen. Zumindest haben die Flamengos dadurch sich der Abstiegsorgen vorerst entledigt. Trotzdem sind 21 TP mit 1 Spieltagsieg doch sonst recht wenig. Es mangelt weiterhin bei Flamengo an der richtigen TP-Ausbeute. Diese Konstanz die sie vor allen Dingen in ihrer ersten Saison hatten ist ihnen verloren gegangen. Aber der Spieltagsieg lässt hoffen, sie können es doch noch.

### **Grasshoppers Urs (21 TP / 24 SP / 0 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Mittelmäßige Ausbeute - mißerabler Tabellenplatz. 21 TP holten die Schweizer an den letzten 4 Spieltagen, dadurch hat sich die Tabellenplatzierung zwar nicht wirklich verbessern können - die Grasshoppers Urs zieren weiter einen Abstiegsplatz. Trotzdem sieht die Situation in der Tabelle für die Schweizer besser aus als es den Anschein hat. Gegenüber den weißten Konkurrenten konnte Urs Punkte gutmachen und wahrt sich die Chance auf ein Überwintern auf einem Nichtabstiegsplatz. Doch das soll nichts heißen. In den bisherigen zwei Jahren stand Manager Urs immer nach der Hinrunde über dem Strich, nur um am Ende dann doch wieder drunter zu stehen.

### **Mumbata Elephants (20 TP / 24 SP / 1 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Mit jeder Zwischenbilanz verbessern sich die Ivorer ein wenig, dennoch werden sie wohl oder übel auf einem der letzten Tabellenplätze in die Winterpause gehen. Denn schaut man etwas genauer auf die Bilanz, dann erkennt man, dass Mumbata ohne den Spieltagsieg an 3 Spieltagen im Schnitt gerade einmal 3 TP sammeln konnte. Viel zu wenig also um mit großen Schritten der verbotenen Zone zu entfliehen. Dafür spart Manager Mumbata nicht mit flotten Sprüchen im Forum der Wurstliga. Zumindest dort bleiben die Ivorer weiterhin "Weltklasse".

### **Balaton 07 Banjasz (19 TP / 26 SP / 0 STS / 0 TV / 1 "Nuller"):**

Eineinhalb Jahre zierten die Ungarn den Keller der Tabelle, in dieser Saison scheinen sich Banjasz und sein Team wenigstens Mühe zu geben diesem Fern zu bleiben. Mit 19 TP Ausbeute in 4 Spielen, kann das nicht immer klappen, doch Stück für Stück halten sie sich über dem Strich - mit gelegentlichen Ausrutschern. Wenn Banjasz so weiter macht, dann werden sie es auch in der Rückrunde schaffen und erstmals seit 2 Jahren wieder eine zweite Saison mit dem gleichem Team bestreiten können.

### **Atlético Manolo (14 TP / 20 SP / 1 STS / 1 TV / 0 "Nuller"):**

Das Hü und Hott-Spiel der Spanier geht weiter. Einmal Spieltagsieg, einmal Tippvergessen, einmal ordentliche 20 TP an 4 Spieltagen geholt, allerdings 13 davon an einem. So könnte man diese Reihe getrost fortführen. Bei Atlético passt es irgendwie noch nicht so richtig in dieser Saison. Die Spanier können sich knapp über dem Strich halten, der Schimpf und Schande bedeuten würde, stünde Manolo unter diesem. Doch aufgrund der Schwächeperiode von Aufsteiger Flutsch können die Spanier trotz 6 mal Tippvergessen weiter hoffen nicht aus dem Land gejagt zu werden an Weihnachten.

### **Gonzales Rojas (13 TP / 21 SP / 0 STS / 0 TV / 0 "Nuller"):**

Mexiko verzweifelt am eigenen Team. Hatten die Rojas die ersten 8 Spieltage respektabel begonnen, legten sie danach nur noch Schrott hin. Zum zweiten Mal in Folge eine mißerable Zwischenbilanz für die Rojas. Dadurch verfällt der Anspruch ein Topsteam zu sein von Spieltag zu Spieltag. Die Spitze rückt immer mehr davon und der SchwedenExpress sitzt Gonzales im Nacken. Dafür haben sie sich aber schon mal eine ruhige Winterpause gesichert - irgendwo zwischen Platz 4 und 6.

### **Pong Dragons (11 TP / 14 SP / 0 STS / 1 TV / 1 "Nuller"):**

Ein Desaster hat Manager Pong an den letzten Spieltagen erlebt. Die Dragons haben den Anschluss an die Spitze verloren. Besonders bitter, den Dragons wurde ein Spieltagsieg nicht anerkannt. 10 TP die sie gut hätten gebrauchen können. So ist der Nuller am 16. Spieltag symptomatisch für ein verunsichertes Team, dass sich mit Mühe in die Winterpause retten will. Zum Schluss haben sich die Dragons ihren guten Hinrundenverlauf doch noch zerstört. Da werden Erinnerungen wach an die Hinrunde 2005.

### **Celtic Flutsch (3 TP / 15 SP / 0 STS / 0 TV / 2 "Nuller"):**

Oh weh, oh weh, die Schotten stürzen ungebremst ab. Zwei Nuller in Folge ließen die Celtics auf den vorletzten Platz der Tabelle abrutschen. Alles was sie sich zu Saisonstart erarbeitet hatten ist futsch. Wieder einmal droht in der Rückrunde der harte Abstiegskampf, der keine Fehler verzeiht. Also sollte Flutsch sich ein Beispiel an Banjasz nehmen und auch weiterhin nicht die Tipps vergessen. Dann kommt vielleicht auch das Glück wieder zurück zu den Schotten.





### Adolfo rundet eine gelungene Hinrunde ab - Calcio freut sich über Herbstmeisterschaft

Die Hinrunde der 5. FIVA-WURSTLIGA Saison ist beendet. Zum Abschluss konnte sich Manager Adolfo mit seinem CA Huracan noch einmal in die Siegerliste eintragen. Mit 8 SP konnten sich die Argentinier ihren 2. Zehner der Saison sichern. Dadurch klettert Huracan auf den 7. Tabellenplatz und mit insgesamt 81 TP schließen sie die Hinrunde ab. Zum Ende der Hinrunde hat sich nun doch noch ein Mittelfeld gebildet und der CA Huracan ist ein Teil davon. Die Abstiegsränge rücken damit vorerst in weiter Ferne und die Argentinier können sich auf eine ruhige Winterpause in Südamerika freuen. Das eigentliche Weihnachtsgeschenk bekommen der argentinische Manager von pongpress aber schon früher. Manager Adolfo ist einer der drei Nominierten für die Wahl zum Manager des Jahres 2007. Mit insgesamt 6 Spieltagsiegen mit insgesamt 52 SP war er in dieser Kategorie der erfolgreichste Manager im Jahr 2007.

Ein weiterer Nominierter ist Manager Pepe. Dazu hätte es auch gar nicht der ersten Herbstmeisterschaft bedarft, die sich der Italiener zum Schluss eines spannenden Krimis sicherten. Manager Pepe wurde von pongpress auch schon im Vorfeld wegen der gewonnen Torjägerkanone genannt. Am 17. Spieltag der Saison 2007/2008 konnte sich Pepe Calcio doch noch gegen die Konkurrenz aus Griechenland und England durchsetzen. Danach hatte es nach den Samstagsspielen gar nicht mehr ausgesehen. 9 TP standen am Ende zu Buche für 7 SP. Dafür hat man nun die knappste Entscheidung aller Zeiten. Drei Teams führen die Tabelle punktgleich bei den Tabellenpunkten an (108 TP), Manager Pepe und Malaka sind sogar punktgleich bei den Spieltagspunkten (106 SP). So entschied sich die Frage nach dem Herbstmeister über die gewonnen Spieltagsiege und dort hatten die Italiener mit 3 Siegen die Nase vor den Griechen mit einem Spieltagsieg.

Die dritte Herbstmeisterschaft in Folge knapp verpasst hat Olympiakos Malaka. Am letzten Spieltag der Hinrunde sorgten die 5 SP zwar immerhin noch für ein beachtliches Ergebnis, doch mit den 8 TP konnte man nur den 2. Platz behalten. Was heißt da "nur", Manager Malaka hat durch eine konstante Steigerung der Leistungen sich wieder ins Titelrennen gebracht. Dieses wird aller Wahrscheinlichkeit zwischen ihm, seinem Bruder Bob und Manager Pepe entschieden. Denn die übrige Konkurrenz mit Sören, Gonzales und Pong ist doch schon arg weit entfernt.

Manager Bob konnte seine Tabellenführung nicht verteidigen. Die 7 TP für ihre 4 SP reichten am Ende nur für den 3. Platz in der Tabelle. Trotzdem kann Bob durchaus zufrieden sein mit der ersten Hälfte der Saison. In beiden Wettbewerben, Meisterschaft und Torjägerkanone, ist Wednesday aussichtsreich vertreten. Vielleicht schafft es Manager Bob im Jahr 2008 endlich einen Titel auf die Insel zu holen.

Gemeinsam mit Bob konnten auch die Kellerkinder Flutsch und Mumbata ordentlich punkten. Für beide ging es einen Platz rauf in der Tabelle, allerdings profitierten beide von der vergessenen Tippabgabe vom Schweizer Urs. Flutsch kann auf Position 11 vorrücken und Mumbata übergibt die rote Laterne an Urs, der diese durch die Winterpause hindurch halten darf. Der Abstiegskampf hat sich zu einem Fünf- bzw. Sechskampf entwickelt. Darauf können sich die Kontrahenten Urs, Mumbata, Flutsch, Banjasz, Manolo und Christo schon einmal in der tipplosen Zeit einstellen.

Zwei Meister des Jahres 2007 schließen den 17. Spieltag mit 4 TP ab. Der Wurstliga-Meister von 2007, Manager Sören, und der Meister der Vergesslichkeit des Jahres 2007, Manager Manolo, holten beide am Ende 3 SP. Dadurch gelang Sören FF der Sprung auf Platz 4 in der Tabelle und damit die beste Platzierung in der ganzen Hinrunde. Eine durchaus bessere Positionierung machten die insgesamt 4 "Nuller" unmöglich. Und Spanien wird erst einmal froh sein nun 5 Wochen Ruhe zu haben und nicht jeden Freitag bibbern zu müssen ob Manager Manolo für sein Atlético die Tipps abgegeben hat. Position 9 steht für ihn zu Buche am Ende einer wirklich nervenaufreibenden Hinrunde.

2 TP gab es für einen der Überraschungsmanager der Hinrunde, Manager Banjasz. Der Ungar erzielte 2 SP und überwindert dadurch erstmals seit 2 Jahren nicht auf einem Abstiegsplatz. Auch wenn der Abstand sehr knapp ist, verdient Manager Banjasz ein Extralob für solch eine Tippkonstanz, denn kein einziges Mal hat er vergessen seine Tipps abzugeben. Ebenfalls 2 TP sammelte Manager Gonzales ein. Damit bleibt er aber auch auf Position 5 in der Tabelle und schließt die Hinrunde mit einem ordentlichen Ergebnis ab. Besser als so mancher Analyst geglaubt hätte.





## **WURSTLIGA SAISON 2007/2008**

Leer ausgegangen sind die Pong Dragons und Flamengo Christo. Wieder einmal haben beim chinesischen Team zum Ende hin die Nerven versagt. Aus den letzten 4 Spieltagen holten die Dragons nur 5 TP. Der Abstand zu den Spitzenplätzen ging völlig verloren, eine zunächst glanzvolle Hinrunde wurde am Ende zerstört und erstmals steht Manager Pong nach einer Hin- bzw. Rückrunde ohne einen einzigen Spieltagsieg da. Diesen hat sich Manager Christo noch schnell am 16. Spieltag gesichert. Doch auch die bisherige Saison der Brasilianer ist kaum zu genießen. Flamengo hat es nicht geschafft die Abstiegsgefahr einzudämmen. Im Gegenteil, durch ihren 3. "Nuller" ist Christo wieder unten rein gerutscht.

Die Ligakasse führt derweil nun schon 15 €, allerdings ist diese Zahl schon eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr (23 €).

Zum Ende des Jahres meldete sich auch noch einmal der Kassenwart zu Wort. Noch immer haben Manager Manolo und Urs nicht bezahlt und somit fehlen noch 33 € für diese Saison. Ganz zu schweigen von dem Geld für das Abschlussfest, dass Manager Malaka noch erhält.

Na dann frohe Weihnachten euch allen...





### Die Dragons können es doch noch und schaffen zusammen mit Celtic Flutsch die Wende

18 Spieltage lang mussten die Chinesen auf ihren ersten Spieltagstriumph der Saison 2007 / 2008 warten - so lange wie noch nie. Eine ganze Hinrunde ohne Spieltagsieg, das hat den chinesischen Manager Pong schon sehr missfallen. Doch wieder einmal bewiesen die Dragons hervorragende Startqualitäten und sicherten sich gemeinsam mit Celtic Flutsch die 10 TP für insgesamt 7 SP. Für beide Teams bedeutet der Erfolg auch ein vorzeitiges Ende der jeweiligen Talfahrt. Während die Dragons an den letzten 4 Spieltagen der Hinrunde vom 2. auf den 6. Tabellenplatz abrutschten und den Kontakt zu Spitze vollständig verloren, rutschte das schottische Überraschungsteam der Hinrunde sogar in die Abstiegszone. Nun können beide Manager wieder aufatmen. Pong klettert auf Platz 5, punktgleich mit Sören FF, doch von einem "Feld von hinten aufrollen" wie Manager Pepe die Leistung der Dragons beschrieb möchte Pong nichts wissen. "Unser Minimalziel ist Platz 4 und möglichst noch ein paar Spieltagsiege." so Manager Pong auf der Pressekonferenz am Sonntag abend. Für Celtic Flutsch ist das Verlassen der Abstiegsränge und der Sprung auf Position 9 ein Erfolg - Flutsch scheint an den erfolgreichen Start der Hinrunde anschließen zu können. 7 TP legten die Schotten zwischen sich und dem ersten Abstiegsplatz.

Der schwedische Meister von 2007, der trotz eines beträchtlichen Rückstandes seinen Titel weiterhin verteidigen möchte, schaffte mit 6 SP die gute Ausbeute von 8 TP. Damit konnte Sören FF auch knapp den 4. Platz in der Tabelle verteidigen. Gegenüber dem 1. Spieltag gelang Sören auch ein besserer Auftakt in die Rückrunde. Dadurch lässt sich auch die knappe Niederlage bei der Wahl zum Manager des Jahres 2007 verschmerzen. Letztendlich fehlte Sören nur eine Stimme.

Diese eine Stimme Vorprung besaß der frisch gekürte Manager Pepe bei dieser Wahl und nach Torjägerkanone und Herbstmeisterschaft war es der dritte "Titel" für ein äußerst erfolgreiches Jahr des Italieners. An diesem Wochenende reichte es für Pepe Calcio "nur" zu 7 TP für ihre 5 SP. Die Tabellenführung verteidigte Calcio dadurch trotzdem und steht nun punktgleich mit Bob Wednesday an der Tabellenspitze - beide 115 TP. Auch den Engländern gelang es mit 5 SP 7 TP einzufahren und überholten dadurch Olympiakos Malaka in der Tabelle. Die Griechen waren Teil eines Trios, dass für 4 SP am Ende 5 TP einsammeln konnte. Neben Malaka holten diese Ausbeute die Manager Adolfo und Christo. Ein 0 SP-Sonntag vermieste zumindest den Griechen eine bessere Ausbeute. Dadurch fällt Olympiakos auf Platz 3 zurück mit 113 TP. Die Südamerikafraktion der Wurstliga behält ihre Positionen in der Tabelle (7. Adolfo, 8. Christo). Doch wieder einmal offenbarte sich die momentane Schwäche von Flamengo Christo. Es werden eindeutig zu wenig Spieltagspunkte gesammelt um bessere Ergebnisse erzielen zu können.

Platz 10 gehalten hat Manager Banjasz mit seinen Balaton 07 Jungs und hielt sich mit seinen 2 TP für 3 SP aus allem Plätzegetausche raus.

Dagegen muss sich Manager Manolo wieder mit dem Thema Abstieg befassen. Die Spanier verloren ihren Nichtabstiegsplatz an Celtic Flutsch und liegen nun wieder auf Rang 11. Das fehlen des zu den Pong Dragons abgewanderten Fernando Tippetorres war deutlich sichtbar. Für ihre 2 SP reichte es am Ende noch zu 1 TP. Das gleiche Ergebnis holten auch die Mumbata Elephants, die sich dadurch kein Stück im Tabellenkeller bewegten. Platz 12 bleibt ihre Heimat.

Gänzlich im Winterschlaf befinden sich die Haie aus Mexiko und die in der Schweiz beheimateten Grasshoppers. Durch die vergessene Tippabgabe von Gonzales und Urs steigen die Einnahmen der Ligakasse auf 17 € an. Zum gleichen Zeitpunkt der Vorsaison befanden sich damals 24 € in der Ligakasse. Zumindest die Tippmoral hat sich an mancher Stelle verbessert.

Auch die finanzielle Krise bei Atlético Manolo scheint überwunden - zumindest konnte der spanische Verein seine Gläubiger auszahlen und die Rückstände in der Ligakasse sind damit weitestgehend ausgeglichen. Unklarheiten herrschen nur noch über Aussenstände von Manager Urs.



## **Super-Sonntag für Spitzentrio - Wer wird Meistermacher? Bob, Pepe oder Malaka?**

Selbst dem hoffnungsvollsten Optimisten sind am 19. Spieltag die Argumente ausgegangen, die für einen möglichen Vorstoß in das Führungstrios sprachen. Selten gab es in der FIVA-WURSTLIGA Geschichte solch eine Demonstration der Stärke von den Mannschaften an der Spitze der Tabelle. Den Super-Sonntag dominierten die Manager Bob, Malaka und Pepe nach belieben, während alle anderen zum Zuschauen "eingeladen" wurden. Damit ist klar, dass der neue Meister der Saison 2007 / 2008 nur noch aus den Reihen von Bob Wednesday, Pepe Calcio oder Olympiakos Malaka kommen wird. Während es für den Spieltagssieger Bob der allererste Titel wäre, könnte Manager Pepe, der an diesem Wochenende mit 9 TP erfolgreich war, den zweiten Titel aber den weitaus bedeutenderen einfahren. Ganz zu schweigen von Manager Malaka, dessen 8 TP am 19. Spieltag ihm die Chancen auf die zweite Meisterschaft bewahren und damit, nach dem Doublejahr 2006, Titel-Nr.3. Alle drei pflegten derweil noch die Double-Chancen mit 122 SP (Bob und Pepe) bzw. 120 SP (Malaka). Meister Sören ist auch in dieser Wertung abgeschlagen Vierter mit 106 SP.

Wäre nur Manager Bob alleine mit solch einer Ausbeute (125 TP, 122 SP) und Vorsprung (24 TP) an der Tabellenspitze wäre man geneigt von einer langweiligen Rückrunde zu sprechen. Doch die Dreierspitze lässt auf die spannendste Rückrunde aller Zeiten hoffen.

10 TP fuhr Wednesday mit ihren 12 SP ein. Damit übernahmen die Engländer nicht nur die Tabellenführung, sondern überboten auch den Rekord von Manager Malaka aus der Vorsaison. Dieser hatte nach 19 Spieltagen 121 TP gesammelt. Auch auf der anschließenden Pressekonferenz am Sonntagabend geizte der Manager nicht mit Worten. "Wir haben ein deutliches Zeichen gesetzt, dass mit uns zu rechnen ist im Titelkampf. Wir haben bisher in allen Spielen gepunktet - und werden dies auch bis zum Saisonende durchziehen. Mein Team hat in dieser Saison einen Titel verdient." Mit dem dritten Spieltagssieg in dieser Saison zieht Bob mit den Managern Flutsch, Manolo, Mumbata und Pepe gleich - nur Manager Sören weißt bislang schon 4 Spieltagssiege auf. 17 TP holte Bob an den ersten beiden Spieltagen des Jahres, nur vor 2 Jahren waren sie besser. Damals gelang es ihnen 19 TP zu holen.

9 TP gab es für Pepe Calcio, deren Manager 11 SP erlitt. Damit mussten sie zwar die Tabellenführung wieder hergeben, bei nur einem TP Rückstand ist das allerdings verschmerzbar. Es bleibt ja noch die Führung in der Wertung der Torjägerkanone. Auch für die Italiener war es ein hervorragender Start in die Rückrunde mit 16 TP, ganz im Gegensatz zu den vergangenen Spielzeiten. Damit bleibt Calcio weiterhin ein Kandidat auf Meisterschaft oder Torjägerkanone oder sogar auf beides zusammen. Es wäre ein totaler Triumph über die Kritiker und Gegner, deren Anfeindungen sich Pepe immer wieder ausgesetzt sieht. "Wo sind denn die Mumbata's und Manolo's? Außer dicke Backen und heiße Luft war da wohl nix." konnte sich Pepe am Sonntagabend im italienischen Fernsehen die Spitzen gegen die Konkurrenz nicht verheben.

8 TP sammelt Manager Malaka mit Olympiakos ein. Die 8 scheint die Lieblingszahl des Griechen zu werden. Bereits zum sechsten Mal in dieser Saison gab es diese TP-Zahl für Malaka. Er ist aber auch der einzige im Führungstrio, der ein bißchen "schwächelt" - wenn man insgesamt 13 TP aus den beiden ersten Partien als Schwäche auslegen will. 121 TP haben die Griechen bislang eingefahren und mit den 10 SP an diesem Wochenende sind sie auch bei der Kanone noch gut vertreten. Angst und Bange muss Malaka also nicht werden. Statt ihre Dominanz auf dem Feld auszuspielen, scheint Malaka diesmal eine andere Taktik zu verfolgen. Die des lachenden Dritten vielleicht?

7 TP für ihre 9 SP teilten sich drei Manager deren Weg immer noch nicht feststeht. Weder bei Manager Christo, noch bei Mumbata und Urs kann man eine Vorhersage treffen wohin die Reise geht. Flamengo Christo's Heimat ist und bleibt das Mittelfeld - schon die ganze Saison über befinden sich die Brasilianer zwischen Platz 6 und 10 der Tabelle. Immer wieder wenn die Hoffnung auf Besserung besteht und ein Sprung in höhere Tabellenregionen möglich ist, zeigt die Diva ihr anderes Gesicht - das nicht ganz so schöne. Die Launenhaftigkeit des Teams bringen immer mehr Fans auf die Palme: "Die spielen mal Weltklasse, mal Kreisklasse aber meistens gurken sie irgendwo dazwischen rum. Manager Christo sollte endlich offensiver spielen lassen."





## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

Auch die Fans von den Mumbata Elephants und den Grasshoppers Urs können ein Liedchen davon singen. Für beide war es diesmal einer der besseren Spieltage - zumindest schaffen beide wieder den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze der Tabelle. Zwischen Urs auf dem letzten Platz und Manager Flutsch auf Position 9 liegen jetzt nur noch 9 TP. Während Manager Mumbata aber mit 3,73 TP den schlechtesten TP-Schnitt aller 13 Manager besitzt (wenn man nur die Spieltage zählt an dem ein Manager auch Tipps abgibt), ärgert man sich bei den Schweizern vor allen Dingen über die Vergesslichkeit ihres Managers. "6 mal keine Tipps abzugeben nach 19 Spieltagen ist schon sehr ärgerlich. Wir könnten viel weiter oben stehen - wir haben die Qualität für den Klassenerhalt." so Sportdirektor Reto Hänslü.

4 TP strichen die Manager Manolo und Sören für ihre Leistung am Wochenende ein. Für 8 SP reichlich wenig und für den Vorstoß an die Spitze für Sören FF allemal. Dem schwedischen Meister fehlt die Durchschlagskraft wie in der Hinrunde als man 4 Spieltagsiege einfahren konnte. Die Leistungen sind zu unbeständig. 10 gute Spieltage stehen 9 schlechten gegenüber, besonders die 4 "Nuller" schmerzen. Das Projekt Ibratippovic hinter den Spitzen spielen zu lassen muss wohl auch noch einmal überdacht werden. Nachdem Spieltag machte der Schwede seinem Ärger vor laufenden TV-Kameras Luft: "Ein Ibratippovic arbeitet nicht nach hinten und versorgt die anderen mit Bällen. Ein Ibratippovic ist dazu da Tore zu schießen." Damit steht der Stürmer nicht alleine da, denn auch andere Mannschaftskollegen kritisierten den Manager für seine Aufstellungen.

Für Atlético Manolo bedeuten die 4 TP allerdings einen kleinen Lichtblick. Den Spaniern gelang es wieder die Abstiegsplätze zu verlassen. Zwar nicht deutlich, aber dennoch gut für die Moral. Ein Aufwärtstrend mochte Manolo dann auch gleich ausgemacht haben: "Die Mannschaft hat sich unter der Woche zusammengesetzt und sich geschworen zu Hause keine Punkte mehr abzugeben. Der Teamgeist ist wieder da." Hoffentlich bleibt er das auch.

Zum Schluss zu den Geschlagenen des Wochenendes. Die 2 TP für Manager Banjasz für seine 6 SP waren zu wenig um Manolo auf Distanz halten zu können. Seit dem 15. Spieltag geht es bei den Ungarn wieder bergab Richtung Abstieg und zum vierten Mal sind sie auf Platz 11 in der Tabelle. Allerdings schlechter stand Balaton 07 auch noch nie und die Serie der Tippabgabe hält weiterhin an.

1 TP sammelte Celtic Flutsch ein für ihre 4 SP. Auch hier war die Enttäuschung groß über die schlechte Leistung des Teams. "Chance verpasst" titelte Scottish Sport am Montag morgen, denn Manager Flutsch und seinem Team war es nicht gelungen die Konkurrenten im Abstiegskampf auf Distanz zu halten. Damit geht das Bangen weiter. 0 TP für 3 SP gab es für die Teams Gonzales Rojas und Pong Dragons. Dabei hatte Manager Gonzales diesmal sogar Tipps abgegeben. Damit ist der schlechteste Rückrundenstart der Mexikaner besiegelt und nun geht es für die Rojas vorerst nicht um Platz 4, sondern um die Plätze 6 bis 8. Auch Manager Pong war reichlich angefressen nach dem Wochenende. "Mir fehlen die Worte über solch eine Leistung." so Pong auf der Pressekonferenz. Konsequenzen sind nicht ausgeschlossen. Alles spricht für einen Torhüterwechsel. Ka Tze soll den Vorzug bekommen vor dem erneut schwachen Fang Zu.

Gänzlich ohne Tipps blieb Manager Adolfo. Die Mannschaft verpasste den Bus aus dem Trainingslager und blieb so im Allgäu stecken. Damit schrauben die Argentinier das Konto der Ligakasse auf 18 €.



## **Krise bei Gonzales geht weiter - müssen sich die Mexikaner auf den Abstiegskampf einstellen?**

Drei Spieltage der Rückrunde sind gespielt und schon brennt bei den Mexikanern von Gonzales Rojas der Baum. Krisenstimmung macht sich breit nach dem Katastrophenstart, nur 1 TP und 8 SP konnte Gonzales bislang einsammeln. Langsam aber sicher rutscht das Team, welches sein Teammanager zu Saisonbeginn unter die ersten Vier einordnen wollte, in der Abstiegszone entgegen. Nichts ist mehr da von der Leichtigkeit zu Saisonbeginn, als man sich mit 2 Spieltagsiegen in Folge an die Spitze der Tabelle setzte. Seit der letzten Tabellenführung am 8. Spieltag zeigt der Weg, mit einer längeren Verweildauer auf dem 5. Platz, nach unten. Von den 21 TP Vorsprung auf Platz 11 sind nach dem 20. Spieltag nur noch 12 TP übrig und wenn Gonzales mit diesem rasanten Punktevernichtungstempo weitermacht, dann dauert es nicht mehr lang bis er wieder die rauhe Luft des Abstiegskampf spürt. Als erste Maßnahme wurde dem Team der freie Montag gestrichen und eine dritte Trainingseinheit eingeführt. "Ab sofort gibt es keine Entschuldigungen mehr. Wer nicht mitzieht, fliegt gnadenlos aus der Mannschaft." so Gonzales am Sonntagabend. Mal sehen ob die harte Tour wirkt.

Den Spieltag konnte nach einem 6-TP-Sonntag noch Manager Bob für sich entscheiden. Mit diesem Doppelschlag überflügelten die Engländer in der Spieltagswertung die Konkurrenz im Titelkampf, die sich schon über den Spieltagsieg freuten. Zu früh wie sich gezeigt hat, denn durch die 10 SP behauptet Bob Wednesday die Tabellenführung und übernimmt auch die alleinige Führung in der Wertung der Torjägerkanone. Wednesday ist auch erst das vierte Team, nach Celtic (5.-6. Spieltag), Olympiakos (14.-15. Spieltag) und Calcio (17.-18. Spieltag), dem es in dieser Saison gelingt eine Tabellenführung zu verteidigen. Zudem war es der 4. Spieltagsieg der Saison für Bob. Dennoch ist nichts entschieden, geschweige denn eine Vorentscheidung hinsichtlich des Titelkampfes gefallen.

Denn direkt hinter Wednesday sicherten sich mit 9 SP die direkte Konkurrenz von Pepe Calcio und Olympiakos Malaka 9 TP. Bereits zum fünften Mal holte Pepe damit in dieser Saison 9 TP. In der Tabelle ändert sich nicht viel dadurch, Pepe liegt nun 2 TP hinter Bob und Malaka folgt dahinter mit 3 TP Abstand zu Pepe. Ebenfalls 9 TP einfahren konnten die Argentinier um Adolfo. Nach der vergessenen Tippabgabe am vergangenen Wochenende meldete sich der CA Huracan Adolfo gleich eindrucksvoll zurück. Durch die schlechte TP-Ausbeute der anderen Teams im Mittelfeld der Tabelle konnte Adolfo sogar weiter aufschließen und Gonzales in der Tabelle überholen.

Im Rennen "Best of the Rest" setzte sich Manager Christo an die Spitze. 7 SP reichten für Christo zu 6 TP. In der Rückrunde sind die Brasilianer mit 18 TP das beste Team der Wurstliga hinter dem Spitzentrio. Dadurch springt Flamengo in der Tabelle im Schlepptau von Adolfo ebenfalls an Gonzales vorbei und hat am nächsten Spieltag die Chance erstmals in der Tabelle auf Position 5 springen zu können. Auch hier muss man sich mittlerweile andere Ziele setzen wie zu Saisonbeginn.

Ein Quartett landete mit 6 SP am Ende bei 5 TP. Wenn man mal von Meister Sören absieht, der dadurch zwar den Vorsprung auf die Pong Dragons in der Tabelle weiter ausbaut und seinen 4. Platz zementiert, aber genauso auch weiterhin gegenüber dem Spitzentrio weiter an Boden verliert, findet sich dort eine schöne Abordnung von Abstiegsandidaten. Manager Banjasz, Manager Manolo und Manager Mumbata konnten also nichts an der Tabellsituation im Keller verändern und verharren auf ihren Positionen. Einziger Trost, durch die schlechte TP-Ausbeute von Manager Flutsch konnte Manolo mit dem Schotten gleichziehen. Die Spannung bleibt auch hier erhalten.

Denn Flutsch sammelte gemeinsam mit Gonzales und Pong für 5 SP gerade noch 1 TP ein. Dabei hatte es lange am Sonntag nach einem Nuller für die drei ausgesehen. Für die Pong Dragons wäre es der bereits sechste der Saison geworden. Ein trauriger Spitzenwert wäre das gewesen. So aber halten sich die Dragons auf Position 5 und müssen sich nun eher um Adolfo und Christo kümmern, als mit Sören FF um Platz 4 zu streiten. Für Gonzales geht es wie oben beschrieben 2 Plätze nach unten und bei Flutsch ist das kleine aber feine Polster auf die Abstiegsplätze schon wieder hin.

Hingeschmissen hat auch wohl Manager Urs. Es hat zumindest den Anschein nach dem 7. (!!!) Mal Tippvergessen. Oder sind die Schweizer auf der Jagd nach dem Rekord von Manager Banjasz aus der Vorsaison, mehr als 8. Mal seine Tipps zu vergessen. Zumindest liegen die Nichtabstiegsplätze weiterhin in Schlagdistanz für die Grasshoppers.



## Einsam zieht er seine Runden an der Spitze - Bob legt den Grundstein für den Titel

Die ersten 4 Spieltage der Rückrunde der Saison 2007/2008 sind getippt. Und nur ein Team überzeugt durch Klasseleistungen. Manager Bob und sein Wednesday bauen durch 3 Spieltagsiege in Folge ihrer Tabellenführung aus. Zum ersten Mal in der Saison steht ein drei Mal in Folge auf dem ersten Platz und davon werden sich die Engländer so schnell wahrscheinlich auch nicht trennen.

Hier die Ausbeuten der 13 Teams einzeln in der Übersicht:

### **Bob Wednesday:**

**Rückrunde: 1. Platz / 37 TP / 35 SP / 3 STS    Hinrunde: 4. Platz / 27 TP / 24 SP / 0 STS**

Das Nonplusultra dieser Saison. In der Starphase der Rückrunde gleich mal mit 3 Spieltagsiegen losgelegt - und das auch noch in Folge und ganz allein. Braucht es noch mehr um den Engländer nicht zum absoluten Topfavoriten auf den Titel zu machen? Vielleicht noch das Bob Wednesday das erste Team ist, dessen Vorsprung auf Platz 2 im zweistelligen TP-Bereich liegt in dieser Saison? Oder vielleicht, dass niemand mehr Spieltagsiege verbucht hat bislang in dieser Saison? Wer soll Bob denn noch stoppen?

### **Pepe Calcio:**

**Rückrunde: 2. Platz / 27 TP / 27 SP / 0 STS    Hinrunde: 5. Platz / 25 TP / 26 SP / 1 STS**

Vielleicht ja noch Pepe. Der Italiener lauert weiterhin auf dem 2. Platz. Der große Traum der Italiener ist der Pokal. Die Startphase von Calcio war gut, aber nicht so gut wie von Wednesday. Nicht gut genug um nach der Torjägerkanone auch den Wurstligapokal bejubeln zu können. Doch immerhin bleiben Pepe ja noch 13 Spieltage um den Spieß wieder umzudrehen. Doch das wird ein schweres Stück.

### **Olympiakos Malaka:**

**Rückrunde: 3. Platz / 24 TP / 25 SP / 0 STS    Hinrunde: 6. Platz / 23 TP / 22 SP / 0 STS**

Auch in Griechenland kann man von einem gelungenen Rückrundenauftritt sprechen - doch das allein wird nicht reichen. Malaka hat wieder seine Finger im Spiel um den Titel doch auch in dieser Saison wird es aller vorraussicht nach nicht reichen. Immerhin die Griechen halten ihre Platzierung vom Vorjahr, den 3. Platz. Schlechter waren sie am Ende einer Saison noch nie. Und wer soll sie von dort noch verdrängen? Vielleicht die Schweden?

### **Flamengo Christo:**

**Rückrunde: 7. Platz / 21 TP / 20 SP / 0 STS    Hinrunde: 9. Platz / 13 TP / 16 SP / 0 STS**

Kein schlechter Rückrundenauftritt der Brasilianer - im Vergleich zur Hinrunde. Doch irgendwie scheint in dieser Saison nichts zu passen für Christo. Ein mittelmäßiges Jahr wird es wohl für Flamengo werden. Zumindest wird es ein spannender Kampf um die Plätze 4-8 werden. Und hoffentlich hält sich Flamengo dabei im Rennen.

### **CA Huracan Adolfo:**

**Rückrunde: 5. Platz / 21 TP / 17 SP / 0 STS    Hinrunde: 8. Platz / 15 TP / 18 SP / 0 STS**

Mit dabei wird auch Adolfo sein. Der hat seinen CA Huracan Adolfo Schritt für Schritt aus dem Abstiegskampf ins Mittelfeld geführt. Und nun haben die Argentinier die Chance ihr bestes Saisonergebniss überhaupt zu erreichen. Zumindest liegen sie am 21. Spieltag auf dem 5. Platz der Tabelle und sollten auch hier eine Weile verweilen.

### **Mumbata Elephants:**

**Rückrunde: 11. Platz / 20 TP / 21 SP / 0 STS    Hinrunde: 13. Platz / 4 TP / 10 SP / 0 STS**

Die Ivorer kämpfen um ihr Image. Waren sie vor zwei Jahren noch heißer Kandidat für den Titel sind die Elephants mittlerweile abgestürzt. Auch wenn sie einen ordentlichen Rückrundenauftritt hinlegten, täuscht es nicht über die gesamte Saison hinweg. Die Elephants sind einfach zu schlecht in dieser Saison um irgendwelche Ansprüche stellen zu können.

### **Sören FF:**

**Rückrunde: 4. Platz / 19 TP / 22 SP / 0 STS    Hinrunde: 7. Platz / 19 TP / 20 SP / 0 STS**

Der Meisrer mit einer durchschnittlichen Leistung zum Rückrundenauftritt. Aber das reicht um Platz 4 zu behalten - zu mehr aber auch nicht. Die Titelverteidigung können sich die Schweden abschminken. Jetzt geht es nur darum unter die Top 4 der Wurstliga zu kommen.



## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

### Atlético Manolo:

**Rückrunde: 9. Platz / 18 TP / 16 SP / 0 STS    Hinrunde: 11. Platz / 8 TP / 9 SP / 0 STS**

Endlich schuldenfrei ist Atlético und schon beginnt das Team sich wieder aus der Abstiegszone zu lösen. Auch wenn die ersten 4 Spieltage der Rückrunde nicht gerade ruhmreich verliefen, so profitieren die Spanier aber von den noch schlechteren Leistungen der anderen Gegner im Abstiegskampf. Doch noch ist es nicht vorbei für Manolo.

### Balaton 07 Banjasz:

**Rückrunde: 10. Platz / 16 TP / 19 SP / 0 STS    Hinrunde: 10. Platz / 8 TP / 14 SP / 0 STS**

Freude bei Banjasz. Auch die Ungarn schaffen zu Beginn der Rückrunde wieder den Sprung aus der Abstiegszone. Und weiterhin ist Banjasz ohne vergessene Tippabgabe. Das löst sogar Freude aus bei Wettpartner Pong. Jetzt wünscht man Balaton 07 schon den Klassenerhalt.

### Grasshoppers Urs:

**Rückrunde: 13. Platz / 16 TP / 16 SP / 0 STS    Hinrunde: 12. Platz / 8 TP / 6 SP / 0 STS**

Schweizer sind gemütliche Menschen. Keine berauschende Ausbeute an den ersten 4 Spielen des Jahres 2008, letzter Platz in der Tabelle, der dritte Abstieg in Folge droht und trotzdem bleibt man gelassen bei den Grasshoppers. Zumindest schafft man wieder den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze oder verliert sie nicht ganz aus den Augen.

### Celtic Flutsch:

**Rückrunde: 12. Platz / 14 TP / 18 SP / 1 STS    Hinrunde: 2. Platz / 31 TP / 28 SP / 2 STS**

Ganz anders die Gemütslage bei den Schotten. Da waren sie doch schon wieder fast raus aus dem Abstiegskampf und dann versammeln sie es wieder einmal. Absturz auf den vorletzten Platz der Tabelle. Von 40 möglichen TP holt Celtic gerade einmal 14 TP und darunter ist ein Spieltagsieg.

### Pong Dragons:

**Rückrunde: 6. Platz / 13 TP / 17 SP / 1 STS    Hinrunde: 1. Platz / 32 TP / 27 SP / 0 STS**

Das gleiche gilt für die Pong Dragons. Der schlechteste Rückrundenauftritt aller Zeiten bei den Dragons. Die Dragons trudeln durch das Mittelfeld. Einfach nur schlecht.

### Gonzales Rojas:

**Rückrunde: 7. Platz / 8 TP / 12 SP / 0 STS    Hinrunde: 3. Platz / 29 TP / 28 SP / 2 STS**

Ohne Worte. Der selbsternannte Topklub Gonzales Rojas mit einer unterirdischen Leistung zum Rückrundenauftritt. Statt unter die ersten vier zu kommen, wird sich Gonzales doch mit den Plätzen 5 bis 8 beschäftigen müssen. Und wenn es so weiter geht, dann wird es sogar noch ein paar Plätze schlechter werden können.





## Christo glücklich über Spieltagssieg mit 5 SP und Pong zockt richtig

Den 24. Spieltag werden die Manager wohl schnell abhaken, zumindest wenn man die SP-Ausbeute aller 10 teilnehmenden Manager betrachtet. Gerade einmal 36 SP sammelten sie, ein neuer Minusrekord was die SP-Ausbeute an einem Spieltag betrifft. 3 Manager, Flutsch, Manolo und Urs, gaben gar keine Tipps ab und schraubten die Ligakasse für Tippvergangen auf 24 €. Damit steht man nur knapp hinter dem Wert aus der Vorsaison als bis zum 24. Spieltag 9 Manager insgesamt 26 mal keine Tipps abgaben. Damals führte Banjasz die Wertung mit 7 vergessenen Tippabgaben deutlich an. Im diesen Jahr sind es zwar "nur" 7 Manager, die bis dato keine Tipps abgaben, aber dafür leisten sich Manolo und Urs ein regelrechtes Kopf an Kopf-Rennen. Beide haben bislang 8 Mal keine Tipps abgegeben. Ein weiterer Minusrekord droht.

Das kann Manager Christo herzlich egal sein, er setzte sich an diesem Minimalistenspieltag mit 5 SP durch und strich den 2. Zehner in dieser Saison ein. Damit erfüllten die Brasilianer teilweise die Forderungen ihres Managers noch ein paar Spieltagsiege einzufahren und im Bruderduell mit den Pong Dragons bleiben sie weiterhin an den Chinesen dran. Dieser Spieltagserfolg lässt diese trostlose Saison für Flamengo ein wenig besser aussehen und zumindest die drohende Gefahr eines Abstiegskampfes haben sie erst einmal wieder gebannt.

Ein abrutschen in diese Gegend konnte auch Manager Pong vermeiden. Der chinesische Manager zockte am Wochenende hoch und wurde belohnt. Als einziger Manager tippt Pong in der Begegnung Cottbus-München auf den Außenseiter und wurde zumindest mit 1 SP entlohnt. Mit den 9 TP für ihre insgesamt 4 SP konnten man auch erst einmal den Fall in die Abstiegszone vermeiden.

Aus dieser heraus gekämpft und sich erst einmal Luft verschafft, hat sich Manager Banjasz. Der Ungar schaffte ebenfalls 4 SP und konnte gegenüber der Konkurrenz viele Punkte gut machen und sich damit erstmals seit dem 9. Spieltag wieder auf den 9. Tabellenplatz schieben. Im Vergleich zum letzten Jahr sammelte Banjasz schon 23 TP mehr und setzte nun ein deutliches Zeichen gegen den Abstieg.

Manager Gonzales konnte ebenfalls 9 TP einfahren und in der Tabelle wieder am CA Huracan Adolfo vorbeiziehen. Damit stehen die Mexikaner wieder auf dem 5. Platz und verbessern langsam aber sicher die Ausbeute an TP und SP zur Rückrunde, nach dem wahrlich verkorksten Start ins Jahr 2008.

Bei den Teams von Bob und Malaka änderte sich nichts in der Tabelle. Weiterhin liegen bei knapp beieinander an der Tabellenspitze. Dafür konnten sie aber auf den Kontrahenten Pepe wichtige Punkte im Titelkampf sammeln, da die Italiener mit nur einem TP untergingen.

Nach dieser Fünfergruppe sammelten drei Manager mit 3 SP. Für Adolfo, Mumbata und Sören sind die 4 TP aber zu wenig um deutlich einen Schritt nach vorne zu machen. Im Gegenteil, die Argentinier vom CA Huracan fallen einen Platz zurück hinter Gonzales und haben nun auch wieder die Dragons im Nacken mit nur 2 TP Rückstand. Für die Mumbata Elephants, für die es in dieser Saison nur um den Klassenerhalt gehen wird, sind die 4 TP zumindest ein kleiner Aufwind. Dadurch klettern die Ivorer auf den 11. Platz und liegen nur 1 TP hinter dem so wichtigen 10. Tabellenplatz. Für Manager Sören schrumpfte ein wenig der Vorsprung auf den 5. Platz in der Tabelle, allerdings konnten die Schweden aber auch 3 TP vom Rückstand zu Manager Pepe abknabbern. Vielleicht schafft es Sören FF doch noch unter die ersten drei Teams in dieser Saison.

Manager Pepe hatte sich am Ende doch noch zu einer Tippabgabe für das Wochenende entschieden und wurde dafür aber nicht belohnt. Mit 2 SP traf den Italiener die ganze Härte der TP-Regel und so blieb für Calcio am Ende nur ein TP. Damit hat erst einmal den Titelkampf aus den Augen verloren. Anstatt seine Energie in Verschwörungstheorien zu stecken, sollte sich Pepe wieder auf das Tippen konzentrieren, denn es sind immer noch 10 Spieltag und damit genügend Zeit diesen Rückstand noch aufzuholen.





## **Bob und Gonzales gewinnen den Spieltag der Saison - Manolo gewinnt ein fettes Puuh**

Am 25. Spieltag hagelte es gleich ein paar Rekorde für manche Manager der FIVA-WURSTLIGA. Der Spieltag war u.a. der erfolgreichste Spieltag aller Zeiten in der Geschichte der Wurstliga. Insgesamt konnten alle Manager zusammen 133 SP sammeln. Für den Spieltagsieger Bob bedeuteten die 17 SP eine Verbesserung der persönlichen SP-Ausbeute an Spieltagen. Mit dem 6. Spieltagerfolg in dieser Saison machen die Engländer von Bob Wednesday einen großen Schritt in Richtung Titel, denn bisher benötigte der Meister immer mindestens 6 Spieltagsiege auf dem Weg zur Meisterschaft. Da wird sich Malaka aber noch ordentlich strecken müssen an den verbleibenden Partien. Mit 166 TP und 172 SP führt Bob nicht nur die Tabelle an, sondern sammelte so viele TP wie nie ein Manager zuvor in dieser Saison. Sollte der englische Manager seinen Schnitt von 6,6 TP pro Spieltag einhalten können an den verbleibenden 9 Spieltagen, winkt am Saisonende eine Rekordausbeute an Tabellenpunkten.

Nicht vergessen sollte man aber auch die Leistung von Manager Gonzales. Der Mexikaner hatte vor den Sonntagsspielen ebenfalls die Chance seinen eigenen SP-Rekord von 19 SP zu toppen. Am Ende reichte es nur zu 17 SP - aber dafür kann sich Gonzales mit dem 3. Spieltagerfolg trösten und sich darauf einstellen vielleicht doch noch im Kampf um Platz 4 (oder sogar 3 ???) eingreifen zu können. Zumindest verkürzen die Rojas ihren Abstand zu Meister Sören FF auf ganze 4 TP.

Einen Befreiungsschlag der anderen Art vollbrachte Manager Mumbata, der durch seine 8 TP für seine ebenfalls bemerkenswerte 16 SP, erstmals seit dem 1. Spieltag aus der Abstiegszone klettern konnte. Doch wieder einmal reichte es nicht für den Ivorer eine solch glanzvolle Spieltagsausbeute zu einem Spieltagsieg zu veredeln. Vielen Fans der Elephants kamen gleich die Erinnerungen hoch an den 5. Spieltag der Vorsaison als man sich mit 15 SP als der sichere Sieger fühlte. Doch immerhin können die Elephants nach langem Zittern wieder einen Nichtabstiegsplatz besetzen und nun doch wieder Hoffnung schöpfen im Rennen um den Klassenerhalt.

Mit diesem Rennen um den Klassenerhalt hatten die beiden Manager, die für ihre 13 SP 7 TP bekamen, die ganze Saison keine Probleme. Weder Pepe noch Sören waren in Gefahr in diese Zone abzurutschen. Doch langsam gehen Manager Pepe die Spieltage aus um den Rückstand zum Tabellenführer noch verkürzen zu können. Und für Manager Sören kommen nun entscheidende Wochen. Kann er noch auf Platz 3 hoffen und die verkorkste Saison abrunden oder muss er sich Sorgen machen um den wieder auftrumpfenden Gonzales.

Manager Flutsch legte zwar ein gutes Spieltagsergebnis hin mit 12 SP, doch waren die 5 TP dafür zu wenig um über dem Strich zu bleiben.

Für Ex-Tabellenführer Malaka und Pong waren die 10 SP ebenfalls zu wenig um mehr als 4 TP zu holen. "Schon verrückt, da holt man eigentlich ein gutes Ergebnis und dann ballern andere solche Dinger ab." so Manager Pong auf der Pressekonferenz.

Für Manager Banjasz und Christo lief es am vergangenen Spieltag noch recht gut, doch nun waren beide mit ihren 8 SP abgeschlagen bei 2 TP gelandet. Damit stehen beide Teams nun wieder im Abstiegskampf. Zumindest sollte man davon ausgehen, dass sich die Manager Christo, Banjasz, Mumbata und Flutsch um die drei Plätze über dem Strich streiten werden.

Denn für Manager Urs wird es langsam schwer werden den Rückstand aufzuholen. 6 SP sind zu wenig für Tabellenpunkte - dem Schweizer sollte nun keine vergessene Tippabgabe mehr dazwischen kommen. Für Adolfo war an diesem 25. Spieltag mit seinen 3 SP ebenfalls nichts zu holen und so setzen die Argentinier ihren kleinen Abwärtstrend fort.

Was sich Manager Manolo in dieser Saison leistet ist mit Worten fast nicht zu beschreiben. Spaniens Presse lässt kein gutes Haar am Manager. Zum 9. Mal in der Saison keine Tipps abgegeben bedeutet nicht nur Ligarekord sondern auch ärgste Abstiegssorgen für Atlético Manolo.

Aber immerhin sind noch 9 Spieltage zu tippen und damit maximal 90 TP zu holen.



## Flamengo schwimmt weiter auf der Erfolgswelle und bei Calcio keimt langsam Hoffnung auf

Nach dem 27. Spieltag kann das brasilianische Team von Manager Christo einen weiteren Spieltagserfolg verbuchen. War zum Rückrundenbeginn Bob Wednesday das Nonplusultra bei den Spieltagssiegen (3 in Folge) so schaffte es Flamengo Christo an den vergangenen 4 Spieltagen drei Mal den 10er einzufahren. Insgesamt sammelte der Brasilianer aus den letzten 4 Spieltagen 32 TP - ein guter Wert und damit stehen Christo und sein Team wieder im Mittelfeld der Tabelle mit allen Optionen weiter nach oben rutschen zu können. Denn Christo hat es geschafft den Rückstand zu Gonzales auf 9 TP bzw. 8 TP auf Pong schrumpfen zu lassen. Den argentinischen Konkurrenten Adolfo ließ man mit einem TP Rückstand in der Tabelle gar hinter sich. Erstmals seit dem 20. Spieltag steht Flamengo Christo nun wieder auf dem 7. Tabellenplatz. Die Hoffnung von Christo, durch den Spieltagssieg näher an Manager Pong heranrücken zu können, wurde aber nicht erfüllt.

Der chinesische Manager lieferte ein fast ebenso gutes Wochenende ab und mit den 8 SP holten die Pong Dragons 9 TP. Dadurch rücken die Chinesen in der Tabelle dem mexikanischen Team von Gonzales dicht auf die Pelle. Gleichzeitig konnte man Flamengo und den CA Huracan auf Distanz halten. Nachdem in der vergangenen Woche Pong seinen Rücktritt als Vorstand zum Saisonende verkündet hatte, zeigte sich das Team davon unbeeindruckt.

Ebenfalls mit 9 TP ausgestattet konnten die Teams von Pepe Calcio und Sören FF die Heimreise antreten. Für den Meister von 2007, Sören, zeigt die Formkurve weiterhin nach oben. Aus den letzten drei Partien sammelte Sören FF insgesamt 25 TP und konnte dadurch den Abstand zu Kontrahent Pepe in der Tabelle auf 10 TP verkürzen. Auch für die Schweden bleibt es bei der Hoffnung die Saison vielleicht doch noch unter den ersten drei abschließen zu können.

Eine ganze andere Hoffnung keimt beim italienischen Herbstmeister Pepe Calcio. Die Italiener haben sich mit einem Schlag wieder im Titelrennen - sagen wir es mal vorsichtig: angemeldet. Durch die 9 TP verkürzt Pepe den Rückstand auf Ex-Spitzenreiter Bob auf ganze 6 TP und zum neuen Tabellenführer Malaka sind es ebenfalls nur 11 TP. Damit kann man vielleicht doch noch an den verbleibenden 7 Spieltagen bis zum Saisonfinale von einem Dreikampf um den Titel träumen. Zumindest dürfen sich weder Malaka noch Bob zu sicher fühlen und Pepe kann ja sogar auf den Erfahrungsschatz von Bruder Banjasz bauen, der weiß wie es ist nach der Herbstmeisterschaft erstmal in der Versenkung zu verschwinden um dann am Ende zu triumphieren. Malaka kann ein Lied davon singen.

Damals wurde der Grieche auf der Zielgeraden noch von Manager Banjasz abgefangen und zur Vizemeisterschaft verdonnert. Jetzt kann Olympiakos aber noch weiterhin vom Titel träumen. Das Team eroberte durch ihre 6 TP für die 7 SP die Tabellenspitze wieder zurück und kann sogar auf ein 5 TP-Polster bauen. Auch in der Wertung der Torjägerkanone steht der Grieche wieder ganz oben mit 177 SP. Olympiakos strotzt momentan geradezu vor Spielstärke. Das beste Rückrundenteam mit 65 TP und 70 SP leistete sich in der Rückrunde bislang keinen einzigen Nuller. Als einzige Schwäche könnte man die mangelnde Ausbeute bei Spieltagssiegen anführen - gerade mal einen haben sie in der bisher 10 getippten Partien geholt.

Zusammen mit Malaka sammelten auch die Mumbata Elephants und die Grasshoppers Urs 6 TP. Für die Elephants geht es damit langsam aber sicher aus der Abstiegszone. Die Ivorer haben sich ein 5 TP-Polster auf den 11. Platz erarbeitet. Alles hat den Anschein als könnte Mumbata wieder einmal eine mißerable Saison in der Rückrunde zumindest mit dem Klassenerhalt aufbessern.

Manager Urs konnte die rote Laterne erstmals seit dem 17. Spieltag (mit kleiner Unterbrechung) an Atlético Manolo weiterreichen. Die Schweizer klettern auf den 12. Platz und liegen noch 15 TP hinter einem Nichtabstiegsplatz. Vor ihnen liegen die Mitaufsteiger Flutsch (106 TP) und Banjasz (109 TP). Wie es aussieht könnte einer der drei es in diesem Jahr endlich einmal schaffen mit dem Klassenerhalt. Wer das sein wird wird wohl bis zum 34. Spieltag noch nicht geklärt sein.

Die Verlierer des Spieltags sammeln sich mit 6 SP bei 3 TP. Manager Adolfo kann den Abwärtstrend seines Teams nicht stoppen und rutscht auf Platz 8 zurück. Manager Banjasz's Aufwärtstrend der letzten Wochen erhält einen Dämpfer und die Ungarn müssen mit den Elephants die Plätze tauschen. Manager Flutsch kann nicht entscheidend Punkte gutmachen auf die Nichtabstiegsplätze und somit bleiben die Schotten auf dem 11. Tabellenplatz mit 3 TP-Rückstand zu Balaton 07 Banjasz. Manager Gonzales hingegen verspielte seinen Vorsprung auf die Konkurrenz im Mittelfeld. Platz 5 ist in Gefahr für den Mexikaner und Position 4 erst einmal wieder in weiter Ferne gerückt.



## **WURSTLIGA SAISON 2007/2008**

Bereits die gesamte Saison befindet sich der spanische Klub Atlético Manolo im Abstiegskampf. Letztmals stand Manolo am 8. Spieltag auf dem letzten Platz in der Tabelle. Seit diesem Wochenende tun sie es wieder. Zwar gab man endlich wieder Tipps ab - doch man hatte Pech bei der SP-Ausbeute und mit 4 SP landete man bei 0 TP. Mit 15 TP Rückstand auf Platz 10 steht man nun in der Tabelle. Da kann nur ein Wunder helfen für Manolo und seine Mannen.

Etwas aus dem Tritt geraten ist wohl Manager Bob. Der Engländer kassierte den zweiten Nuller dieser Saison mit seinen 3 SP. Aus den letzten beiden Partien gab es nur 2 TP und damit ist sowohl die Tabellenführung als auch die Führung bei der Torjägerkanone futsch. Und von hinten kommen die Italiener von Pepe Calcio näher und drängen in das Bruderduell.





## Flutsch kämpft sich wieder hoch - Adolfo beißt sich ran - Malaka spielt sich frei

Auf der Ziegeraden kommt es in der FIVA-WURSTLIGA zu den 6 entscheidenden Tagen im Rennen um die Meisterschaft und um den Klassenerhalt. Den ersten Teil dieser Prüfung haben die 13 Manager schon geschafft - den 28. Spieltag. Dieser startete gleich mit einem Spielabbruch am Freitagabend. Die Partie zwischen Nürnberg und Wolfsburg musste aufgrund von widrigen Wetterbedingungen abgebrochen werden. Ein Nachholtermin steht noch nicht fest - könnte aber um den 22. April geschehen. Die restlichen 8 Partien des Spieltags wurden von 12 Managern der Wurstliga getippt. Nur Tabellenschlusslicht und "König des Tippvergessens" Manolo gab zum wiederholten Male keine Tipps ab. Insgesamt 11 Euro hat der Spanier damit schon an Tippvergessenstrafen gesammelt. Ein Ausscheiden von Manolo zum Saisonende aus dem Ligabetrieb gilt als wahrscheinlich. Manager Banjasz, selbst in früherer Zeit ein regelmäßiger Vergesser, kommentierte gegenüber pongpress das Verhalten von Manolo mit den Worten: "Der hat keine Lust mehr glaub ich. Die Liga wird ein Land und vor allen Dingen einen Manager verlieren."

Am 28. Spieltag setzten sich drei Manager mit 8 SP durch - Adolfo, Flutsch und Malaka. Für Manager Flutsch geht es damit von Platz 11 auf 9 in der Tabelle und damit wieder aus den Abstiegsrängen. Hoffnung und Zuversicht keimt bei den Schotten auf, noch nie in ihrer Wurstligakarriere stand ein schottisches Team am 28. Spieltag auf einem Nichtabstiegsplatz. Der Zehner war ein ganz wichtiger für Celtic. Damit dreht das Team den 5 TP Rückstand auf Mumbata in einen 4 TP Vorsprung und hat damit die Zügel wieder selbst in der Hand den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen.

Manager Adolfo hingegen tauschte durch die 10 TP wieder die Plätze mit Flamengo Christo. Die Argentinier sammelten ihren dritten Erfolg in dieser Saison und ihren ersten in der Rückrunde. Damit stehen die Teams von Pong und Gonzales wieder in Schlagdistanz und sogar der Meister von 2007, Sören FF, liegt in Reichweite. Adolfo könnte das beste Saisonergebnis seiner Karriere einfahren, bislang steht Platz 7 zu Buche (in dieser Saison stieg Adolfo mit den Juniors allerdings ab).

Einen wichtigen Schritt in Richtung Titel gemacht hat Manager Malaka. Der Grieche ist bislang das Team der Rückrunde - mit 75 TP in 11 Spieltagen hat Olympiakos fast einen 7 TP-Schnitt. Die Tabellenführung baute Malaka derweil von 5 auf 8 TP aus. Auf der Pressekonferenz nach dem Spiel sagte ein euphorischer Malaka: "Wer soll uns in dieser Saison noch schlagen? Keiner kann uns das Wasser reichen. Da kann Bob noch so viele Spieltage gewinnen - wir werden die Tabellenführung nicht mehr hergeben."

Der angesprochenen englische Manager Bob konnte an diesem Wochenende mit 6 SP nicht ganz mithalten und sammelte dadurch nur 7 TP ein. Wenigstens auf den italienischen Verfolger konnte man wieder einige Punkte gutmachen, doch hoffentlich bastelt Bob nicht nur an der Sicherung von Platz 2 in der Tabelle sondern startet nochmal einen Angriff auf die Tabellenspitze.

6 TP mit seinen 5 SP sammelte Manager Banjasz ein. Der Ungar bleibt damit im Sandwich zwischen Flutsch und Mumbata - nun aber in umgekehrter Reihenfolge. Platz 10 am Ende der Saison wäre ein Erfolg für Banjasz, der sich schon die ganze Saison um diesen Platz herum aufhält und einen Bestätigung für Manager Pong. Der chinesische Manager wettete mit Banjasz, dass wenn er keine Tipps vergisst er auch nicht absteigen wird. Noch scheint es zu klappen. Doch zu sicher darf sich Banjasz nicht fühlen.

Für Manager Gonzales auf Position 5 in der Tabelle gab es 5 TP für seine 4 SP. Damit knabbert der Mexikaner gewaltig am Rückstand zu Manager Sören. Der Schwede ist nur noch 8 TP entfernt und Gonzales könnte doch noch die Vorjahresplatzierung (Position 4) wiederholen.

Ein Verbesserung des Tabellenplatzes gegenüber dem Vorjahr wird Manager Pepe auf jeden Fall gelingen, dennoch wird sich Pepe wohl mehr ausgerechnet haben nach der Herbstmeisterschaft. Die Italiener sammeln 4 TP ein für ihre 3 SP - doch der Abstand zur Spitze beträgt nun wieder stolze 17 TP. Italienische Zeitungen schrieben wütend: "Calcio, was machst du? Pepe schmeißt den Titel weg!" Fürwahr, die Hoffnungen auf den ganz großen Triumph ist wohl dahin und auch die Verteidigung der Torjägerkanone wird schwer.





## WURSTLIGA SAISON 2007/2008

Ebenfalls 4 TP holten Manager Pong und Christo. Damit endete vorerst die Erfolgsserie von Manager Christo, die den Brasilianer die bislang 4. beste Ausbeute in der Rückrundentabelle bescherte. Dennoch geht Platz sieben erst einmal wieder verloren an den Spieltagsieger Adolfo, doch scheint es ein spannender Kampf zwischen den 4 Teams zu werden. Schwächen darf sich keiner mehr erlauben.

1 TP ist viel zu wenig gewesen für die im Abstiegskampf steckenden Mumbata und Urs. Während Mumbata, wie oben beschrieben wieder zurück auf einen Abstiegsplatz fällt, aber wenigstens nahe dran ist, fehlen dem Schweizer Urs ganze 15 TP auf das rettende Ufer. Die Hoffnung gehen auch hier zu neige und man muss sich wohl von den Grasshoppers Urs wieder verabschieden.

Der Meister von 2007, Sören bleibt derweil TP-los. Gerade mal einen SP sammelte das Team aus Schweden. Als Konsequenz gab der schwedische Manager den Pokal an den Vorstand zurück. "Damit mein Team endlich wieder den Kopf frei bekommt." so der schwedische Manager, "Die ganze Zeit an die schöne letzte Saison erinnert zu werden, hat meine Spieler mehr blockiert als beflügelt." Das bedeutet, dass es zum 5. Mal in Folge einen neuen Meister geben wird. Wer das sein wird entscheidet sich noch.





### Spieltagssieger (Hinrunde)

1. Spieltag: Pepe	(8 SP)
2. Spieltag: Flutsch, Gonzales	(8 SP)
3. Spieltag: Gonzales	(11 SP)
4. Spieltag: Flutsch, Sören	(10 SP)
5. Spieltag: Sören, Urs	(9 SP)
6. Spieltag: Malaka	(10 SP)
7. Spieltag: Pepe	(9 SP)
8. Spieltag: Mumbata	(8 SP)
9. Spieltag: Manolo	(13 SP)
10. Spieltag: Manolo, Pepe, Sören, Urs	(4 SP)
11. Spieltag: Bob, Mumbata	(7 SP)
12. Spieltag: Banjasz	(10 SP)
13. Spieltag: Adolfo	(9 SP)
14. Spieltag: Manolo	(13 SP)
15. Spieltag: Mumbata, Sören	(7 SP)
16. Spieltag: Bob, Christo	(8 SP)
17. Spieltag: Adolfo	(8 SP)

### Tabellenführer (Hinrunde)

1. Spieltag: Manager Pepe	(1)
2. Spieltag: Manager Flutsch	(1)
3. Spieltag: Manager Gonzales	(1)
4. Spieltag: Manager Pong	(1)
5. Spieltag: Manager Flutsch	(2)
6. Spieltag: Manager Flutsch	(3)
7. Spieltag: Manager Pepe	(2)
8. Spieltag: Manager Gonzales	(2)
9. Spieltag: Manager Pong	(2)
10. Spieltag: Manager Pepe	(3)
11. Spieltag: Manager Pong	(3)
12. Spieltag: Manager Pepe	(4)
13. Spieltag: Manager Bob	(1)
14. Spieltag: Manager Malaka	(1)
15. Spieltag: Manager Malaka	(2)
16. Spieltag: Manager Bob	(2)
17. Spieltag: Manager Pepe	(5)

### Hinrudentabelle

	Manager	TP	SP	STS	TV	Nuller	TF
1.	Pepe Calcio	108	106	3	1	0	5
2.	Olympiakos Malaka	108	106	1	0	0	2
3.	Bob Wednesday	108	105	2	0	0	2
4.	Sören FF	89	92	4	0	4	0
5.	Gonzales Rojos	88	96	2	1	0	2
6.	Pong Dragons	87	86	0	1	4	3
7.	CA Huracan Adolfo	81	95	2	0	1	0
8.	Flamengo Christo	73	86	1	0	3	0
9.	Atlético Manolo	69	72	3	6	1	0
10.	Balaton 07 Banjasz	68	84	1	0	2	1
11.	Celtic Flutsch	67	79	2	1	5	3
12.	Mumbata Elephants	63	82	3	0	5	0
13.	Grasshoppers Urs	62	65	2	5	2	0

### Spieltagsieger (Rückrunde)

18. Spieltag	Flutsch, Pong	(7 SP)
19. Spieltag	Bob	(12 SP)
20. Spieltag	Bob	(10 SP)
21. Spieltag	Bob	(8 SP)
22. Spieltag	Malaka	(12 SP)
23. Spieltag	Banjasz	(14 SP)
24. Spieltag	Christo	(5 SP)
25. Spieltag	Bob, Gonzales	(17 SP)
26. Spieltag	Christo	(4 SP)
27. Spieltag	Christo	(9 SP)
28. Spieltag	Adolfo, Flutsch, Malaka	(8 SP)
29. Spieltag	Mumbata, Pong	(9 SP)
30. Spieltag	Sören	(8 SP)
31. Spieltag	Christo, Flutsch	(6 SP)
32. Spieltag	Adolfo	(11 SP)
33. Spieltag	Pong	(11 SP)
34. Spieltag	Banjasz	(9 SP)

### Tabellenführer (Rückrunde)

18. Spieltag	Manager Pepe	(6)
19. Spieltag	Manager Bob	(3)
20. Spieltag	Manager Bob	(4)
21. Spieltag	Manager Bob	(5)
22. Spieltag	Manager Bob	(6)
23. Spieltag	Manager Malaka	(3)
24. Spieltag	Manager Malaka	(4)
25. Spieltag	Manager Bob	(7)
26. Spieltag	Manager Bob	(8)
27. Spieltag	Manager Malaka	(5)
28. Spieltag	Manager Malaka	(6)
29. Spieltag	Manager Malaka	(7)
30. Spieltag	Manager Malaka	(8)
31. Spieltag	Manager Malaka	(9)
32. Spieltag	Manager Malaka	(10)
33. Spieltag	Manager Malaka	(11)
34. Spieltag	Manager Malaka	(12)

### Rückrundentabelle

	Manager	TP	SP	STS	TV	Nuller	TF
1.	Olympiakos Malaka	116	116	2	0	0	10
2.	Bob Wednesday	98	107	4	0	2	6
3.	Balaton 07 Banjasz	97	102	2	0	1	0
4.	Sören FF	95	104	1	0	2	0
5.	Mumbata Elephants	94	103	1	0	1	0
6.	CA Huracan Adolfo	92	89	2	1	1	0
7.	Celtic Flutsch	86	99	3	1	1	0
8.	Gonzales Rojas	86	96	1	1	1	0
9.	Flamengo Christo	85	91	4	0	2	0
10.	Pong Dragons	84	92	3	0	1	0
11.	Pepe Calcio	81	88	0	1	0	1
12.	Grasshoppers Urs	48	64	0	4	4	0
13.	Atlético Manolo	25	47	0	10	2	0

### Abschlusstabelle

	Manager	TP	SP	STS	TV	Nuller	TF
1.	Olympiakos Malaka	224	222	3	0	0	12
2.	Bob Wednesday	206	212	6	0	2	8
3.	Pepe Calcio (TK)	189	194	3	2	0	6
4.	Sören FF (M)	184	196	5	0	6	0
5.	Gonzales Rojas	174	192	3	2	1	2
6.	CA Huracan Adolfo	173	184	4	1	2	0
7.	Pong Dragons	171	178	3	1	5	3
8.	Balaton 07 Banjasz (A)	165	186	3	0	3	0
9.	Flamengo Christo	158	177	5	0	5	0
10.	Mumbata Elephants	157	185	4	0	6	0
11.	Celtic Flutsch (A)	153	178	5	2	6	3
12.	Grasshoppers Urs (A)	110	129	2	9	6	0
13.	Atlético Manolo	94	109	3	16	3	0

### Torjägerkanone

	Manager	SP	STS
1.	Malaka	222	3
2.	Bob	212	6
3.	Sören	196	5
4.	Pepe (TK)	194	3
5.	Gonzales	192	3
6.	Banjasz	186	3
7.	Mumbata	185	4
8.	Adolfo	184	4
9.	Flutsch	178	5
10.	Pong	178	3
11.	Christo	177	5
12.	Urs	129	2
13.	Manolo	109	3

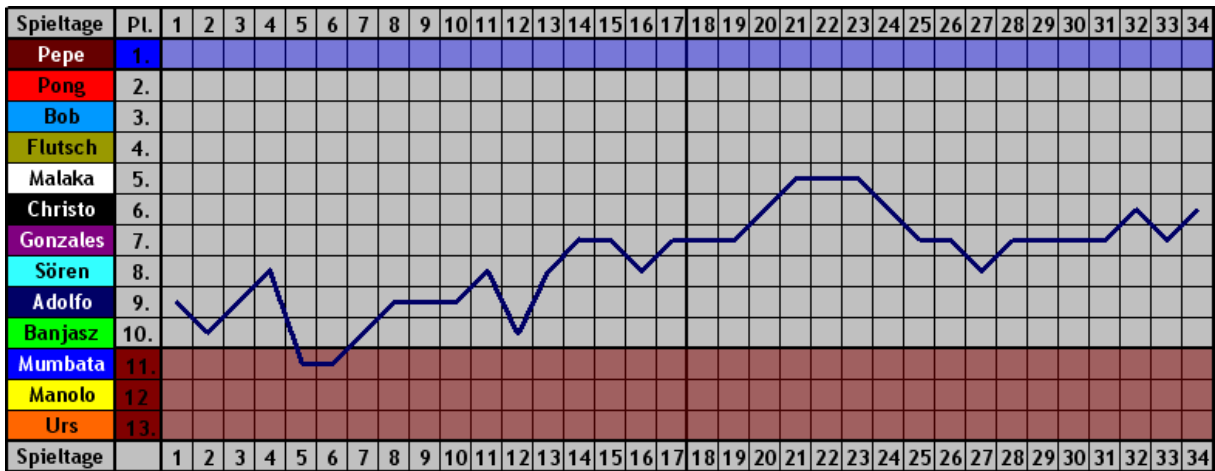
### Fakten der Saison 2007/2008

Meister:	Malaka
Torjägerkanone:	Malaka
Absteiger:	Flutsch (Celtic Flutsch) Urs (Grasshoppers Urs) Manolo (Atlético Manolo)
Herbstmeister:	Pepe
Höchste TP-Anzahl:	Malaka 224 TP
Niedrigste TP-Anzahl:	Manolo 94 TP
Höchste SP-Anzahl:	Malaka 222 SP
Niedrigste SP-Anzahl:	Manolo 109 SP
Meißte STS:	Bob 6 STS
Wenigste STS:	Urs 2 STS
Höchster STS der Saison:	Bob, Gonzales 17 SP (25. Spieltag)
Niedrigster STS der Saison:	Manolo, Pepe, Sören, Urs 4 SP (10. ST)
Höchste TV-Anzahl:	Manfred 16 TV
Niedrigste TV-Anzahl:	Ban, Bob, Chr, Mal, Mum, Sör 0 TV
Meißte Nuller:	Flutsch, Mumbata, Sören, Urs 6 Nuller
Wenigsten Nuller:	Malaka, Pepe 0 Nuller
Meißte Tabellenführungen:	Malaka 12 TF
Manager des Jahres 2007:	Sören

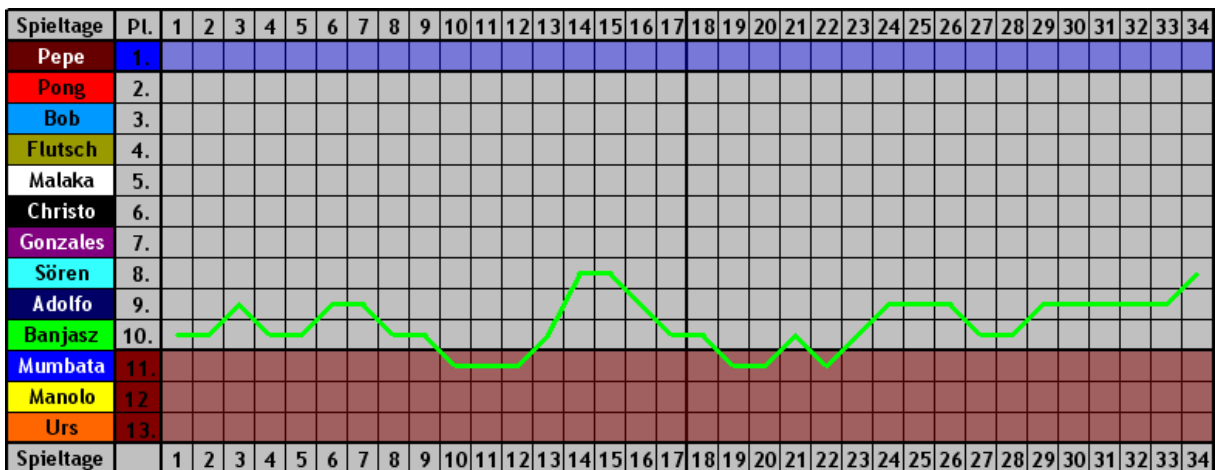


# WURSTLIGA SAISON 2007/2008

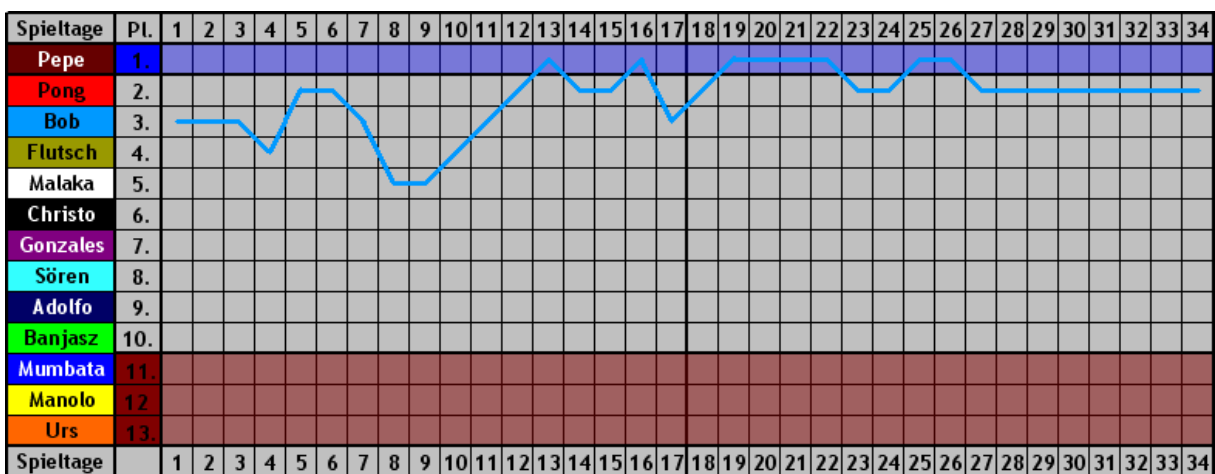
## Saisonverlauf (Adolfo)



## Saisonverlauf (Banjasz)



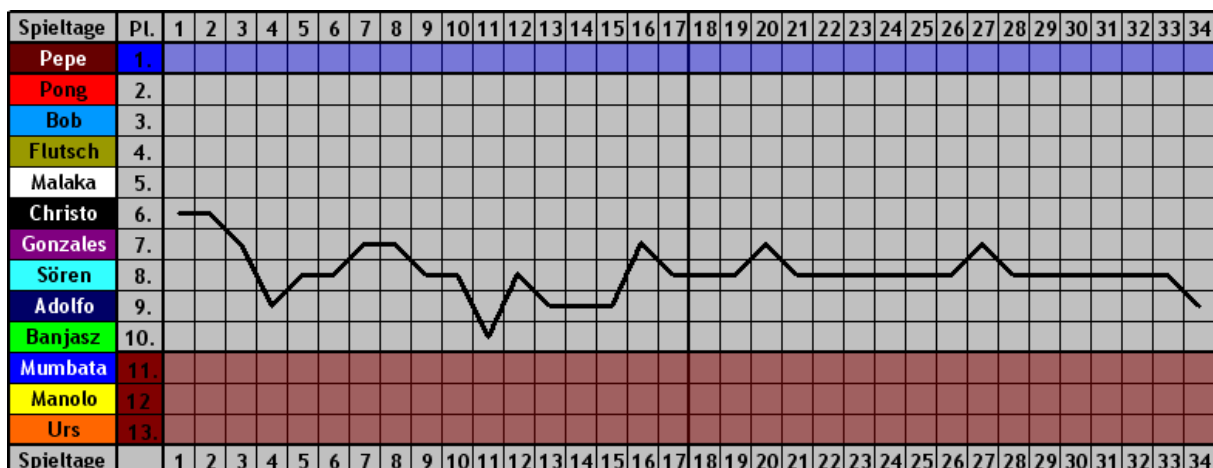
## Saisonverlauf (Bob)



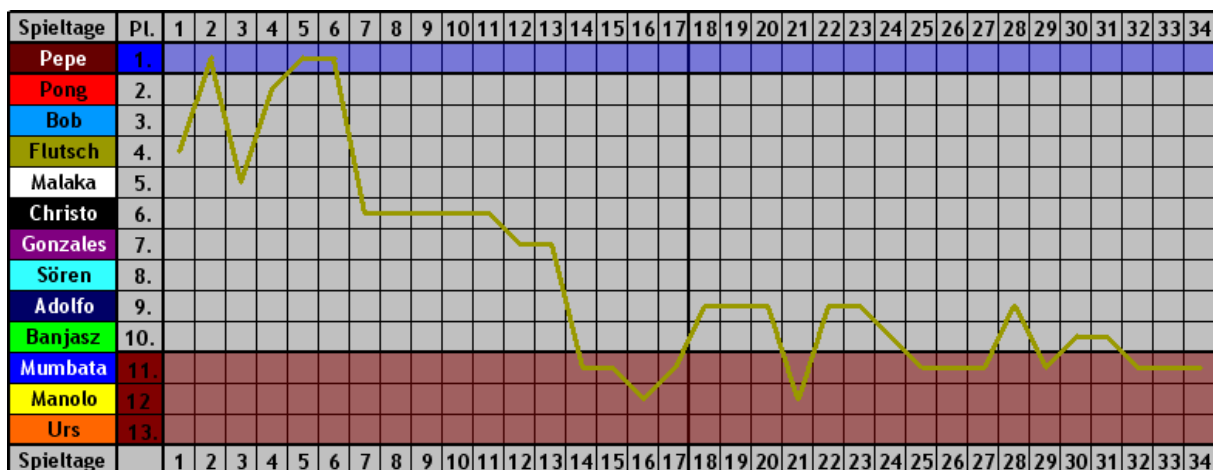


# WURSTLIGA SAISON 2007/2008

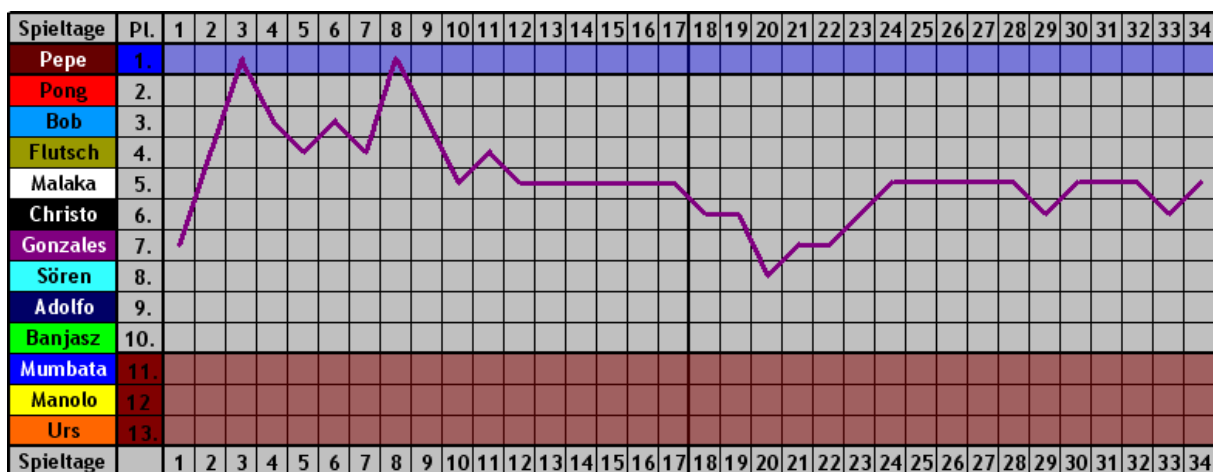
## Saisonverlauf (Christo)



## Saisonverlauf (Flutsch)



## Saisonverlauf (Gonzales)

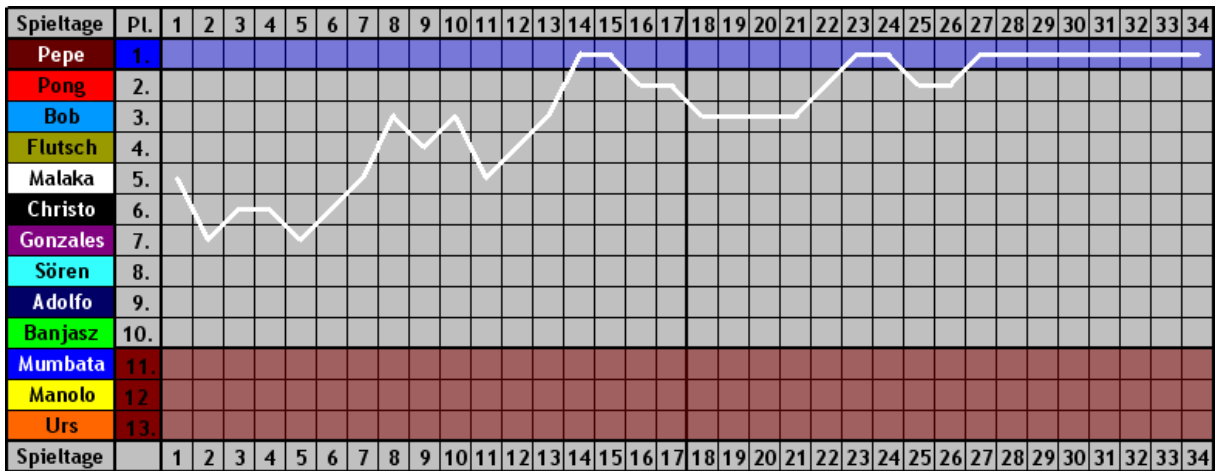




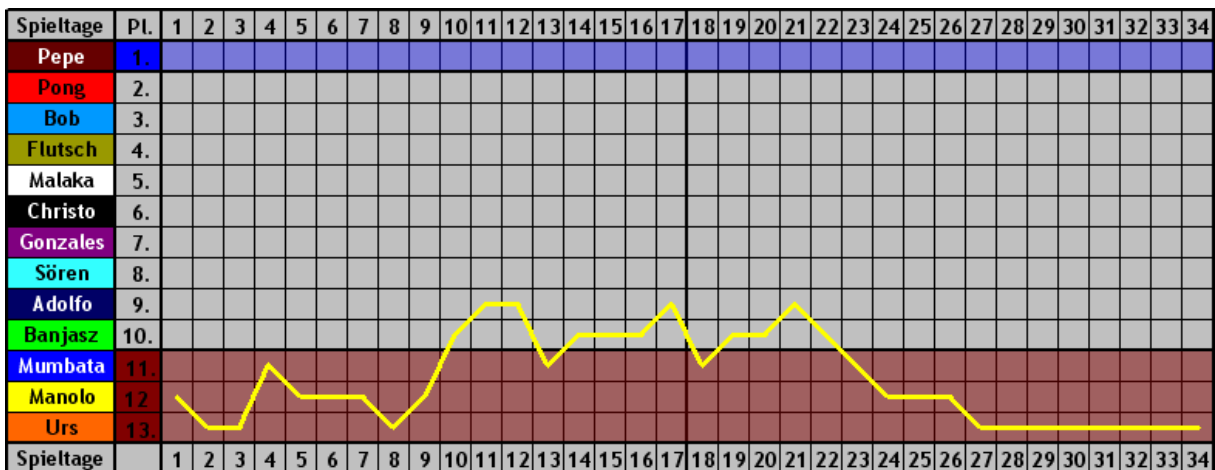


# WURSTLIGA SAISON 2007/2008

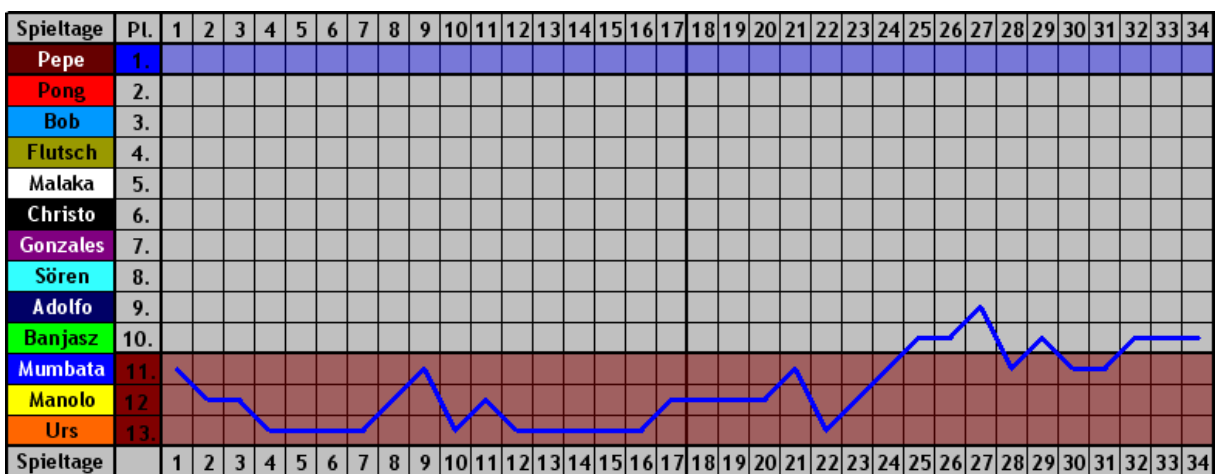
## Saisonverlauf (Malaka)



## Saisonverlauf (Manfred)



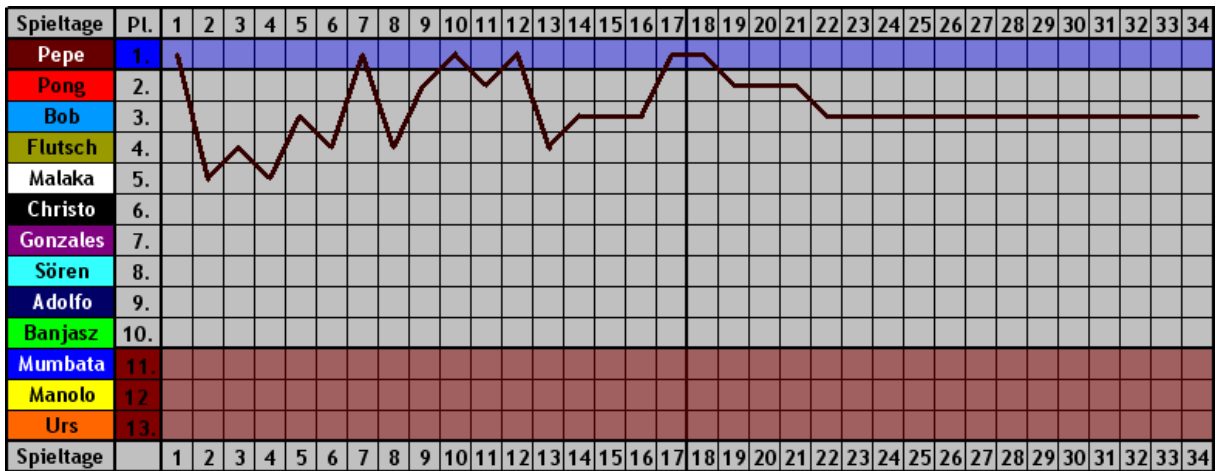
## Saisonverlauf (Mumbata)



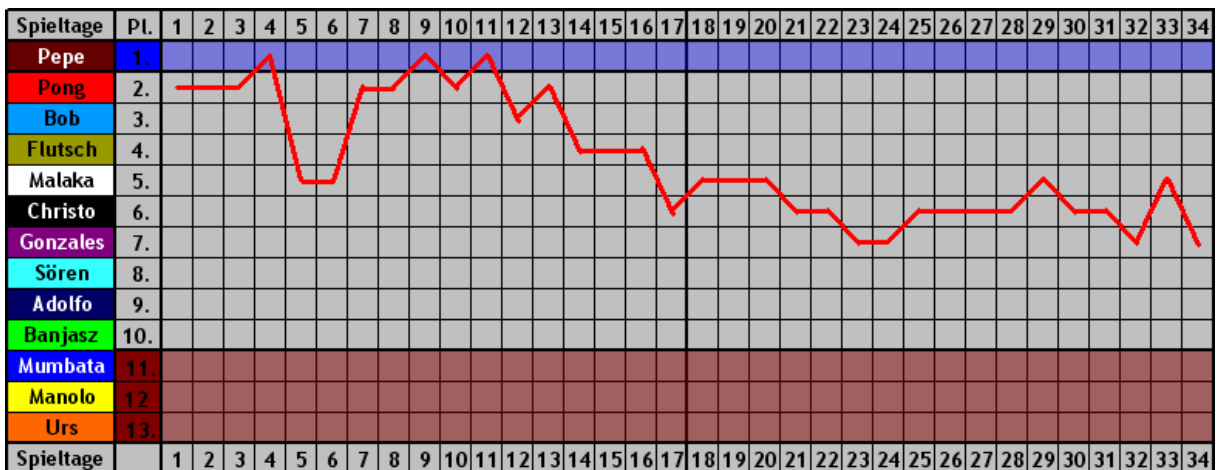


# WURSTLIGA SAISON 2007/2008

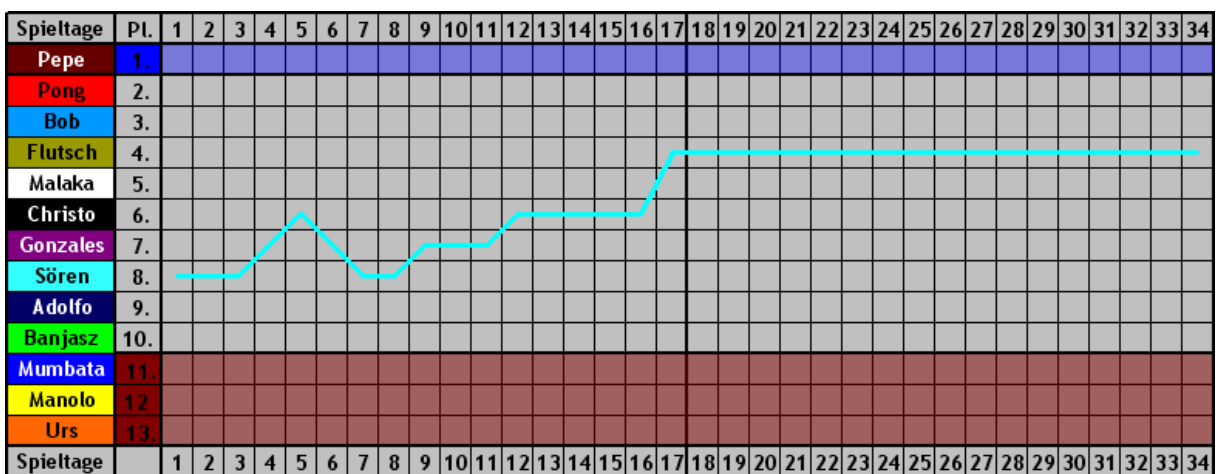
## Saisonverlauf (Pepe)



## Saisonverlauf (Pong)



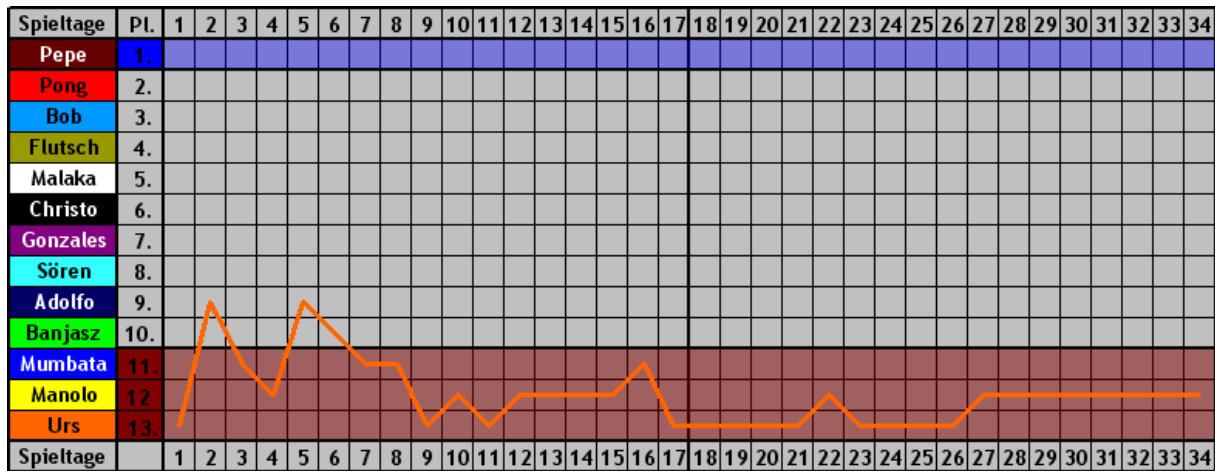
## Saisonverlauf (Sören)





# WURSTLIGA SAISON 2007/2008

## Saisonverlauf (Urs)



## Saisonverlauf (Wurstliga)

